MARKTSTUDIE AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG DES EUROPÄISCHEN BILDUNGSZENTRUMS DER WOHNUNGS- UND IMMOBILIENWIRTSCHAFT

Endbericht

September 2017

Inhaltsverzeichnis I/II

Untersuchungssteckbrief und Vorbemerkungen	**S. 4**
Gesamtzusammenfassung	**S. 5**
Handlungsfelder	**S. 13**
Rahmendaten	**S. 16**
Rücklauf	S. 16
Mitgliedschaft in einem wohnungswirtschaftlichen Verband	S. 20
Anzahl der MitarbeiterInnen und erwartete Anzahl in fünf Jahren	S. 23
Altersverteilung der MitarbeiterInnen	S. 25
Qualifikation/Qualifikationsanforderungen	**S. 26**
Schwierigkeiten qualifizierte MitarbeiterInnen zu finden	S. 26
Vermisste Eigenschaften bei MitarbeiterInnen	S. 29
Vermisste Eigenschaften bei BewerberInnen	S. 32
Relevanz/Vermittlung von Qualifikationen	S. 35
Themen	**S. 39**
Empfehlung	S. 39
Lebenslanges Lernen	S. 45
Weiterbildungen	**S. 47**
Empfehlung	S. 47
Form der Weiterbildungsmaßnahmen	S. 55
Unterstützung bei Weiterbildungen	S. 56
Inanspruchnahme nach Alter	S. 57
Auswahlkriterien für Bildungsanbieter	S. 58
Jährliches Budget für Weiterbildungen	S. 61

Inhaltsverzeichnis II/II

Ausbildung	**S. 64**
Ausbildung im Unternehmen	S. 64
Gründe für Nichtausbildung	S. 65
Ausbildungsberufe	S. 66
Ausbildungsentwicklung im Unternehmen	S. 67
Zufriedenheit mit Berufsausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau	S. 70
Inhalte der Berufsausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau	S. 72
Praktikum und Werkstudium	S. 74
Personalentwicklung	**S. 75**
Personalentwicklungsinstrumente	S. 75
Zukunft des Immobilienmarktes	**S. 77**
Bewertete Aussagen	S. 77
Personalrekrutierung im Zeitvergleich	S. 80
Unternehmensrelevante Themen	S. 82
Anhang – Vergleiche seit 2005 bei Qualifikationen	**S. 108**

Untersuchungssteckbrief und Vorbemerkungen

Zielgruppe:
Zielgruppen immobilienwirtschaftlicher Bildungsträger; als Ansprechpartner wurde die Geschäftsführung, der Vorstand oder ein Entscheidungsträger der Personalabteilung gewählt.

Stichprobe, Erhebung:
Schriftliche Befragung und Online-Befragung, durchgeführt im zweiten Halbjahr 2017. Insgesamt wurden rund 5.100 Unternehmen angeschrieben, teilgenommen haben 335 Unternehmen.

Vergleichsanalyse:
Um die Aussagekraft der Ergebnisse zu erhöhen, werden an verschiedenen Stellen Vergleichsanalysen durchgeführt. So werden die Ergebnisse v.a. nach Unternehmenstyp verglichen.

Offene Fragen:
Bei den meisten Fragen waren Antwortkategorien vorgegeben. Jene Fragen, bei denen dies nicht der Fall war und die Befragten ihre Bewertungen/Angaben offen tätigten konnten, sind mit *offene Frage* gekennzeichnet.

Mehrfachantworten:
Bei einer Reihe von Fragen konnten die Befragten mehrere Antworten abgeben, hier können sich Prozentsätze von über 100% ergeben. Die jeweiligen Fragen sind mit *Mehrfachnennungen möglich* gekennzeichnet.

Gesamtzusammenfassung Rahmendaten

- **Bei den befragten Unternehmen handelt es sich zu knapp 37% um Wohnungsgenossenschaften, jedes vierte Unternehmen ist eine Wohnungsgesellschaft und jedes fünfte eine Haus-/Wohnungsverwaltung. Andere Unternehmenstypen kommen erst mit deutlichem Abstand vor.**
- **Wie bereits im Jahr 2015 sind neun von zehn Unternehmen Mitglied eines wohnungs- und immobilienwirtschaftlichen Verbands. Dem hohen Anteil an Wohnungsgesellschaften und -genossenschaften entsprechend, handelt es sich hierbei zumeist um den GdW inkl. seiner Landesverbände. An zweiter Stelle ist der DDIV von Relevanz, gefolgt vom IVD.**
- **Aktuell verfügen die befragten Unternehmen im Schnitt über ca. 38 Mitarbeiter, für die nächsten fünf Jahre erwartet man einen Mitarbeiterzuwachs von knapp 10% auf durchschnittlich ca. 41 Mitarbeiter.**
- **Unter den Führungskräften stellt die Altersgruppe zwischen 46 und 55 Jahren die größte Gruppe dar (37%), wobei auch die Altersgruppe über 60 Jahre relativ stark vertreten ist (19%). Dabei sind die Führungskräfte in den Unternehmen seit 2015 im Schnitt „gealtert“ – 2015 lag dieser Anteil noch bei 13%.**
- **Unter den Sachbearbeitern/sonstigen Mitarbeitern stellt die Altersgruppe zwischen 46 und 55 Jahren ebenfalls die größte Gruppe dar (32%), gefolgt von der Gruppe der 31 bis 45 jährigen, allerdings finden sich hier relativ häufig Mitarbeiter im Alter von 30 Jahren oder jünger.**

Gesamtzusammenfassung Qualifikation/Qualifikationsanforderungen

*zunehmende/abnehmende Tendenz: im Vergleich zu den Befragungen seit 2011 nimmt der Anteilswert fortwährend zu/ab

- ✓ **Mehr als jedes zweite befragte Unternehmen sieht es als schwierig an, qualifizierte Mitarbeiter zu finden. Seit 2015 ist dieser Anteil deutlich gestiegen. Herausforderungen bei der Rekrutierung bestehen zunehmend im Bereich Technik, auch die Rekrutierung von kaufmännischen Sachbearbeitern und Mitarbeitern im Bereich Finanzierung/Rechnungswesen wird als schwierig empfunden.**
- ✓ **Bei den derzeit beschäftigten Sachbearbeitern vermissen die befragten Unternehmer vorrangig das unternehmerische Denken, die Bereitschaft zum eigenverantwortlichen Handeln (abnehmende Tendenz*) und eingeschränkt Flexibilität und Methodenkompetenz (abnehmende Tendenz*).**
- ✓ **Bei Bewerbern als Sachbearbeiter werden derzeit folgende Eigenschaften vorrangig vermisst: Fachkompetenz, unternehmerisches Denken, Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Handeln (abnehmende Tendenz*) und Belastbarkeit.**
- ✓ **Verstärkt vermittelt werden sollten für Sachbearbeiter v.a Fachkompetenzen im jew. Einsatzgebiet, IT-Kenntnisse und eigenverantwortliches Handeln.**
- ✓ **Bei den derzeit beschäftigten Führungskräften vermissen die Befragten v.a. unternehmerisches Denken, Methodenkompetenz (abnehmende Tendenz*), Sozialkompetenz und auch Organisationsvermögen (abnehmende Tendenz*).**
- ✓ **Bei den Bewerbern als Führungskraft werden folgende Eigenschaften vorrangig vermisst: unternehmerisches Denken (zunehmende Tendenz*), Fachkompetenz (abnehmende Tendenz*), mit Abstand auch Belastbarkeit und Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Handeln.**
- ✓ **Verstärkt vermittelt werden sollten bei den Führungskräften soziale Kompetenzen, unternehmerisches Denken, mit etwas Abstand auch Fachkompetenzen im jew. Einsatzgebiet, IT-Kenntnisse und eigenverantwortliches Handeln.**

Gesamtzusammenfassung
Themen

- **Auf die Frage, für welche Themen man seinen Sachbearbeitern Weiterbildungen empfehlen würde, geben die befragten Entscheidungsträger zumeist soziale Kompetenzen/Kommunikation/Persönlichkeitsentwicklung an, gefolgt von Weiterbildungen zu speziellen Fachthemen und zu rechtlichen Fragen.**
- **Führungskräften hingegen würde man vermehrt dazu anraten, Weiterbildungen in Sachen Mitarbeiterführung zu besuchen, gefolgt von Management/Unternehmensführung und sozialen Kompetenzen.**
- **In Bezug auf lebenslanges Lernen wird eine besonders hohe Relevanz darin gesehen, das ältere Mitarbeiter über aktuelles Fachwissen verfügen. Gleichzeitig ist man mit deutlicher Mehrheit der Ansicht, jüngere Mitarbeiter können von älteren lernen – anders herum wird deutlich seltener angegeben, dass ältere von jüngeren Fachkräften lernen können.**
- **Die Bereitschaft älterer Mitarbeiter zur Teilnahme an Weiterbildungen wird weiterhin als vergleichsweise hoch eingeschätzt, allerdings ist man nach wie vor nur bedingt der Ansicht, Ältere lernten genauso gut wie Jüngere.**

Gesamtzusammenfassung Weiterbildungen/Abschlüsse

- ✓ **Sachbearbeitern empfehlen die befragten Unternehmen v.a. den Abschluss als Immobilienkauffrau/-mann, gefolgt von Immobilienfachwirt/in, Bilanzbuchhalter/in in der Immobilienwirtschaft und Immobilienfachverwalter/in (WEG). Dies hat sich seit dem Jahr 2015 nicht verändert.**

- ✓ **Führungskräften werden v.a. die Abschlüsse als Immobilienfachwirt/in, staatl. geprüfte/r Betriebswirt/in oder M.A. Real Estate Management nahegelgt. Hier haben seit 2015 einige Veränderungen stattgefunden, seinerzeit wurden vornehmlich Abschlüsse als Diplom-Betriebswirt/in, Immobilien-Ökonom/in und M.A. Real Estate Management empfohlen**

- ✓ **Für ihre Mitarbeiter präferieren die befragten Unternehmer als Form der Weiterbildung Präsenzveranstaltungen (63%) - am besten als regelmäßige Ein-Tages-Veranstaltungen oder Wochenendveranstaltungen. Demgegenüber bevorzugen jedoch knapp 39% das Fernstudium mit Präsenzphasen und knapp jeder Vierte bevorzugt internetbasiertes E-Learning, was gegenüber 2015 an Bedeutung gewonnen hat.**

- ✓ **Bei der Unterstützung von Weiterbildungen der Mitarbeiter zeigt sich, dass 68% der Unternehmen angeben, die Kosten der Weiterbildungen vollständig zu übernehmen, ein gutes Drittel der Befragten übernimmt die Kosten zumindest teilweise. 49% äußern, dass die Mitarbeiter bei Weiterbildungen von der Arbeit freigestellt werden.**

- ✓ **Mehrheitlich geben die Befragten an, dass bezüglich der Teilnahme an Weiterbildungen der Mitarbeiter kein Unterschied zwischen verschiedenen Altersgruppen bestünde (47%). Ist dies nicht der Fall, dann wird angegeben, dass zuvorderst Mitarbeiter im Alter zwischen 30 und 45 Jahren an Weiterbildungen teilnehmen (28%), auch Mitarbeiter bis 30 Jahre nehmen an Weiterbildungen relativ häufig teil (14%), Mitarbeiter jenseits der 45 Jahre werden am seltensten als dominante Gruppe ausgemacht.**

- ✓ **Bei der Analyse der Frage, als wie wichtig bestimmte Kriterien bei der Auswahl eines Weiterbildungsanbieters eingestuft werden, zeigt sich, dass die höchste Relevanz auf die räumliche Nähe des Bildungsanbieters zum Unternehmen entfällt (65%) und das der Anbieter vom jeweiligen Branchenverband empfohlen wird (64%). Von vglw. geringer Relevanz ist dabei die Kostengünstigkeit des Anbieters (30%).**

Gesamtzusammenfassung
Ausgaben für Weiterbildungen, Ausbildung und Personalentwicklung

- ✓ **Seit der Befragung 2007 ist das durchschnittliche jährliche Budget für Weiterbildungen von 579 Euro auf 673 Euro pro Jahr und Mitarbeiter gestiegen. Wohnungsgenossenschaften tätigen mit rund 718 Euro/Jahr und Mitarbeiter die höchsten Ausgaben, Wohnungsgesellschaften geben indes etwa 634 Euro/Jahr und Mitarbeiter aus. Im Zeitvergleich haben Genossenschaften ihr Budget im Schnitt (deutlich) erhöht, während das Budget bei den Wohnungsgesellschaften nach einem kontinuierlichen Anstieg bis 2015 zuletzt stagnierte.**

- ✓ **Gegenwärtig bilden 69% der Befragten in ihrem Unternehmen aus, der häufigste Ausbildungsberuf ist mit Abstand der des Immobilienkaufmanns/-frau. Falls nicht ausgebildet wird, wird dies primär mit einer zu kleinen Unternehmensgröße, gefolgt von Zeit-, Kapazitäts- und Qualifikationsmängeln begründet.**

- ✓ **15% der Unternehmen die ausbilden, planen für das nächste Jahr mehr auszubilden (2015: 14%), zumeist im Berufsbild des/der Immobilienkaufmann/-frau, bei 76% soll die Zahl konstant bleiben (2015: 77%) und 9% der Unternehmen planen weniger auszubilden (2015: 9%).**

- ✓ **Mit der Berufsausbildung zum Immobilienkaufmann/zur Immobilienkauffrau sind die Befragten mehrheitlich (77%) (sehr) zufrieden, konkrete Unzufriedenheit äußern lediglich ca. 2,5%.**

- ✓ **Inhalte, die in die Ausbildung zu diesem Berufsbild aufgenommen werden sollten, sind v.a. Soft Skills und unternehmerisches Denken, dafür wird vergleichsweise häufig angegeben, dass „berufsferne“ Inhalte wie Sport, Religion oder Englisch entfallen könnten, mit etwas Abstand werden auch „Spezialfächer“ wie etwa Recht genannt.**

- ✓ **In sieben von zehn Unternehmen werden Praktikums- und/oder Werkstudentenplätze angeboten. Jene, die dies nicht tun, begründen dies zumeist mit der Unternehmensgröße, Zeitmangel oder fehlenden Kapazitäten.**

- ✓ **92% der befragten Unternehmen nutzen einzelne oder mehrere Personalentwicklungsinstrumente, am häufigsten werden strukturierte Mitarbeitergespräche oder Stellenbeschreibungen eingesetzt. Insgesamt werden PE-Instrumente deutlich häufiger genutzt als 2015 – dies betrifft v.a. Mitarbeitergespräche.**

Gesamtzusammenfassung
Zukunft des Immobilienmarktes, wichtigste Themen 2017

- ✓ **Analysiert man Statements zur Entwicklung des Immobilienmarktes, so zeigt sich, dass die deutliche Mehrheit (85%) die Ansicht vertritt, wohnungsnahe Dienstleistungen v.a. zur Betreuung älterer Menschen nehmen an Bedeutung zu. Ebenfalls häufig ist man der Ansicht, der Weiterbildungsbedarf werde zunehmen (82%) und die Rekrutierung technischer Führungskräfte werde schwieriger (74%). Die Rekrutierung von kaufmännischen Sachbearbeitern wird indes vergleichsweise selten als zunehmend schwierig empfunden (57%).**

- ✓ **Zu den relevanten Themen der Unternehmen für die Zukunft wird als erste Priorität zumeist die Digitalisierung genannt, gefolgt von Aus- und Weiterbildung sowie Neubau und Modernisierung und Kundenbindung/Kundenorientierung. Kundenbindung/Kundenorientierung und v.a. Digitalisierung werden deutlich häufiger genannt als 2015.**

Handlungsfelder

Mitarbeiterexpansion und „Qualifikations-Mismatch“ am Markt

- ✓ **Innerhalb der nächsten fünf Jahre wird von einem deutlichen Mitarbeiterzuwachs von knapp 10% ausgegangen, durchschnittlich von ca. 38 auf etwa 41 Mitarbeiter. Gleichzeitig erachtet die Wohnungswirtschaft es in zunehmendem Maße als schwierig, qualifizierte Mitarbeiter zu finden. Während im Jahre 2013 noch 39% der Befragten dieser Aussage zugestimmt haben, ist dieser Anteil seither kontinuierlich auf mittlerweile 55% angestiegen.**

- ✓ **Rekrutierungsschwierigkeiten sehen Befragte dabei zumeist und in zunehmendem Maße bei technischen Berufen. Wie sich dabei zeigt, bilden die Befragten Unternehmen in technischen Berufen ausgesprochen selten aus. Ebenfalls relativ häufig wird die Gewinnung von kaufmännischen Sachbearbeitern und – in zunehmendem Maße – auch im Bereich Finanzierung und Rechnungswesen als schwierig empfunden.**

- ✓ **Bewerbern als Sachbearbeiter fehlt es dabei vor allem an fachlichen Fähigkeiten, Bewerbern um Führungspositionen mangelt es zunehmend an der Fähigkeit zu unternehmerischem Denken. Qualifikationslücken bei Bewerbern für technische Berufe sind zu eruieren.**

- ✓ **Angesichts dieser Ausgangslage sind 82% der Befragten der Ansicht, der Weiterbildungsbedarf werde sich erhöhen, zudem gehen 74% davon aus, die Gewinnung technischer Führungskräfte werde sich künftig weiter erschweren.**

- ➢ **Die Ergebnisse deuten auf einen künftigen Relevanzzuwachs des Themas „Aus-, Fort- und Weiterbildung“ hin.**

- ➢ **Insbesondere in technischen Berufen besteht ein „Mismatch“ am Markt, dem mit entsprechenden Qualifizierungsangeboten für die Wohnungswirtschaft zu begegnen sein wird. Für kaufmännische Berufe gilt es, je nach Position der Mitarbeiter, das Angebot fachbezogenen Weiterbildungen sowie Management-Fähigkeiten auszubauen.**

- ➢ **Gegebenenfalls sind mögliche Kooperationsmodelle mit anderen Branchen (z.B. im technisch-handwerklichen Bereich oder im Bereich Finanzierung) zu prüfen bzw. auszuweiten.**

Handlungsfelder

Innerbetrieblicher demografischer Wandel

- ✓ **Der demografische Wandel und die gesellschaftliche Alterung schlägt sich auch innerhalb der wohnungswirtschaftlichen Unternehmen nieder. Seit 2015 hat – insbesondere unter den Führungskräften – der Anteil der Mitarbeiter über 55 Jahren an der Belegschaft deutlich zugenommen, im Schnitt um ca. 5%.**
- ✓ **Befragte Unternehmen betrachten ihre erfahreneren/älteren Mitarbeiter als wichtige Ressource, von denen jüngere Mitarbeiter lernen können. Gleichzeitig wird es für wichtig gehalten, das Fachwissen älterer Mitarbeiter „Up to Date“ zu halten. Dabei schätzen die Unternehmen die Bereitschaft ihrer älteren Mitarbeiter, ihrerseits an Weiterbildungen teilzunehmen, als hoch ein. Gleichzeitig sind Befragte aber relativ häufig nicht der Ansicht, ältere Mitarbeiter lernen gleichermaßen gut wie Jüngere.**
- ➢ **Den demographischen Wandel in Unternehmen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft weiterhin intensiv begleiten**
- ➢ **Auf spezifische Anforderungen von Mitarbeitern fortgeschrittenen Alters bei Konzeption von Bildungsprogrammen eingehen**

Digitalisierung und Prozessoptimierung

- ✓ **Das Themenfeld „Digitalisierung“ wird als wichtigste Herausforderung der kommenden Jahre genannt, wobei auch „verwandten“ Themen, etwa EDV-Umstellung und Prozessoptimierung eine hohe Priorität beigemessen wird.**
- ✓ **Dementsprechend sind Befragte in zunehmendem Maße der Ansicht, der Einsatz „guter“ Software sei für eine Vereinfachung der Verwaltungstätigkeit wichtig. Dies bleibt nicht ohne Konsequenzen für die (Weiter-) Bildungsbedarfe der Unternehmen. Insbesondere bei Sachbearbeitern misst man der IT-Kenntnis eine besonders hohe Relevanz bei, gleichzeitig ist man am zweithäufigsten der Ansicht, diese solle verstärkt vermittelt werden. Bei Führungskräften ist dieses Thema zwar von geringerer Bedeutung, nimmt jedoch (immerhin) den vierten Platz ein.**
- ➢ **Begleitung des Themas „Digitalisierung in der Wohnungswirtschaft“ – u.a. durch entsprechende Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote**

Rahmendaten
Rücklauf - nach Unternehmensschwerpunkt

	Befragte	Anteil Befragte an Gesamt (in Prozent)
Wohnungsgesellschaft	81	24,2
Wohnungsgenossenschaft	123	36,7
Privater Wohnungsvermieter	1	0,3
Haus-/Wohnungsverwaltung	73	21,8
Maklerunternehmen (überwiegend Wohnungen)	21	6,3
Maklerunternehmen (überwiegend Gewerbeimmobilien)	9	2,7
Bauträger/Projektentwickler	16	4,8
Finanzdienstleister (Banken, Versicherungen, Bausparkassen)	-	-
Facility Management	4	1,2
Sonstiger Dienstleister im Immobilienbereich	5	1,5
Keine Angabe	2	0,6
Gesamt	335	100

Rahmendaten
Rücklauf - nach Unternehmenstyp I/II

Analog zu den vorangegangenen Befragungen wurden die teilnehmenden Unternehmen in Unternehmenstypen klassifiziert. Bei den Bauträgern/Projektentwicklern ist in der Folge bei der Interpretation die vglw. geringe Fallzahl zu beachten.

Unternehmenstyp	Befragte	Anteil Befragte an Gesamt (in Prozent)
Wohnungsgesellschaft*	81	24,2
… davon mit bis zu 20 MitarbeiterInnen	39	11,6
…davon mit mehr als 20 MitarbeiterInnen	41	12,2
Wohnungsgenossenschaft	123	36,7
… davon mit bis zu 20 MitarbeiterInnen	75	22,4
…davon mit mehr als 20 MitarbeiterInnen	47	14,0
Haus-/Wohnungsverwaltung	73	21,8
Maklerunternehmen	30	9,0
Bauträger/Projektentwickler	16	4,8
Sonstiges	12	3,6
Gesamt	335	100

**Die Abweichung von einem Fall bei der Gesamtzahl der Wohnungsgesellschaften kommt durch fehlende Werte bei der Unternehmensgröße bei einem Unternehmen zustande.*

Rahmendaten
Rücklauf - nach Unternehmenstyp II/II

Unternehmenstyp	Befragte	Anteil Befragte an Gesamt
Wohnungsgesellschaft/bis zu 5 Mitarbeiter	8	2,4
Wohnungsgesellschaft/über 5 bis 10 Mitarbeiter	9	2,7
Wohnungsgesellschaft/über 10 bis 20 Mitarbeiter	22	6,6
Wohnungsgesellschaft/über 20 bis 50 Mitarbeiter	16	4,8
Wohnungsgesellschaft/über 50 bis 100 Mitarbeiter	11	3,3
Wohnungsgesellschaft/über 100 Mitarbeiter	14	4,2
Wohnungsgenossenschaft/bis zu 5 Mitarbeiter	10	3,0
Wohnungsgenossenschaft/über 5 bis 10 Mitarbeiter	28	8,4
Wohnungsgenossenschaft/über 10 bis 20 Mitarbeiter	37	11,0
Wohnungsgenossenschaft/über 20 bis 50 Mitarbeiter	32	9,6
Wohnungsgenossenschaft/über 50 Mitarbeiter	15	4,5
Haus-/Wohnungsverwaltung/bis 20 Mitarbeiter	59	17,6
Haus-/Wohnungsverwaltung/über 20 Mitarbeiter	14	4,2
Makler	30	9,0
Bauträger/Projektentwickler	16	4,8
Sonstiges*	14	4,2
Gesamt	335	

**Die hier abweichende Zahl bei „Sonstiges“ ergibt sich durch fehlende Zahlen bei der Unternehmensgröße.*

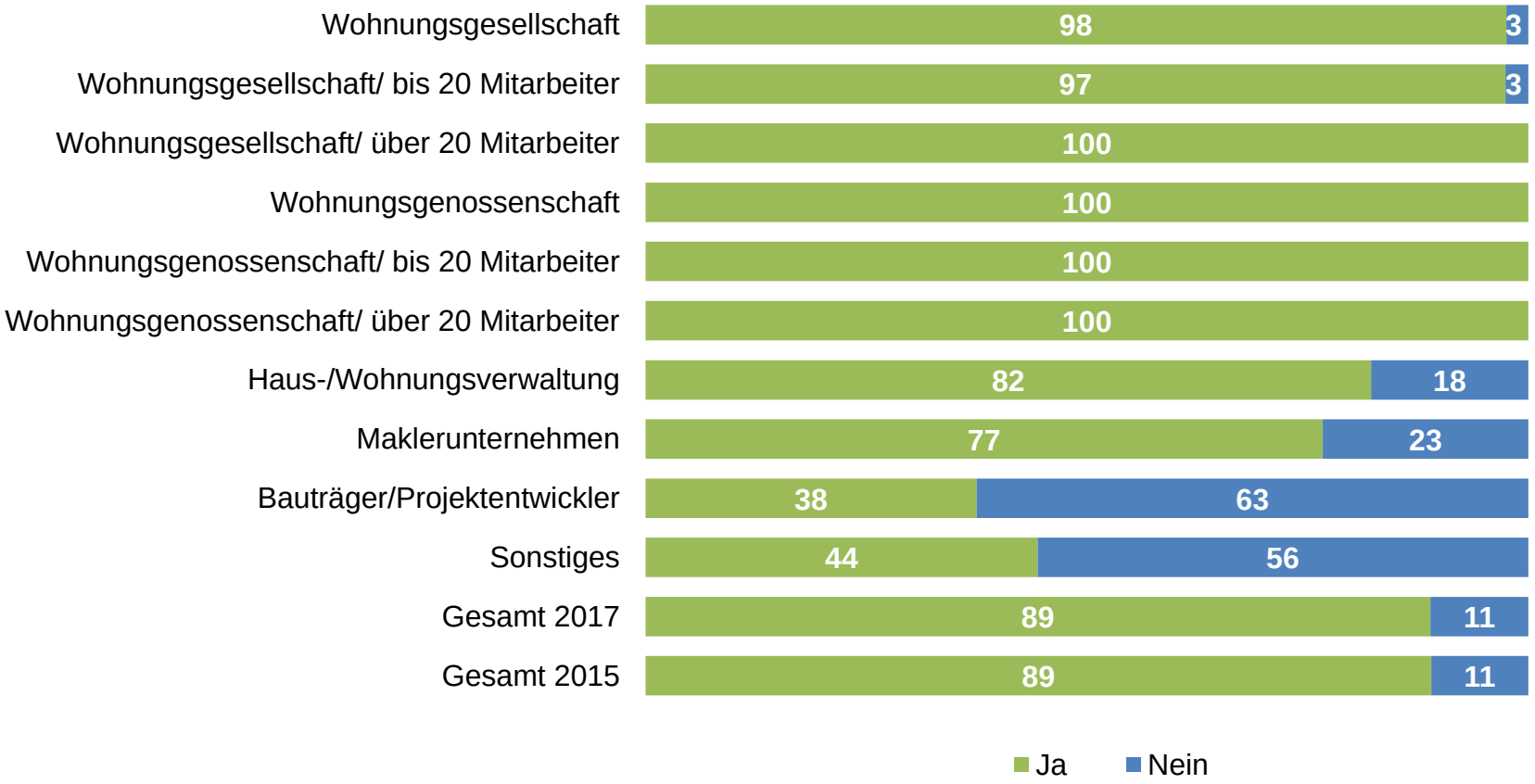
Rahmendaten
Rücklauf - nach Bundesland

Unternehmenstyp	Befragte	Anteil Befragte an Gesamt (in Prozent)
Baden-Württemberg	27	8,1
Bayern	32	9,6
Berlin	9	2,7
Brandenburg	14	4,2
Bremen	-	-
Hamburg	3	0,9
Hessen	17	5,1
Mecklenburg-Vorpommern	4	1,2
Niedersachsen	23	6,9
Nordrhein-Westfalen	131	39,1
Rheinland-Pfalz	11	3,3
Saarland	2	0,6
Sachsen	30	9,0
Sachsen-Anhalt	14	4,2
Schleswig-Holstein	3	0,9
Thüringen	10	3,0
Keine Angabe	5	1,5
Gesamt	335	100

Rahmendaten
Mitgliedschaft in einem wohnungswirtschaftlichen Verband - nach Unternehmenstyp

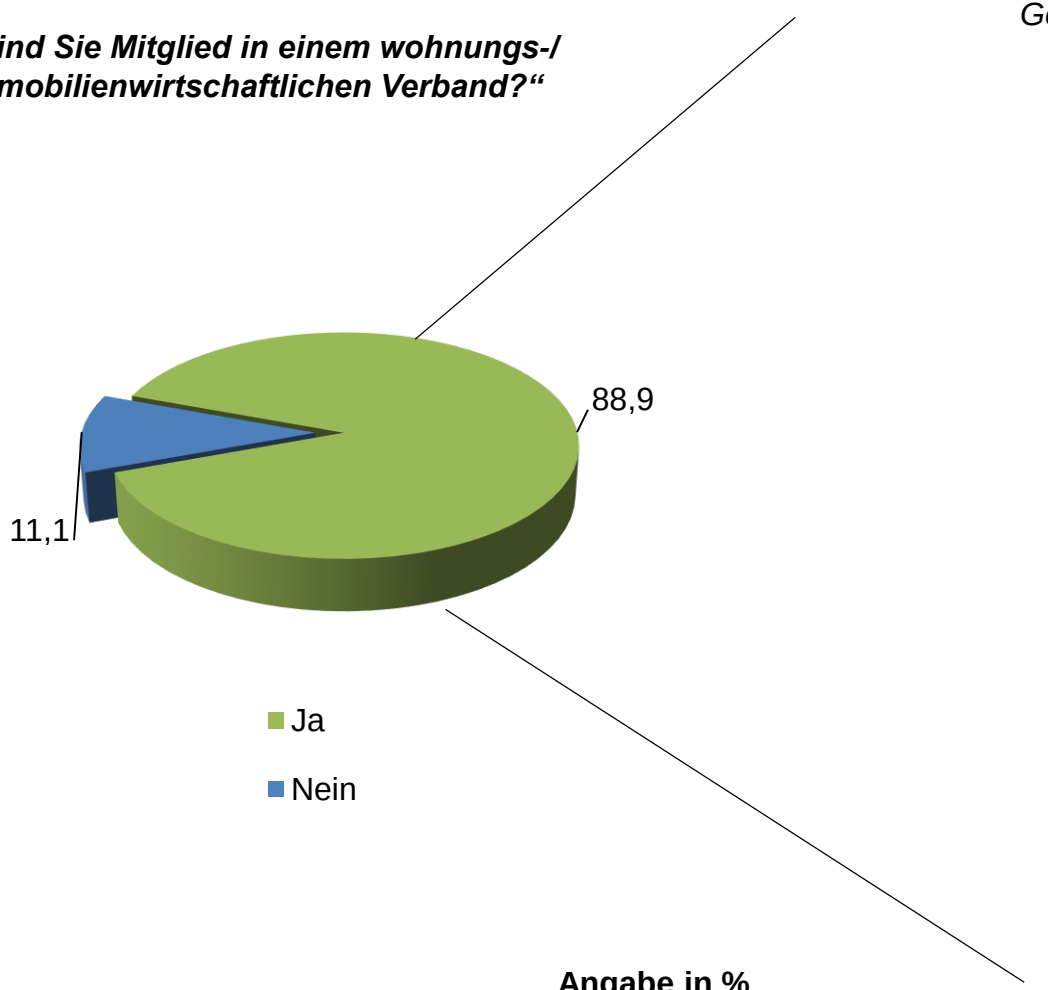
Angabe in %

„Sind Sie Mitglied in einem wohnungs-/immobilienwirtschaftlichen Verband?“



Rahmendaten
Mitgliedschaft in einem wohnungswirtschaftlichen Verband - Gesamt

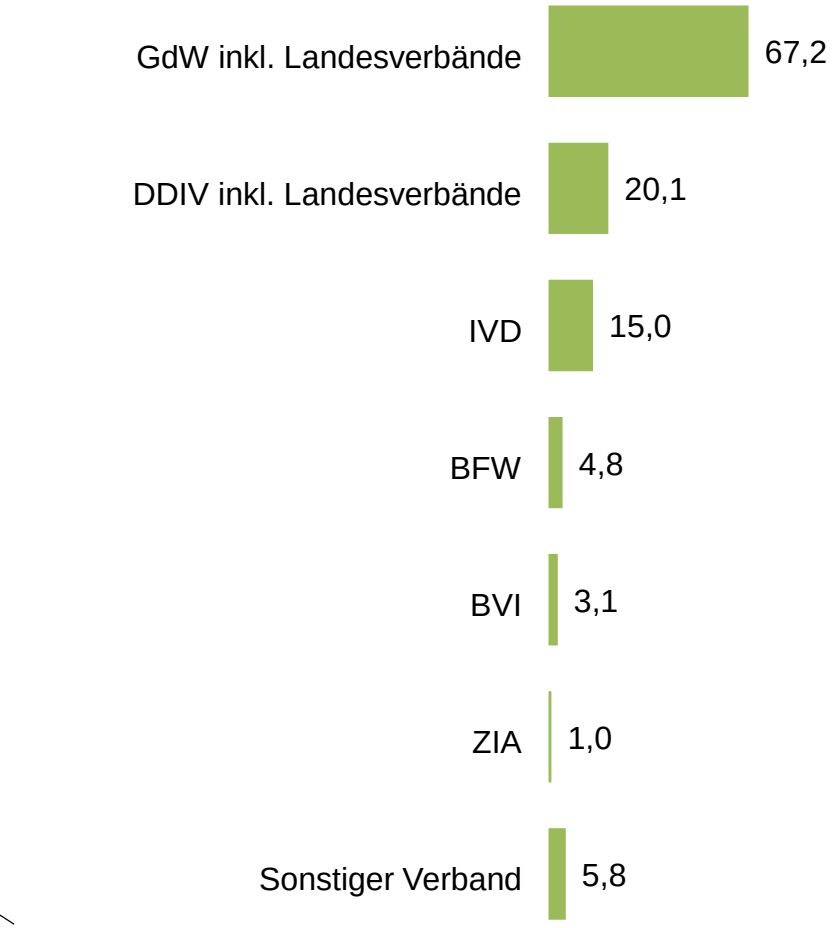
„Sind Sie Mitglied in einem wohnungs-/ immobilienwirtschaftlichen Verband?“



Angabe in %

„Wenn ja, in welchem Verband?“

Gefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich



Rahmendaten
Mitgliedschaft in einem wohnungswirtschaftlichen Verband - nach Unternehmenstyp

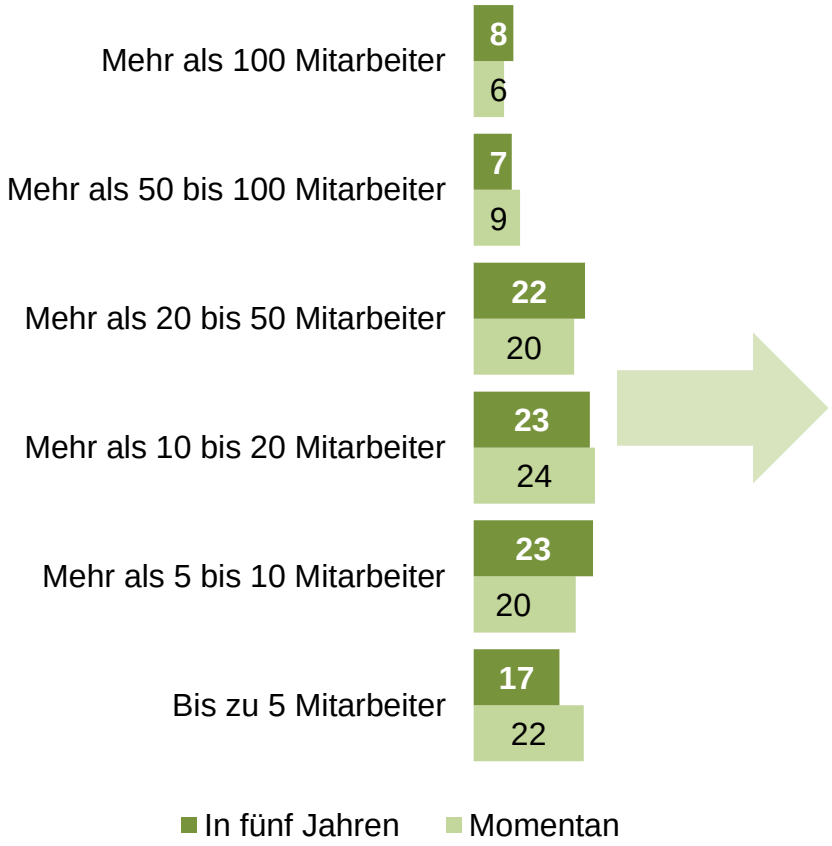
„Sind Sie Mitglied in einem wohnungs-/ immobilienwirtschaftlichen Verband? Wenn ja, in welchem?“

Ungefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine Mitgliedschaft in einem Verband	2,5	2,6					17,8	23,3	62,5	55,6	11,1
Keine Spezifizierung	1,2		2,4	0,8	1,3						0,6
GdW inkl. Landesverbände	93,8	94,9	95,1	96,7	94,7	100,0	1,4		6,3		59,3
DDIV inkl. Landesverbände	3,7	5,1	2,4	4,9	5,3	4,3	63,0	10,0	6,3		17,8
IVD	1,2	2,6		0,8	1,3	0,0	24,7	70,0	0,0	33,3	13,3
BFW	2,5	2,6	2,4	3,3	4,0	2,1	2,7	3,3	31,3		4,2
BVI	1,2	2,6					9,6	3,3			2,7
ZIA	3,7	2,6	4,9								0,9
Sonstiger Verband	6,2	2,6	9,8	3,3	5,3	0,0	2,7	6,7		44,4	5,1

Rahmendaten
Anzahl der MitarbeiterInnen und erwartete Anzahl in fünf Jahren - Gesamt

„Wie viele Mitarbeiter waren durchschnittlich im letzten Jahr in Ihrem Unternehmen beschäftigt? Wie hoch schätzen Sie die Zahl in 5 Jahren ein?“



Angabe in %

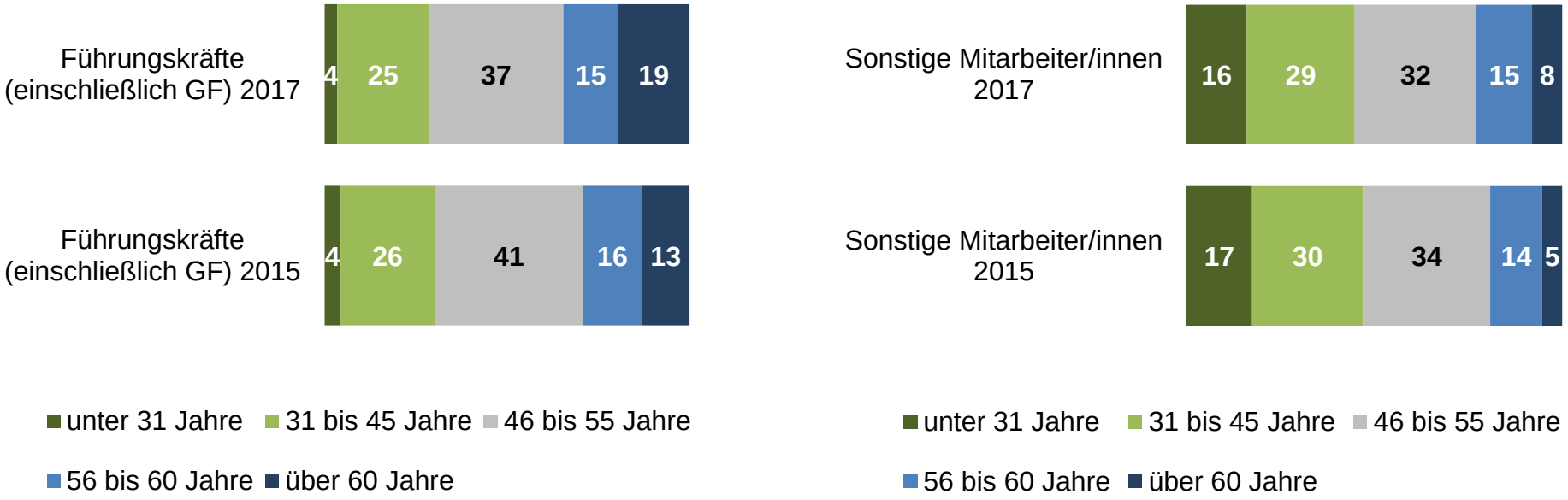
Rahmendaten
Durchschnittliche Anzahl der MitarbeiterInnen und erwartete Anzahl in fünf Jahren - nach Unternehmenstyp

	Ø Anzahl der Mitarbeiter 2017	Ø erwartete Anzahl in 5 Jahren	Erwartete prozentuale Veränderung
Wohnungsgesellschaft gesamt	82,2	87,6	6,6%
Wohnungsgesellschaft/bis 20 Mitarbeiter	11,4	11,5	0,9%
Wohnungsgesellschaft/über 20 Mitarbeiter	149,5	159,9	7,0%
Wohnungsgenossenschaft gesamt	24,1	25,1	4,2%
Wohnungsgenossenschaft/bis 20 Mitarbeiter	10,9	11,5	5,3%
Wohnungsgenossenschaft/über 20 Mitarbeiter	46,0	47,8	3,8%
Haus-/Wohnungsverwaltung	15,2	17,6	16,0%
Makler	11,7	13,5	15,7%
Bauträger/Projektentwickler	35,7	47,2	32,2%
Sonstiges	94,9	112,7	18,8%
Gesamt	37,9	41,4	9,3%

Rahmendaten
Altersverteilung der MitarbeiterInnen - Gesamt

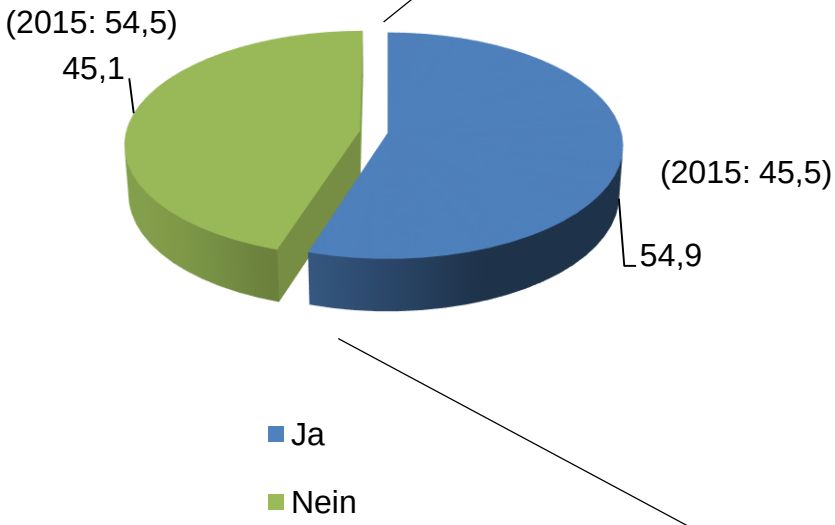
Angabe in %

„Wie verteilt sich das Alter der Mitarbeiter/innen auf die einzelnen Altersklassen?“



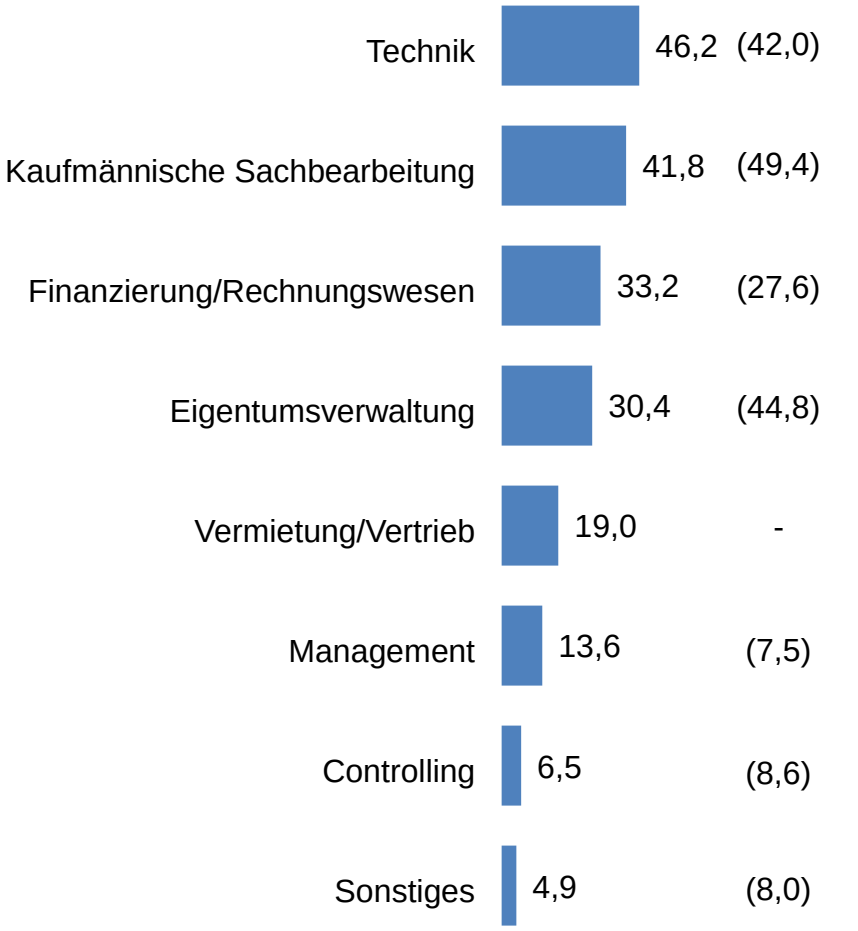
Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Schwierigkeiten qualifizierte MitarbeiterInnen zu finden - Gesamt

„Ist es für Sie bzw. Ihr Unternehmen bislang schwierig, qualifizierte MitarbeiterInnen zu finden?“



Angabe in %

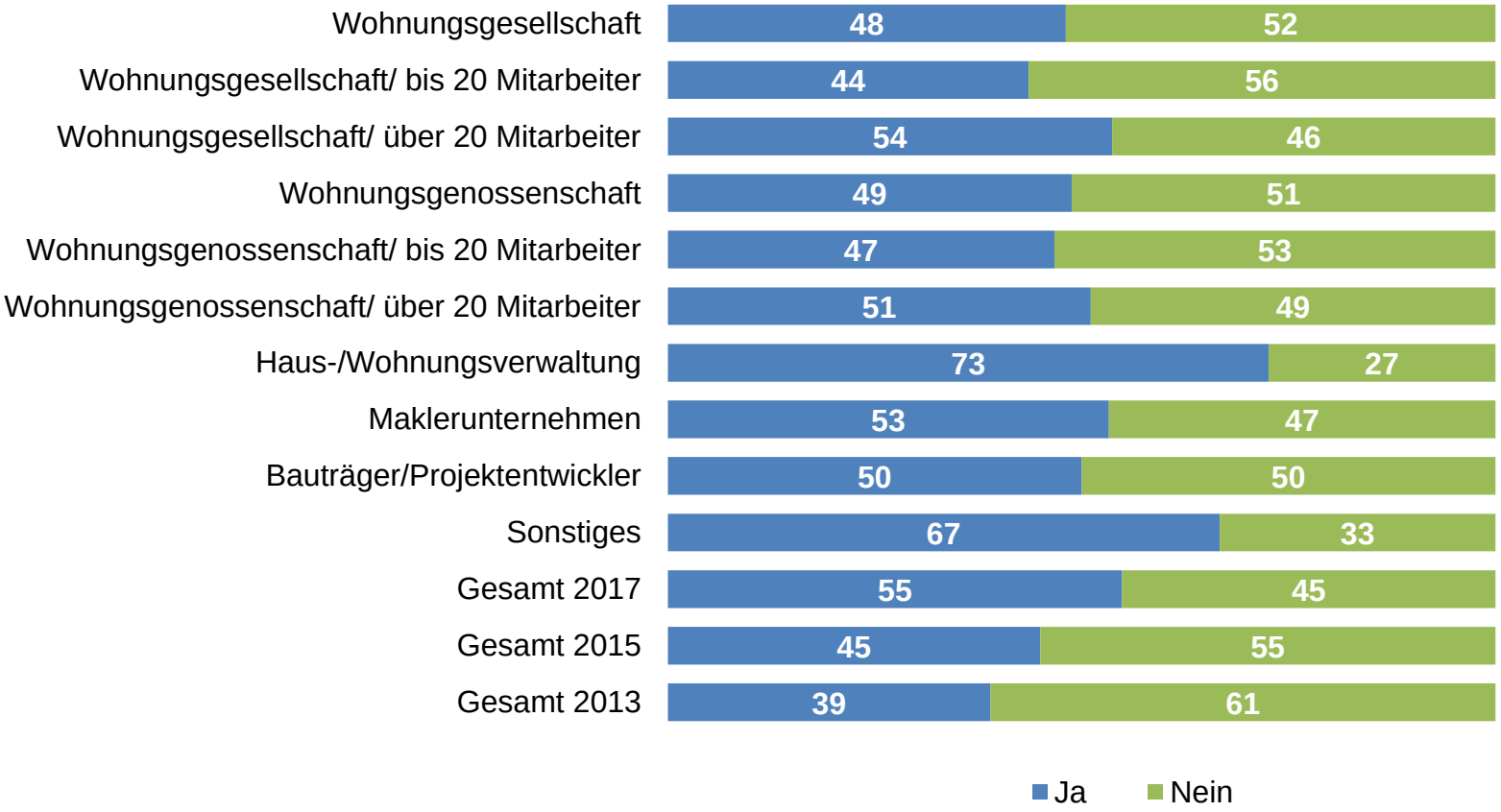
„Wenn ja, für welche Bereiche gilt dies besonders?“
Gefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich



Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Schwierigkeiten qualifizierte MitarbeiterInnen zu finden - nach Unternehmenstyp

Angabe in %

„Ist es für Sie bzw. Ihr Unternehmen bislang schwierig, qualifizierte MitarbeiterInnen zu finden?“



Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Schwierigkeiten qualifizierte MitarbeiterInnen zu finden - nach Unternehmenstyp

„ … wenn ja, für welche Bereiche gilt dies besonders?“ *Ungefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich* **Angabe in %**

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine Schwierigkeiten genannt	51,9	56,4	46,3	51,2	53,3	48,9	27,4	46,7	50,0	33,3	45,1
Technik	32,1	23,1	41,5	28,5	22,7	36,2	13,7	3,3	50,0	41,7	25,4
Kaufmännische Sachbearbeitung	9,9	7,7	12,2	17,9	24,0	8,5	46,6	26,7	6,3	33,3	23,0
Vermietung/Vertrieb	7,4	10,3	4,9	8,9	6,7	10,6	6,8	36,7	6,3	8,3	10,4
Finanzierung/ Rechnungswesen	18,5	20,5	17,1	25,2	30,7	14,9	13,7	13,3		8,3	18,2
Controlling	2,5		4,9	1,6	1,3	2,1	5,5		18,8	8,3	3,6
Management	7,4	5,1	9,8	6,5	6,7	6,4	8,2	3,3	12,5	16,7	7,5
Eigentums-verwaltung	3,7		7,3	7,3	5,3	8,5	49,3	16,7	6,3	16,7	16,7
Sonstiges	4,9	2,6	7,3	0,8		2,1			6,3	25,0	2,7

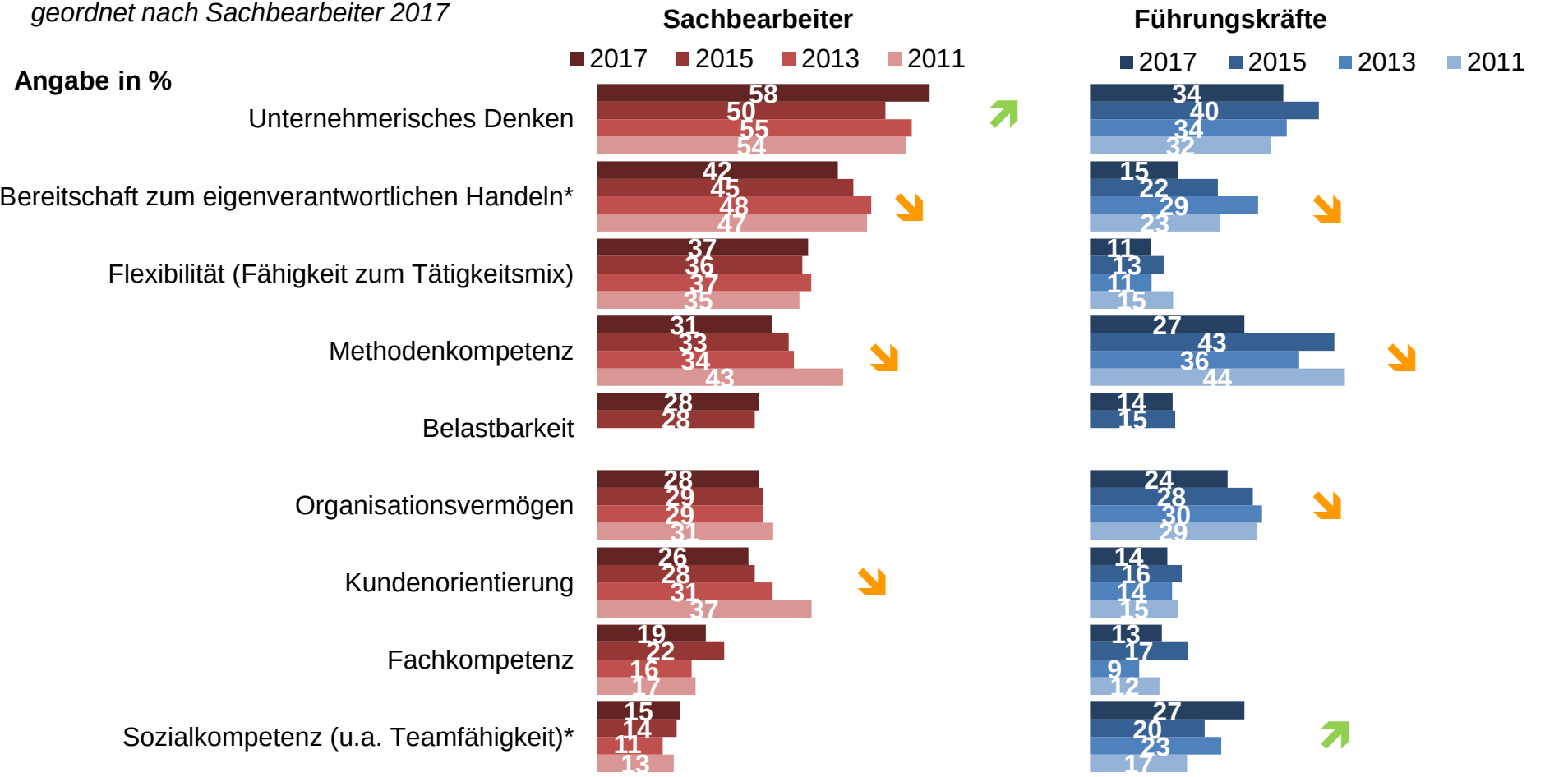
Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei MitarbeiterInnen im Zeitvergleich

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Ihren Mitarbeitern am meisten?"
Mehrfachnennungen möglich

Abnehmende Tendenz seit 2011
Zunehmende Tendenz seit 2011

geordnet nach Sachbearbeiter 2017

Angabe in %



* Itemformulierung zuvor leicht unterschiedlich

Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei MitarbeiterInnen
SachbearbeiterInnen - nach Unternehmenstyp

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Ihren MitarbeiterInnen am meisten?" *Mehrfachnennungen möglich* **Angabe in %**

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Unternehmerisches Denken	61,9	48,4	75,0	58,0	55,9	62,5	54,0	68,2	46,2	50,0	58,0
Eigenverantwortliches Handeln	34,9	32,3	37,5	37,0	39,0	35,0	49,2	40,9	53,8	87,5	42,0
Flexibilität (Fähigkeit zum Tätigkeitsmix)	36,5	25,8	46,9	44,0	37,3	55,0	28,6	27,3	38,5	37,5	36,8
Methodenkompetenz/ Arbeitstechniken	42,9	38,7	46,9	29,0	28,8	27,5	19,0	31,8	23,1	50,0	30,5
Belastbarkeit	20,6	16,1	25,0	30,0	25,4	37,5	27,0	40,9	30,8	37,5	28,3
Organisationsvermögen	20,6	19,4	21,9	29,0	27,1	30,0	28,6	27,3	53,8	37,5	28,3
Kundenorientierung/ Servicementalität	31,7	19,4	43,8	29,0	30,5	27,5	20,6	9,1	38,5	25,0	26,4
Fachkompetenz im jeweiligen Einsatzgebiet	4,8	3,2	6,3	25,0	30,5	17,5	25,4	13,6	7,7	37,5	19,0
Sozialkompetenz (u.a. Teamfähigkeit)	17,5	19,4	15,6	16,0	15,3	17,5	11,1	9,1	7,7	25,0	14,5

Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei MitarbeiterInnen
Führungskräfte - nach Unternehmenstyp

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Ihren MitarbeiterInnen am meisten?" *Mehrfachnennungen möglich* **Angabe in %**

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Unternehmerisches Denken	28,0	42,9	22,2	30,2	33,3	28,0	63,2	16,7	12,5	33,3	33,7
Methodenkompetenz/ Arbeitstechniken	48,0	57,1	44,4	30,2	33,3	28,0	10,5			33,3	26,9
Sozialkompetenz (u.a. Teamfähigkeit)	48,0	42,9	50,0	27,9	27,8	28,0	15,8			33,3	26,9
Organisations-vermögen	28,0	14,3	33,3	20,9	27,8	16,0	15,8	16,7	37,5	66,7	24,0
Eigenverantwortliches Handeln	20,0		27,8	9,3	11,1	8,0	15,8	33,3	12,5	33,3	15,4
Belastbarkeit	12,0		16,7	9,3	16,7	4,0	21,1	66,7			14,4
Kundenorientierung/ Servicementalität	8,0		11,1	16,3	22,2	12,0	10,5		25,0	33,3	13,5
Fachkompetenz im jeweiligen Einsatzgebiet	12,0		16,7	16,3	16,7	16,0	10,5		12,5		12,5
Flexibilität (Fähigkeit zum Tätigkeitsmix)	20,0	14,3	22,2	9,3	11,1	8,0	5,3		12,5		10,6

Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei BewerberInnen im Zeitvergleich

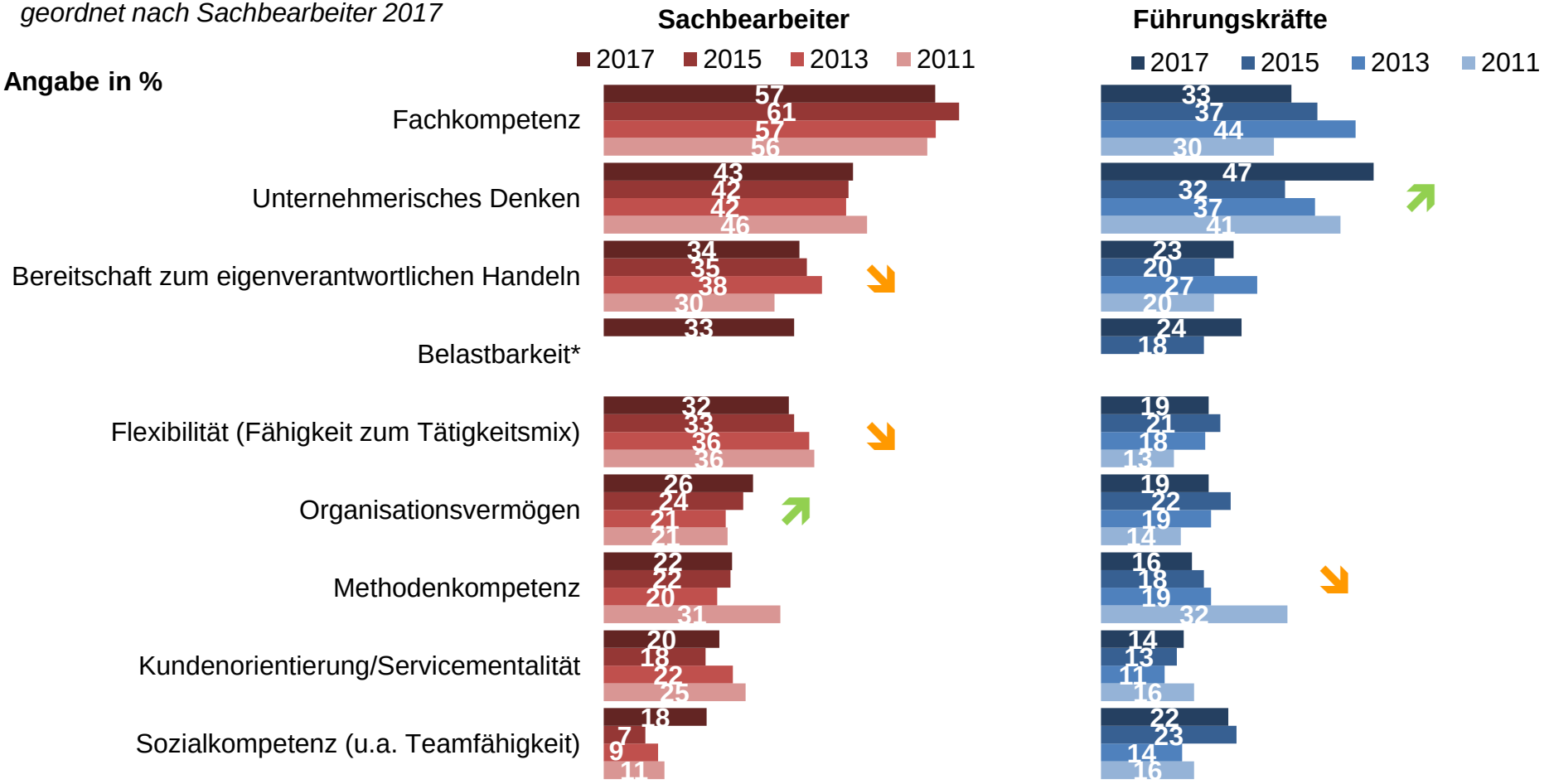
Abnehmende Tendenz seit 2011

Zunehmende Tendenz seit 2011

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Ihren BewerberInnen am meisten?" *Mehrfachnennungen möglich*

geordnet nach Sachbearbeiter 2017

Angabe in %



* In Vorgängerbefragungen tlw. nicht abgefragt

Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei BewererInnen SachbearbeiterInnen - nach Unternehmenstyp

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Ihren BewerberInnen am meisten?" *Mehrfachnennungen möglich* **Angabe in %**

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Fachkompetenz im jeweiligen Einsatzgebiet	50,0	58,3	40,9	61,9	66,7	57,1	60,7	36,4	63,6	83,3	57,3
Unternehmerisches Denken	50,0	45,8	54,5	41,7	47,9	31,4	35,7	54,5	36,4	50,0	43,1
Eigenverantwortliches Handeln	26,1	20,8	31,8	31,0	35,4	25,7	39,3	45,5	27,3	50,0	33,8
Belastbarkeit	23,9	29,2	18,2	29,8	33,3	25,7	39,3	50,0	36,4	16,7	32,9
Flexibilität (Fähigkeit zum Tätigkeitsmix)	30,4	33,3	27,3	28,6	25,0	34,3	35,7	27,3	36,4	66,7	32,0
Organisationsvermögen	10,9	4,2	18,2	23,8	27,1	20,0	35,7	36,4	18,2	50,0	25,8
Methodenkompetenz/Arbeitstechniken	15,2	4,2	27,3	22,6	25,0	20,0	19,6	18,2	54,5	50,0	22,2
Kundenorientierung/Servicementalität	10,9	8,3	13,6	21,4	18,8	25,7	19,6	31,8	18,2	33,3	20,0
Sozialkompetenz (u.a. Teamfähigkeit)	15,2	12,5	18,2	22,6	12,5	37,1	16,1	18,2		16,7	17,8

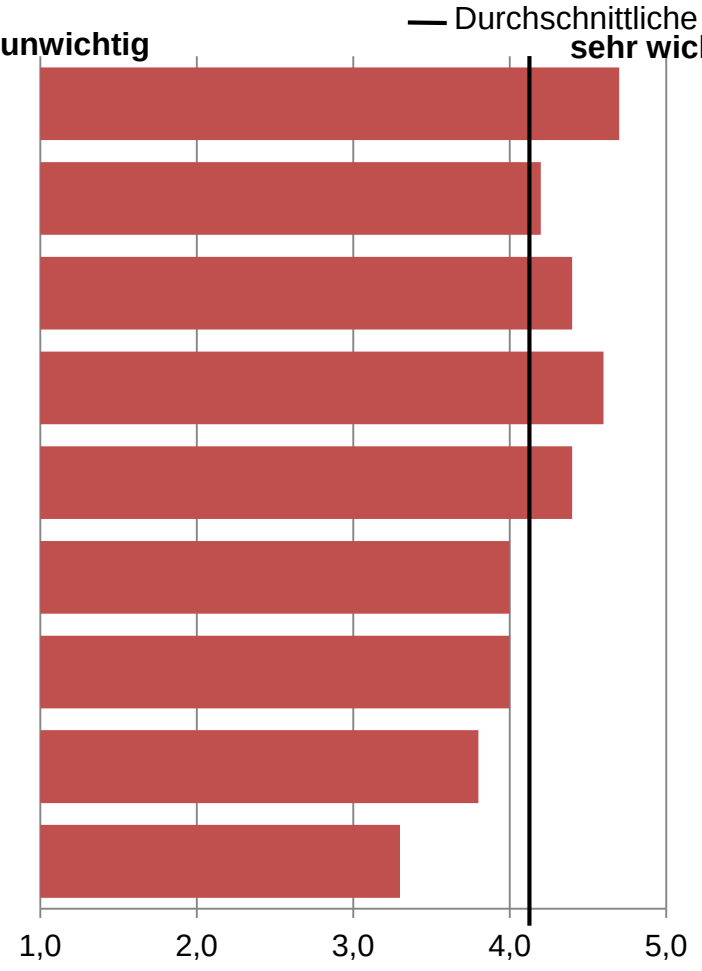
Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei BewerberInnen
Führungskräfte - nach Unternehmenstyp

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Ihren BewerberInnen am meisten?" *Mehrfachnennungen möglich* **Angabe in %**

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Unternehmerisches Denken	23,5	50,0	15,4	37,0	50,0	26,7	80,0	60,0	50,0	100,0	47,1
Fachkompetenz im jeweiligen Einsatzgebiet	35,3	25,0	38,5	29,6	33,3	26,7	46,7	20,0	25,0		32,9
Belastbarkeit	23,5		30,8	14,8	25,0	6,7	33,3	40,0	25,0	50,0	24,3
Eigenverantwortliches Handeln	11,8		15,4	18,5	25,0	13,3	33,3	40,0	25,0	50,0	22,9
Sozialkompetenz (u.a. Teamfähigkeit)	35,3		46,2	22,2	16,7	26,7	6,7	20,0			20,0
Flexibilität (Fähigkeit zum Tätigkeitsmix)	17,6	50,0	7,7	22,2	25,0	20,0	20,0			50,0	18,6
Organisationsvermögen	23,5	25,0	23,1	14,8	8,3	20,0	20,0		25,0	50,0	18,6
Methodenkompetenz/ Arbeitstechniken	35,3	25,0	38,5	11,1	16,7	6,7	6,7		25,0		15,7
Kundenorientierung/ Servicementalität	5,9		7,7	7,4	16,7		26,7	20,0	25,0	50,0	14,3

Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Relevanz/Vermittlung von Qualifikationen
SachbearbeiterInnen - Gesamt

„Wie wichtig Schätzen Sie die folgenden Qualifikationen ein?“



„Welche Qualifikationen sollten künftig verstärkt vermittelt werden?“
Mehrfachnennungen möglich

Angabe in %

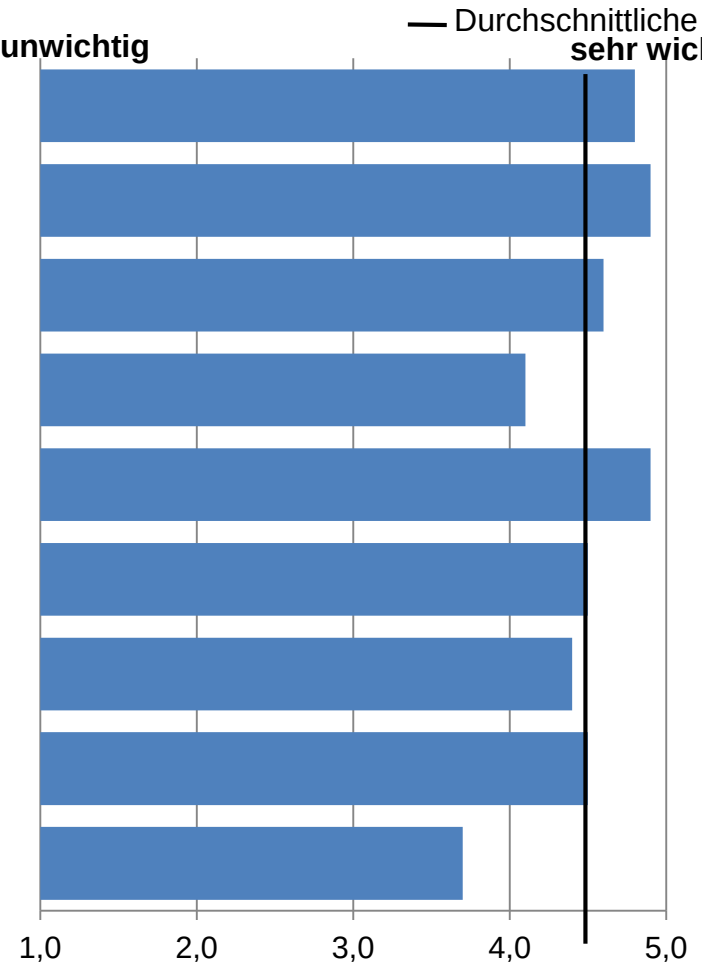
Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermittlung von Qualifikationen
SachbearbeiterInnen - nach Unternehmenstyp I/II

„Welche Qualifikationen sollten künftig verstärkt vermittelt werden?“ *Mehrfachnennungen möglich* **Angabe in %**

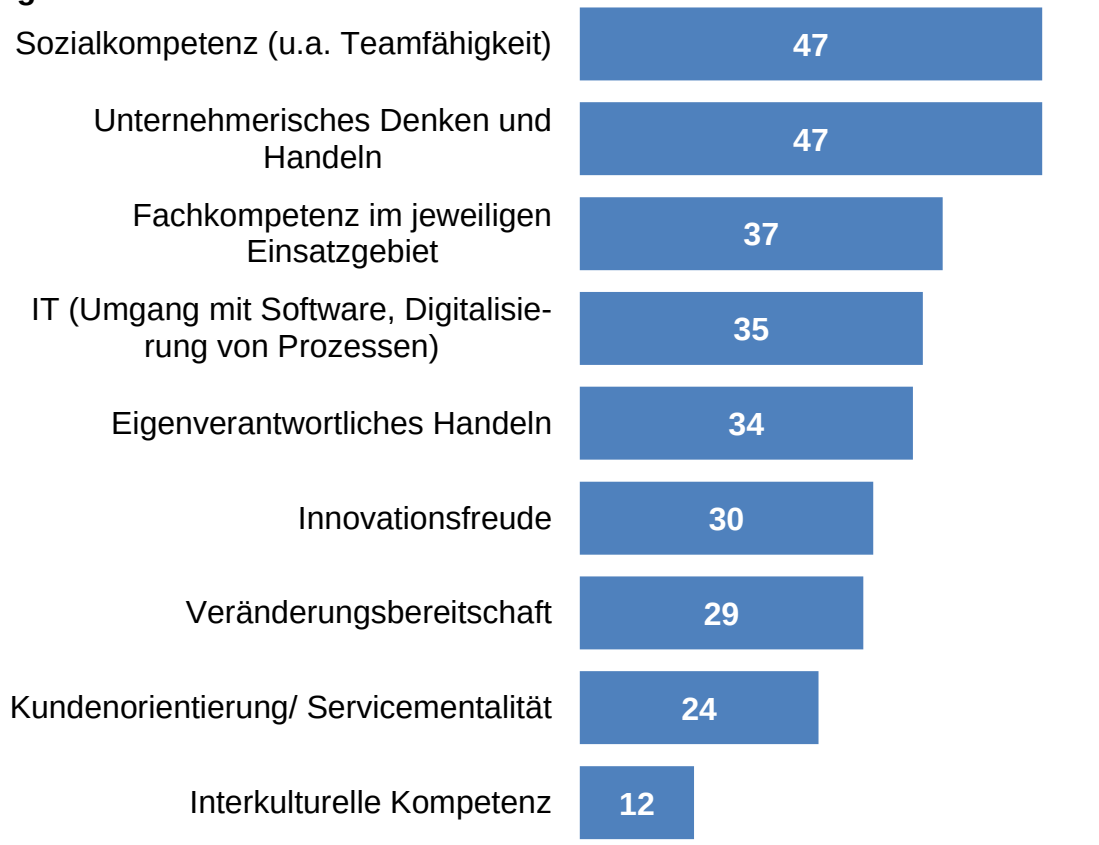
	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Fachkompetenz im jeweiligen Einsatzgebiet	30,6	38,7	23,3	45,5	50,8	38,5	78,9	45,5	46,2	33,3	48,9
IT (Umgang mit Software, Digitalisie-rung von Prozessen)	45,2	45,2	46,7	38,4	32,2	46,2	49,1	45,5	30,8	33,3	42,4
Eigenverantwortliches Handeln	30,6	25,8	33,3	41,4	45,8	35,9	36,8	36,4	38,5	66,7	38,2
Kundenorientierung/ Servicementalität	35,5	29,0	40,0	32,3	28,8	38,5	43,9	36,4	53,8	22,2	36,6
Sozialkompetenz (u.a. Teamfähigkeit)	37,1	32,3	40,0	47,5	42,4	56,4	21,1	22,7	23,1	11,1	34,7
Unternehmerisches Denken und Handeln	38,7	38,7	40,0	32,3	33,9	30,8	19,3	31,8	53,8	22,2	31,7
Veränderungs-bereitschaft	21,0	12,9	30,0	27,3	25,4	30,8	28,1	22,7	30,8	44,4	26,3
Innovationsfreude	27,4	25,8	30,0	16,2	15,3	17,9	21,1	13,6	7,7	33,3	19,8
Interkulturelle Kompetenz	21,0	6,5	33,3	14,1	11,9	17,9	12,3		7,7		13,4

Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Relevanz/Vermittlung von Qualifikationen
Führungskräfte - Gesamt

„Wie wichtig Schätzen Sie die folgenden Qualifikationen ein?“



„Welche Qualifikationen sollten künftig verstärkt vermittelt werden?“
Mehrfachnennungen möglich



Angabe in %

Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermittlung von Qualifikationen
Führungskräfte - nach Unternehmenstyp I/II

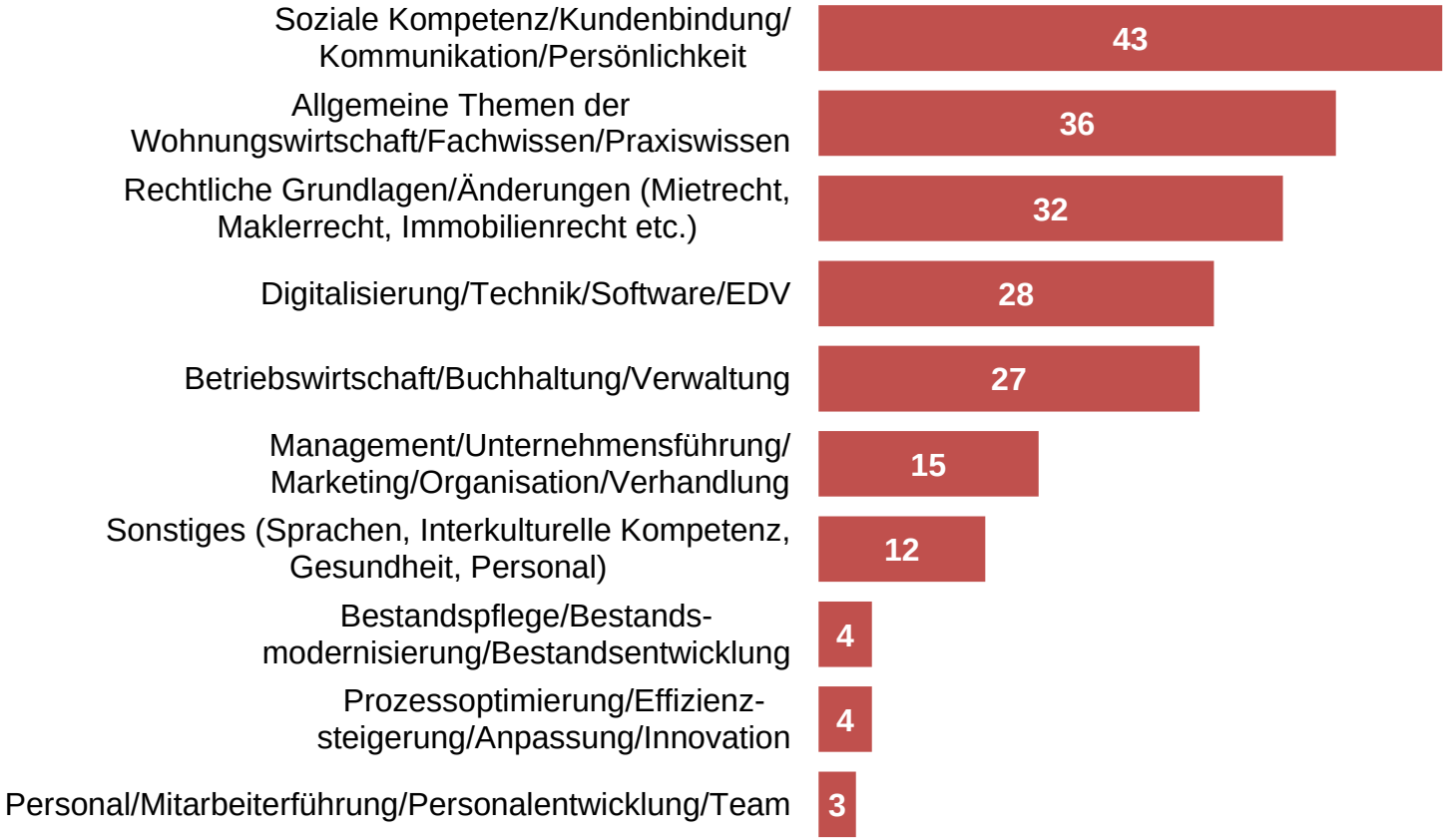
„Welche Qualifikationen sollten künftig verstärkt vermittelt werden?“ *Mehrfachnennungen möglich* **Angabe in %**

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Sozialkompetenz (u.a. Teamfähigkeit)	41,7	22,7	60,0	54,4	47,7	64,7	43,9	53,3	22,2	25,0	46,5
Unternehmerisches Denken und Handeln	43,8	54,5	36,0	50,6	54,5	47,1	39,0	60,0	44,4	37,5	46,5
Fachkompetenz im jeweiligen Einsatzgebiet	25,0	40,9	8,0	34,2	40,9	26,5	51,2	60,0	22,2	25,0	36,5
IT (Umgang mit Software, Digitalisie-rung von Prozessen)	39,6	45,5	32,0	29,1	25,0	32,4	48,8	13,3	22,2	37,5	34,5
Eigenverantwortliches Handeln	37,5	31,8	44,0	35,4	40,9	29,4	26,8	40,0	11,1	37,5	33,5
Innovationsfreude	41,7	45,5	40,0	24,1	18,2	32,4	29,3	26,7	22,2	25,0	29,5
Veränderungs-bereitschaft	31,3	22,7	40,0	25,3	18,2	35,3	26,8	40,0	22,2	37,5	28,5
Kundenorientierung/ Servicementalität	22,9	27,3	20,0	20,3	18,2	23,5	31,7	33,3	11,1	25,0	24,0
Interkulturelle Kompetenz	12,5	4,5	20,0	8,9	13,6	2,9	17,1	6,7	11,1	12,5	11,5

Themen Empfehlung SachbearbeiterInnen - Gesamt

„Für welche der aufgeführten Themen würden Sie MitarbeiterInnen eine Weiterbildung nahelegen?“

Ungelfilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich



Angabe in %

Themen Empfehlung SachbearbeiterInnen - nach Unternehmenstyp I/II

Angabe in %

„Für welche der aufgeführten Themen würden Sie MitarbeiterInnen eine Weiterbildung nahelegen?“

Ungelfilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine Nennung	54,3	61,5	46,3	37,4	34,7	40,4	35,6	50,0	62,5	41,7	43,6
Soziale Kompetenz/ Kundenbindung/Kommu-nikation/Persönlichkeit	27,2	23,1	31,7	32,5	30,7	36,2	9,6	23,3	31,3	8,3	24,5
Allgemeine Themen der Wohnungswirtschaft/Fach-wissen/Praxiswissen	24,7	23,1	26,8	22,8	22,7	23,4	9,6	20,0	25,0	25,0	20,3
Rechtliche Grundlagen/ Änderungen (Mietrecht, Maklerrecht, Immobilie-nrecht etc.)	8,6	10,3	7,3	16,3	20,0	10,6	35,6	20,0	6,3	8,3	18,2
Digitalisierung/Technik/ Software/EDV	11,1	12,8	9,8	20,3	22,7	17,0	19,2	6,7		16,7	15,5
Betriebswirtschaft/Buch-haltung/Verwaltung	6,2	12,8		10,6	13,3	6,4	35,6	10,0		25,0	14,9

Themen Empfehlung SachbearbeiterInnen - nach Unternehmenstyp II/II

Angabe in %

„Für welche der aufgeführten Themen würden Sie MitarbeiterInnen eine Weiterbildung nahelegen?“

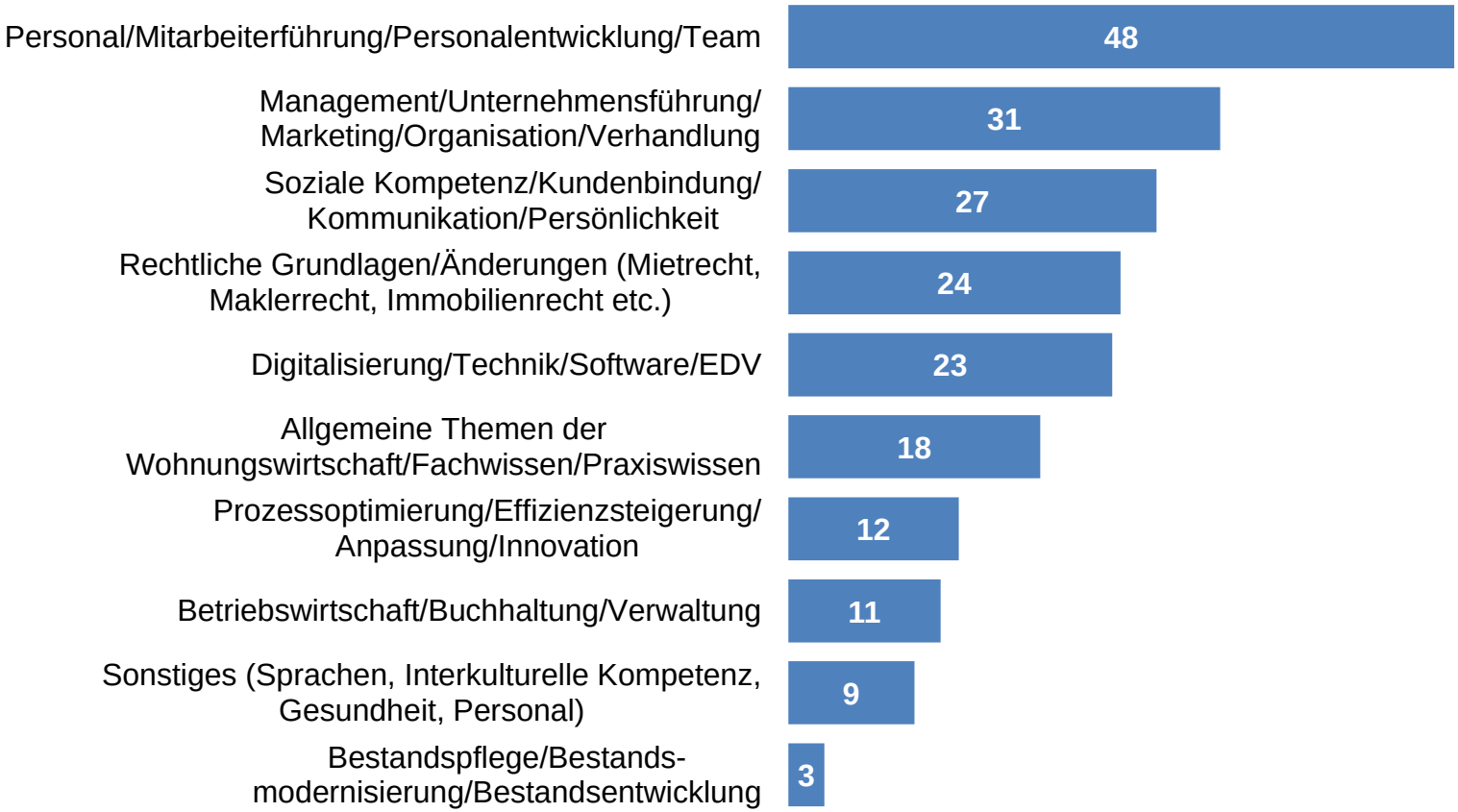
Ungelfilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine Nennung	54,3	61,5	46,3	37,4	34,7	40,4	35,6	50,0	62,5	41,7	43,6
Management/Unterneh-mensführung/Marketing/ Organisation/Verhandlung	9,9	7,7	12,2	8,9	9,3	8,5	5,5	3,3	25,0	8,3	8,7
Bestandspflege/Bestands-modernisierung/ Bestandsentwicklung	1,2		2,4	1,6	1,3	2,1	4,1	3,3			2,1
Prozessoptimierung/ Effizienzsteigerung/ Anpassung/Innovation	2,5		4,9	2,4	1,3	4,3		3,3		8,3	2,1
Personal/Mitarbeiter-führung/Personal-entwicklung/Team	1,2		2,4	1,6	2,7		2,7				1,5
Sonstiges	8,6	2,6	14,6	5,5	2,7	6,4	5,5	6,7	12,5	16,7	6,6

Themen Empfehlung Führungskräfte - Gesamt

„Für welche der aufgeführten Themen würden Sie MitarbeiterInnen eine Weiterbildung nahelegen?“

Ungelfilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich



Angabe in %

Themen Empfehlung Führungskräfte - nach Unternehmenstyp I/II

„Für welche der aufgeführten Themen würden Sie MitarbeiterInnen eine Weiterbildung nahelegen?“
Ungelfilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich

Angabe in %

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keinen Nennung	56,8	66,7	46,3	51,2	46,7	57,4	47,9	66,7	62,5	58,3	54,0
Personal/Mitarbeiter-führung/Personalent-wicklung/Team	22,2	12,8	31,7	21,1	24,0	17,0	28,8	10,0	25,0	16,7	22,1
Management/Unterneh-mensführung/Marketing/ Organisation/Verhandlung	13,6	10,3	17,1	14,6	16,0	12,8	13,7	13,3	18,8	16,7	14,3
Soziale Kompetenz/ Kundenbindung/Kommu-nikation/Persönlichkeit	12,3	5,1	19,5	13,8	12,0	17,0	8,2	10,0	25,0	8,3	12,2
Rechtliche Grundlagen/ Änderungen (Mietrecht, Maklerrecht, Immobilienrecht etc.)	6,2	10,3	2,4	8,1	12,0	2,1	24,7	13,3			11,0
Digitalisierung/Technik/ Software/EDV	9,9	5,1	14,6	12,2	16,0	6,4	13,7	3,3	6,3	8,3	10,7

Themen Empfehlung Führungskräfte - nach Unternehmenstyp II/II

„Für welche der aufgeführten Themen würden Sie MitarbeiterInnen eine Weiterbildung nahelegen?“
Ungefilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich

Angabe in %

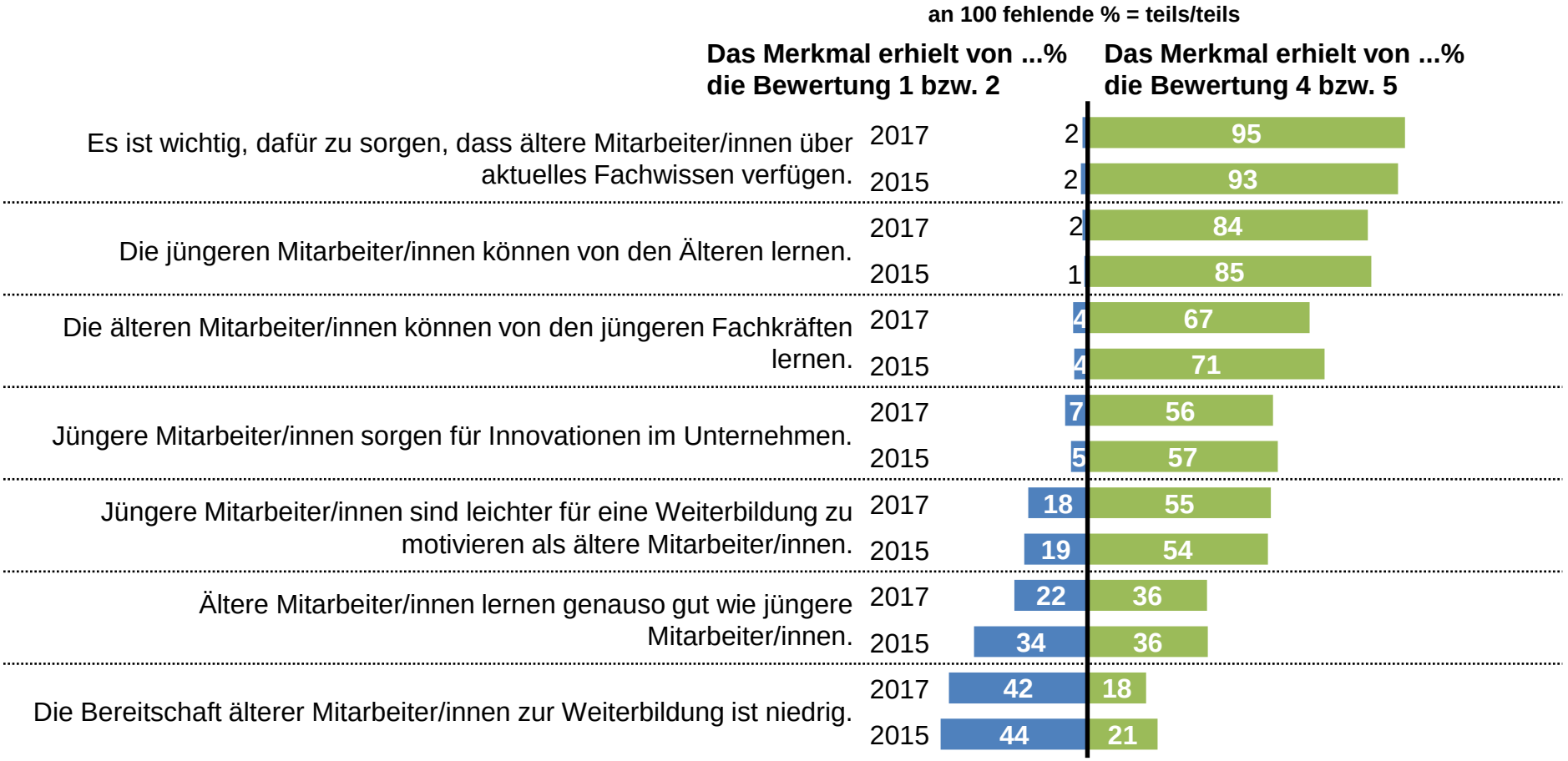
	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keinen Nennung	56,8	66,7	46,3	51,2	46,7	57,4	47,9	66,7	62,5	58,3	54,0
Allgemeine Themen der Wohnungswirtschaft/Fach-wissen/Praxiswissen	6,2	5,1	7,3	13,0	12,0	14,9	2,7	10,0	12,5		8,4
Prozessoptimierung/Effi-zienzsteigerung/ Anpassung/Innovation	3,7		7,3	6,5	4,0	10,6	5,5	3,3	6,3	16,7	5,7
Betriebswirtschaft/Buch-haltung/Verwaltung				5,7	6,7	4,3	12,3	3,3			5,1
Bestandspflege/Bestands-modernisierung/ Bestandsentwicklung	1,2		2,4	0,8	1,3		1,4			8,3	1,2
Sonstiges	6,2	5,1	7,3	2,4	4,0		4,1	6,7	6,3		4,2

Themen
Lebenslanges Lernen - Gesamt

Angabe in %

„Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zum Thema „lebenslanges Lernen“ zu? Bitte vergeben Sie für die folgenden Merkmale eine Note von 1 bis 5 mit der Bedeutung von stimme nicht zu (=1) bis stimme voll zu (=5).“

an 100 fehlende % = teils/teils



Themen
Lebenslanges Lernen - Mittelwerte nach Unternehmenstyp

„Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zum Thema „lebenslanges Lernen“ zu? Bitte vergeben Sie für die folgenden Merkmale eine Note von 1 bis 5 mit der Bedeutung von stimme nicht zu (=1) bis stimme voll zu (=5)“

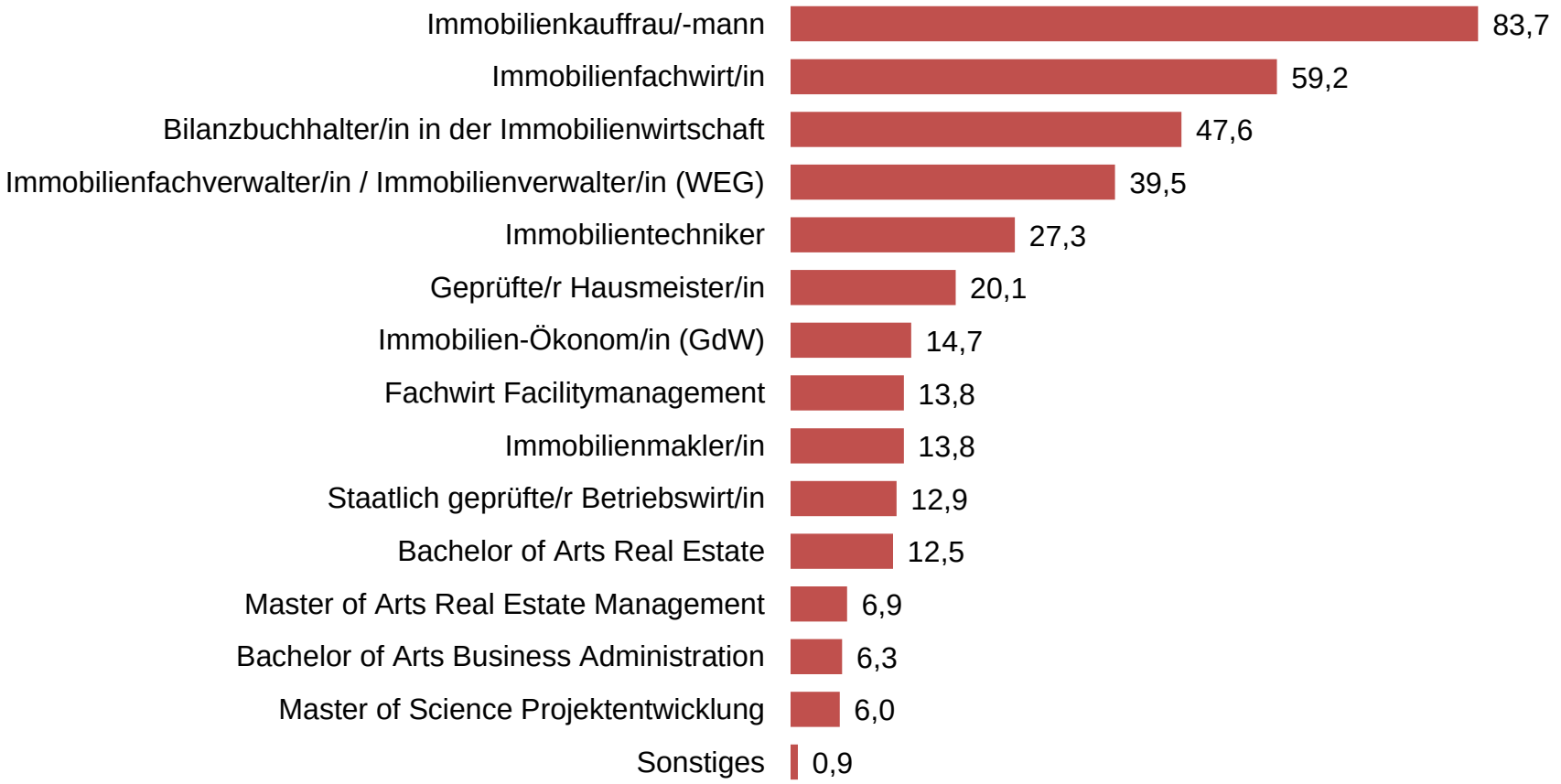
	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Es ist wichtig, dafür zu sorgen, dass ältere Mitar-beiter/innen über aktuel-les Fachwissen verfügen.	4,6	4,4	4,7	4,5	4,5	4,6	4,6	4,7	4,6	4,7	4,6
Die jüngeren Mitarbeiter/ innen können von den Älteren lernen.	4,3	4,4	4,3	4,2	4,2	4,3	4,3	4,6	4,7	4,2	4,3
Die älteren Mitarbeiter/ innen können von den jüngeren Fachkräften lernen.	4,1	4,1	4,1	3,9	3,8	4,0	3,8	4,0	4,2	4,0	4,0
Jüngere Mitarbeiter/innen sorgen für Innovationen im Unternehmen.	3,7	3,7	3,7	3,7	3,8	3,4	3,6	3,6	4,1	3,4	3,6
Jüngere Mitarbeiter/innen sind leichter für eine Wei-terbildung zu motivieren als ältere Mitarbeiter/innen.	3,4	3,6	3,3	3,7	3,7	3,7	3,4	3,4	3,7	3,5	3,5
Ältere Mitarbeiter/innen lernen genauso gut wie jüngere Mitarbeiter/innen.	3,4	3,3	3,5	3,1	3,2	3,0	3,4	2,9	3,0	2,7	3,2
Die Bereitschaft älterer Mitarbeiter/innen zur Weiterbildung ist niedrig.	2,6	2,8	2,4	2,7	2,6	2,8	2,7	2,8	2,9	3,1	2,7

Weiterbildungen
Empfehlung - SachbearbeiterInnen

Angabe in %

„Welche der aufgeführten Abschlüsse würden Sie einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin nahelegen?“

Gefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich



Weiterbildungen
Empfehlung - SachbearbeiterInnen - nach Unternehmenstyp I/II

„Welche der aufgeführten Abschlüsse würden Sie einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin nahelegen?“

Angabe in %

Ungefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine Nennung	3,7	7,7		6,5	8,0	4,3	1,4	3,3	6,3	16,7	4,8
Immobilienkauffrau/-mann	85,2	82,1	87,8	77,2	69,3	89,4	84,9	76,7	56,3	75,0	79,7
Immobilienfachwirt/in	61,7	59,0	63,4	61,0	58,7	66,0	52,1	36,7	50,0	58,3	56,4
Bilanzbuchhalter/in in der Immobilienwirtschaft	53,1	41,0	65,9	56,9	49,3	70,2	34,2	13,3	31,3	41,7	45,4
Immobilien-fachverwalter/in / Immobilienverwalter/in (WEG)	28,4	33,3	22,0	23,6	28,0	17,0	72,6	40,0	25,0	41,7	37,6
Immobilientechniker	35,8	30,8	41,5	28,5	24,0	36,2	16,4	20,0	12,5	25,0	26,0
Geprüfte/r Hausmeister/in	23,5	20,5	26,8	20,3	16,0	27,7	16,4	10,0	12,5	25,0	19,1
Immobilien-Ökonom/in (GdW)	9,9	2,6	14,6	13,8	9,3	21,3	11,0	13,3	31,3	41,7	14,0

Weiterbildungen
Empfehlung - SachbearbeiterInnen - nach Unternehmenstyp II/II

„Welche der aufgeführten Abschlüsse würden Sie einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin nahelegen?“
Ungefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich

Angabe in %

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine Nennung	3,7	7,7		6,5	8,0	4,3	1,4	3,3	6,3	16,7	4,8
Fachwirt Facilitymanagement	13,6	12,8	14,6	9,8	10,7	8,5	11,0	13,3	31,3	33,3	13,1
Immobilienmakler/in	7,4	2,6	12,2	4,1	4,0	4,3	19,2	43,3	18,8	25,0	13,1
Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in	14,8	10,3	17,1	12,2	10,7	14,9	8,2	6,7	12,5	33,3	12,2
B.A. Real Estate	14,8	7,7	19,5	10,6	5,3	19,1	4,1	13,3	25,0	33,3	11,9
M.A. Real Estate Management	6,2	7,7	4,9	5,7	6,7	4,3	2,7	10,0	18,8	16,7	6,6
B.A. Business Administration	7,4	2,6	12,2	5,7	4,0	8,5	1,4		18,8	25,0	6,0
M.Sc. Projektentwicklung	8,6	5,1	12,2	2,4	2,7	2,1	4,1	3,3	25,0	8,3	5,7
Sonstiges				0,8		2,1		3,3		8,3	0,9

Weiterbildungen
Empfehlung - SachbearbeiterInnen (Top 10 im Zeitvergleich)

	2017	2015
1	Immobilienkauffrau/-mann	Immobilienkauffrau/-mann
2	Immobilienfachwirt/in	Immobilienfachwirt/in
3	Bilanzbuchhalter/in in der Immobilienwirtschaft	Bilanzbuchhalter/in in der Immobilienwirtschaft
4	Immobilienfachverwalter/in / Immobilienverwalter/in (WEG)	Immobilienfachverwalter/in (WEG)
5	Immobilientechniker	Immobilientechniker
6	Geprüfte/r Hausmeister/in	Immobilienmakler/in
7	Immobilien-Ökonom/in (GdW)	Geprüfte/r Hausmeister/in
8	Fachwirt Facilitymanagement*	Immobilien-Ökonom/in (GdW)
9	Immobilienmakler/in	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in
10	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in	B.A. Real Estate

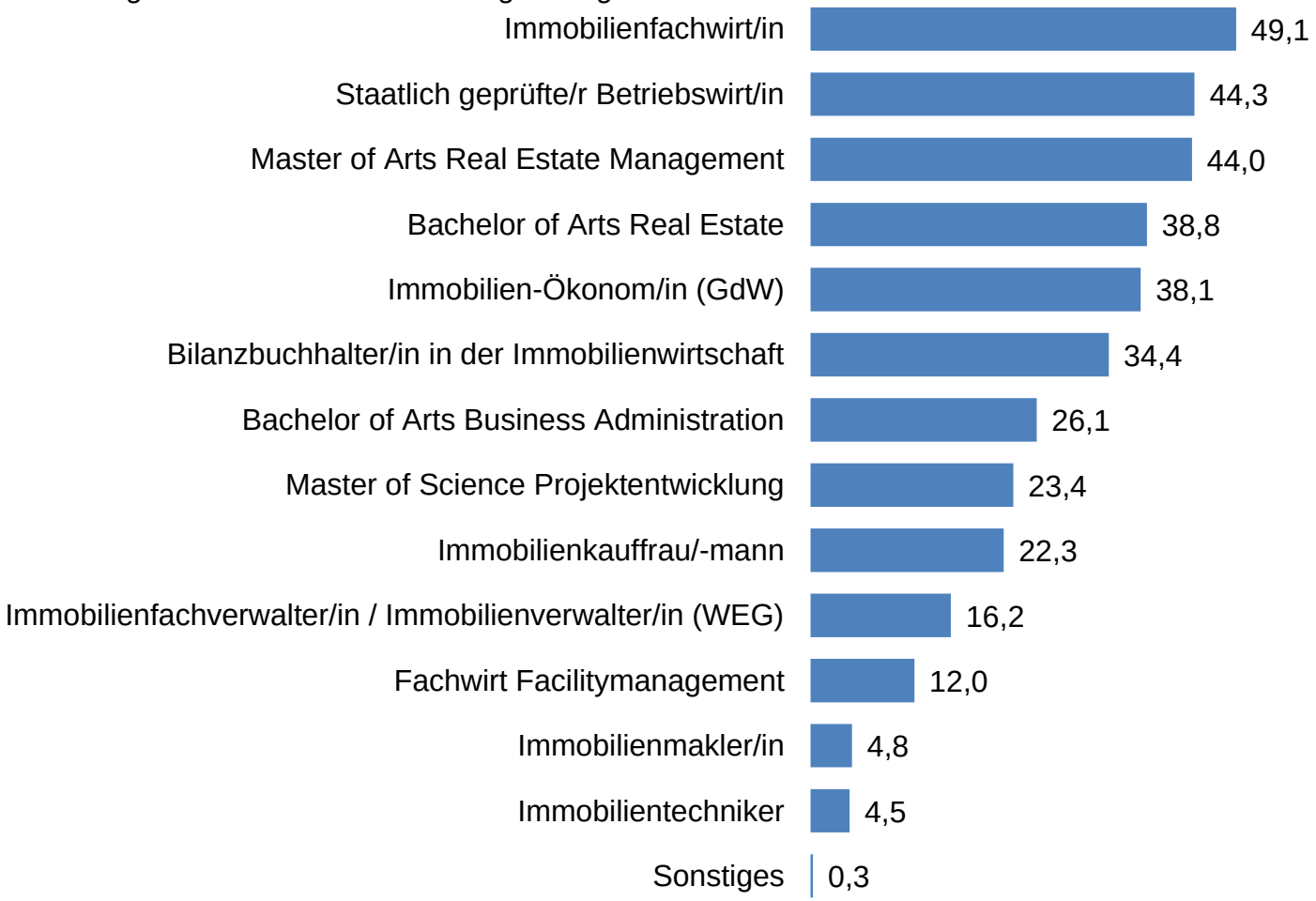
**wurde 2015 nicht (geschlossen) gefragt*

Weiterbildungen
Empfehlung - Führungskräfte

Angabe in %

„Welche der aufgeführten Abschlüsse würden Sie einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin nahelegen?“

Gefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich



Weiterbildungen
Empfehlung - Führungskräfte - nach Unternehmenstyp I/II

„Welche der aufgeführten Abschlüsse würden Sie einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin nahelegen?“

Angabe in %

Ungefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine Nennung	7,4	10,3	4,9	17,2	21,3	10,9	8,5	13,3	12,5	16,7	12,3
Immobilienfachwirt/in	42,0	28,2	56,1	39,3	40,0	39,1	59,2	43,3	12,5	33,3	43,1
Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in	37,0	28,2	46,3	40,2	36,0	45,7	42,3	36,7	31,3	33,3	38,9
M.A. Real Estate Management	43,2	35,9	48,8	39,3	29,3	56,5	28,2	36,7	43,8	58,3	38,6
B.A. Real Estate	44,4	33,3	56,1	32,8	25,3	45,7	23,9	36,7	18,8	50,0	34,0
Immobilien-Ökonom/in (GdW)	30,9	23,1	39,0	38,5	36,0	41,3	33,8	26,7	31,3	16,7	33,4
Bilanzbuchhalter/in in der Immobilienwirtschaft	35,8	20,5	51,2	39,3	33,3	47,8	22,5	10,0	18,8	8,3	30,1
B.A. Business Administration	24,7	12,8	34,1	20,5	20,0	21,7	26,8	20,0	12,5	33,3	22,9

Weiterbildungen
Empfehlung - Führungskräfte - nach Unternehmenstyp II/II

„Welche der aufgeführten Abschlüsse würden Sie einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin nahelegen?“

Angabe in %

Ungefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine Nennung	7,4	10,3	4,9	17,2	21,3	10,9	8,5	13,3	12,5	16,7	12,3
M.Sc. Projektentwicklung	25,9	10,3	39,0	13,1	9,3	19,6	14,1	26,7	56,3	33,3	20,5
Immobilienkauffrau/-mann	16,0	15,4	17,1	14,8	16,0	13,0	26,8	43,3		16,7	19,6
Immobilienfachverwalter/in /Immobilienverwalter/in (WEG)	6,2	7,7	4,9	7,4	8,0	6,5	36,6	16,7		16,7	14,2
Fachwirt Facilitymanagement	13,6	7,7	19,5	6,6	6,7	6,5	12,7	10,0		33,3	10,5
Immobilienmakler/in				1,6	1,3	2,2	5,6	23,3		8,3	4,2
Immobilientechniker	1,2		2,4	3,3	4,0	2,2	8,5	3,3		8,3	3,9
Sonstiges										8,3	0,3

Weiterbildungen
Empfehlung - Führungskräfte (Top 10 im Zeitvergleich)

	2017	2015
1	Immobilienfachwirt/in	Diplom-Betriebswirt/in*
2	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in	Immobilien-Ökonom/in (GdW)
3	M.A. Real Estate Management	M.A. Real Estate Management
4	B.A. Real Estate	B.A. Real Estate
5	Immobilien-Ökonom/in (GdW)	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in
6	Bilanzbuchhalter/in in der Immobilienwirtschaft	Immobilienfachwirt/in
7	B.A. Business Administration	M.Sc. Projektentwicklung
8	M.Sc. Projektentwicklung	B.A. Business Administration
9	Immobilienkauffrau/-mann	Bilanzbuchhalter/in in der Immobilienwirtschaft
10	Immobilienfachverwalter/in / Immobilienverwalter/in (WEG)	Immobilienkauffrau/-mann

**wurde 2017 nicht (geschlossen) gefragt*

Weiterbildungen
Form der Weiterbildungsmaßnahmen - Gesamt

Im Vergleich zum Vorjahr wird internetbasiertes E-Learning etwas häufiger und Wochenendveranstaltungen eher seltener gewünscht.

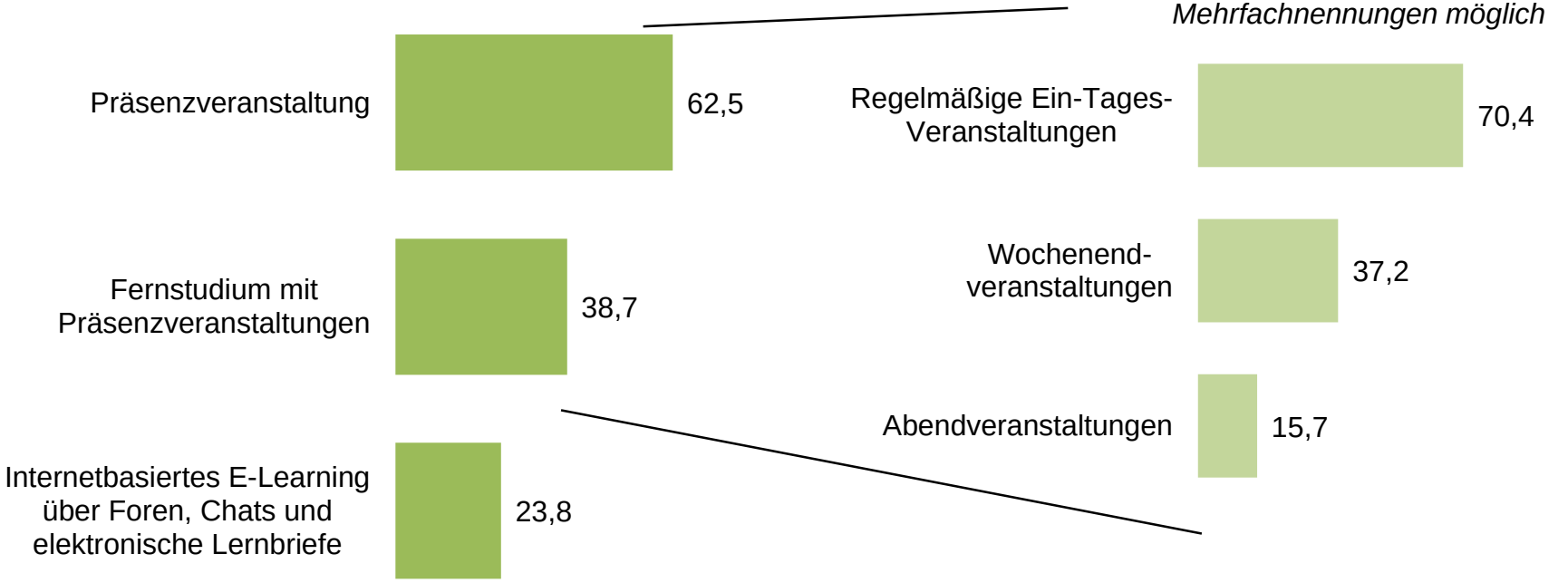
„Welche Form der Weiterbildung präferieren Sie für Ihre Mitarbeiter?“

Mehrfachnennungen möglich

Angabe in %

„… und zwar als?“

Gefilterte Ergebnisse - Mehrfachnennungen möglich

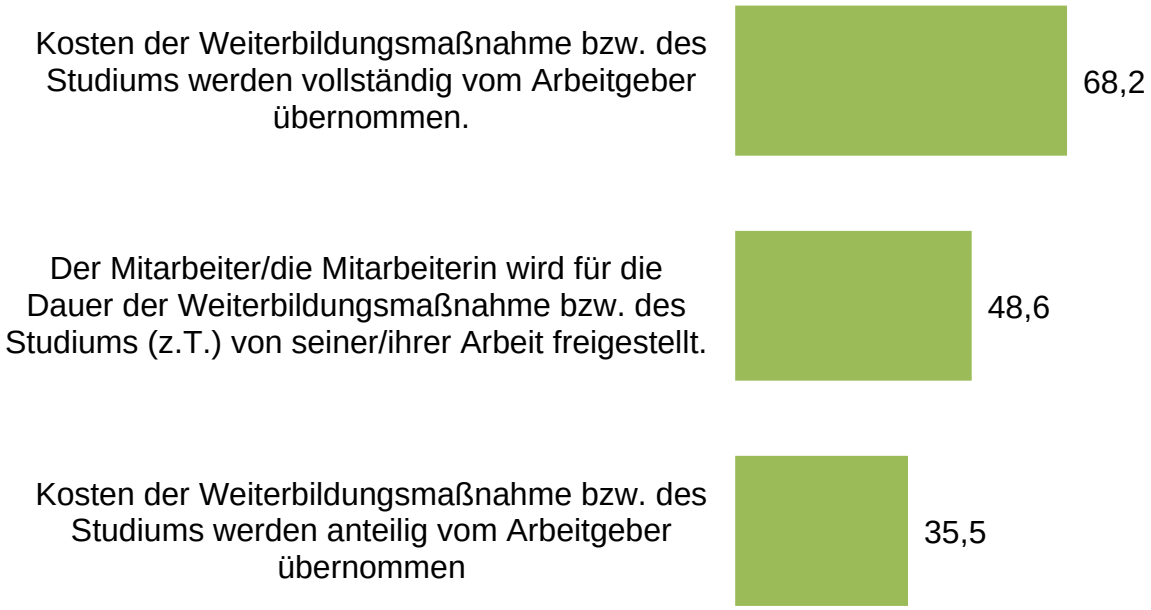


Weiterbildungen
Unterstützung bei Weiterbildungen - Gesamt

Angabe in %

„Inwieweit treffen folgende Sachverhalte in der Regel auf Sie bzw. Ihr Unternehmen zu?“

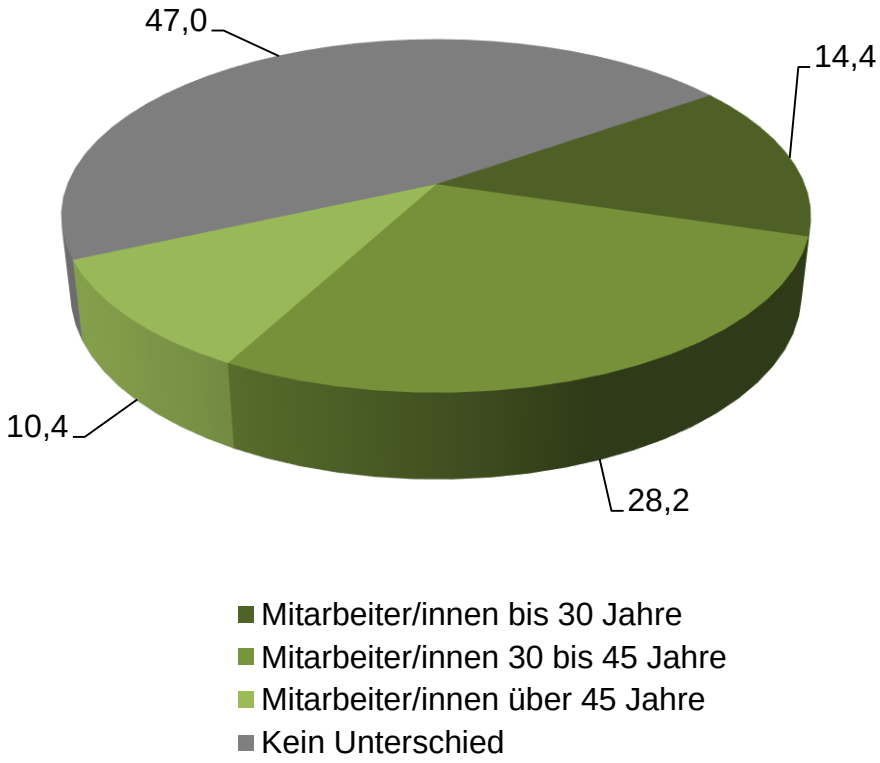
Mehrfachnennungen möglich



Weiterbildungen
Inanspruchnahme nach Alter - Gesamt

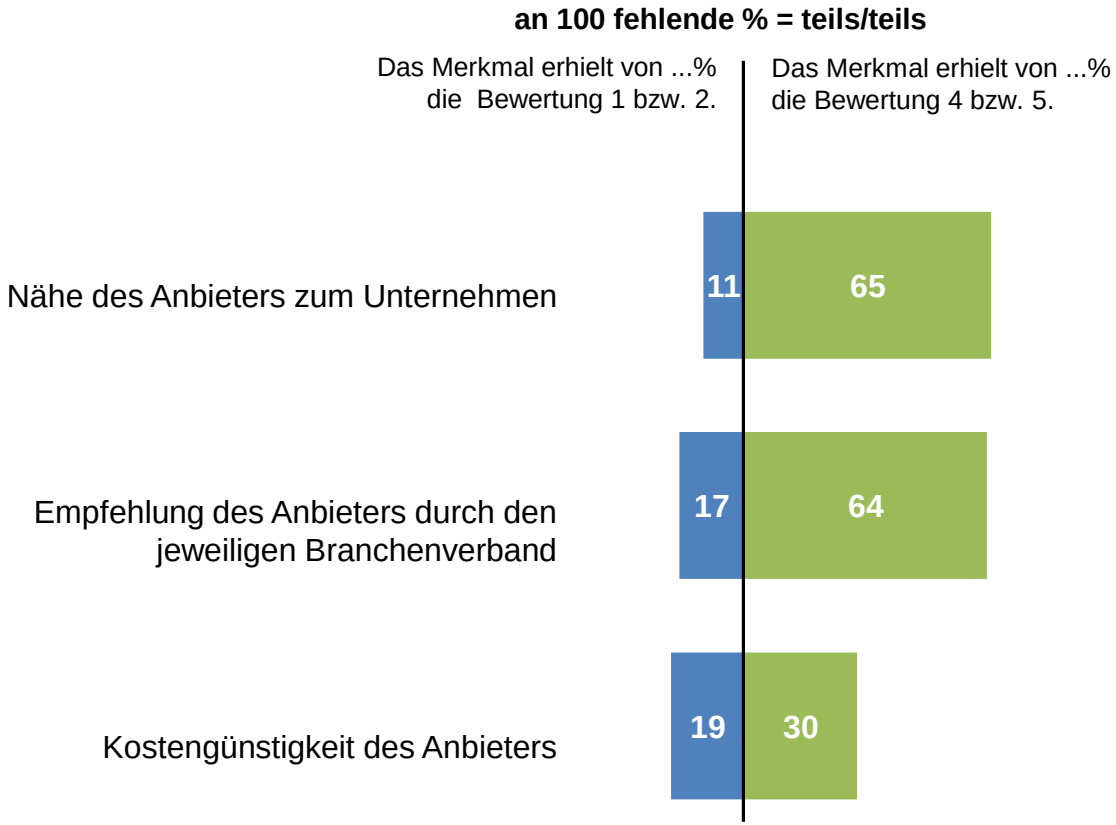
Angabe in %

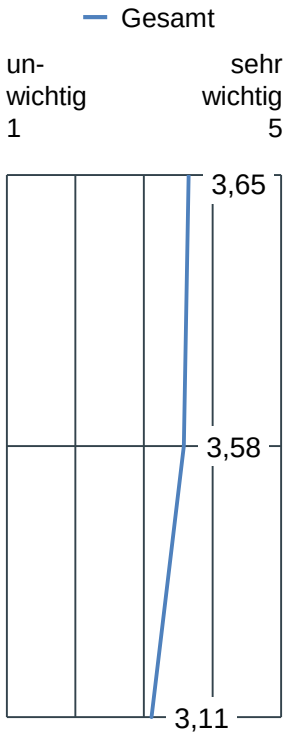
„Welche Gruppe von MitarbeiterInnen nimmt in Ihrem Unternehmen häufiger an Weiterbildungen teil?“



Weiterbildungen
Auswahlkriterien für Bildungsanbieter - Gesamt

„Wie wichtig sind für Sie folgende Kriterien bei der Auswahl eines Bildungsanbieters? Bitte beurteilen Sie die Kriterien auf einer Skala von unwichtig (=1) bis sehr wichtig (=5).“





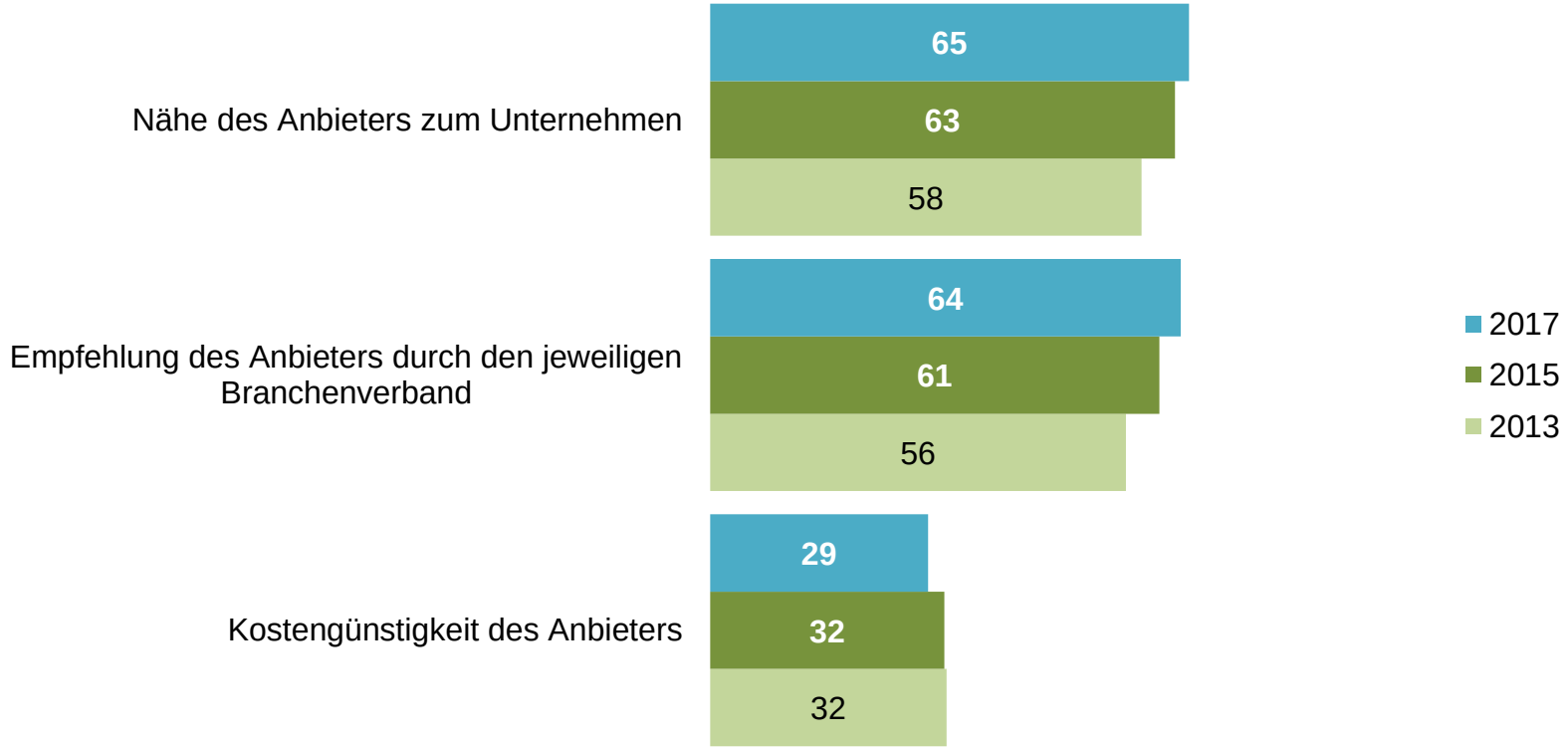
Weiterbildungen
Auswahlkriterien für Bildungsanbieter im Zeitvergleich - Gesamt

„Wie wichtig sind für Sie die folgenden Kriterien bei der Auswahl eines Bildungsanbieters? Bitte vergeben Sie für die folgenden Merkmale eine Note von 1 bis 5 mit der Bedeutung von völlig unwichtig (=1) bis sehr wichtig (=5)."

Angabe in %

Wie wichtig ist Ihnen, dass…

Das Merkmal erhielt von ...% die Bewertung 4 bzw. 5



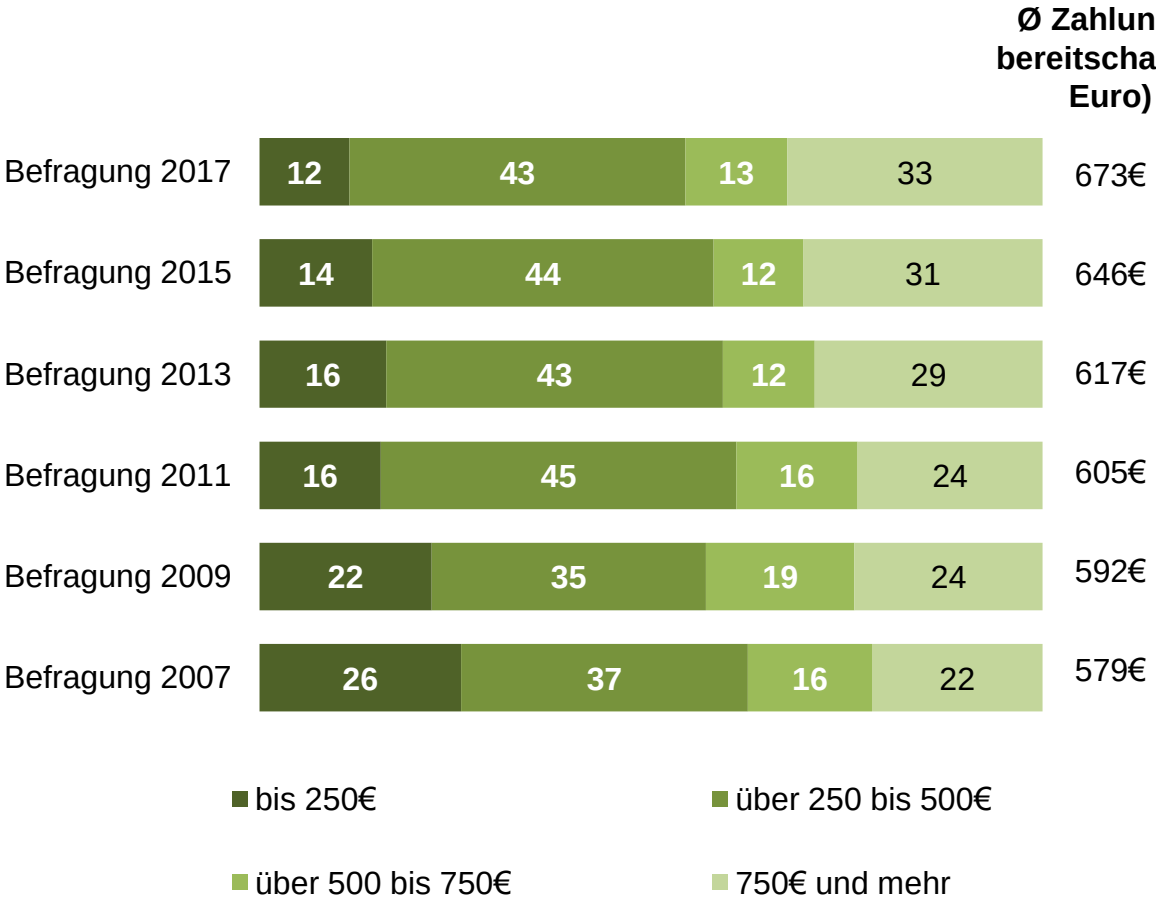
Weiterbildungen
Auswahlkriterien für Bildungsanbieter - nach Unternehmenstyp

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt ('17)	Ge-samt ('15)	Ge-samt ('13)
Nähe des Anbieters zum Unternehmen	3,6	3,6	3,6	3,7	3,8	3,6	3,7	3,8	3,2	3,2	3,6	3,7	3,6
Empfehlung des Anbieters durch den jeweiligen Branchenverband	3,5	3,7	3,4	3,7	3,8	3,5	3,6	3,7	2,7	3,0	3,6	3,5	3,4
Kostengünstigkeit des Anbieters	3,1	3,1	3,0	3,2	3,3	3,0	3,0	3,3	3,2	3,2	3,1	3,2	3,2

Weiterbildungen
Jährliches Budget für Weiterbildungen im Zeitvergleich - Gesamt

Angabe in %

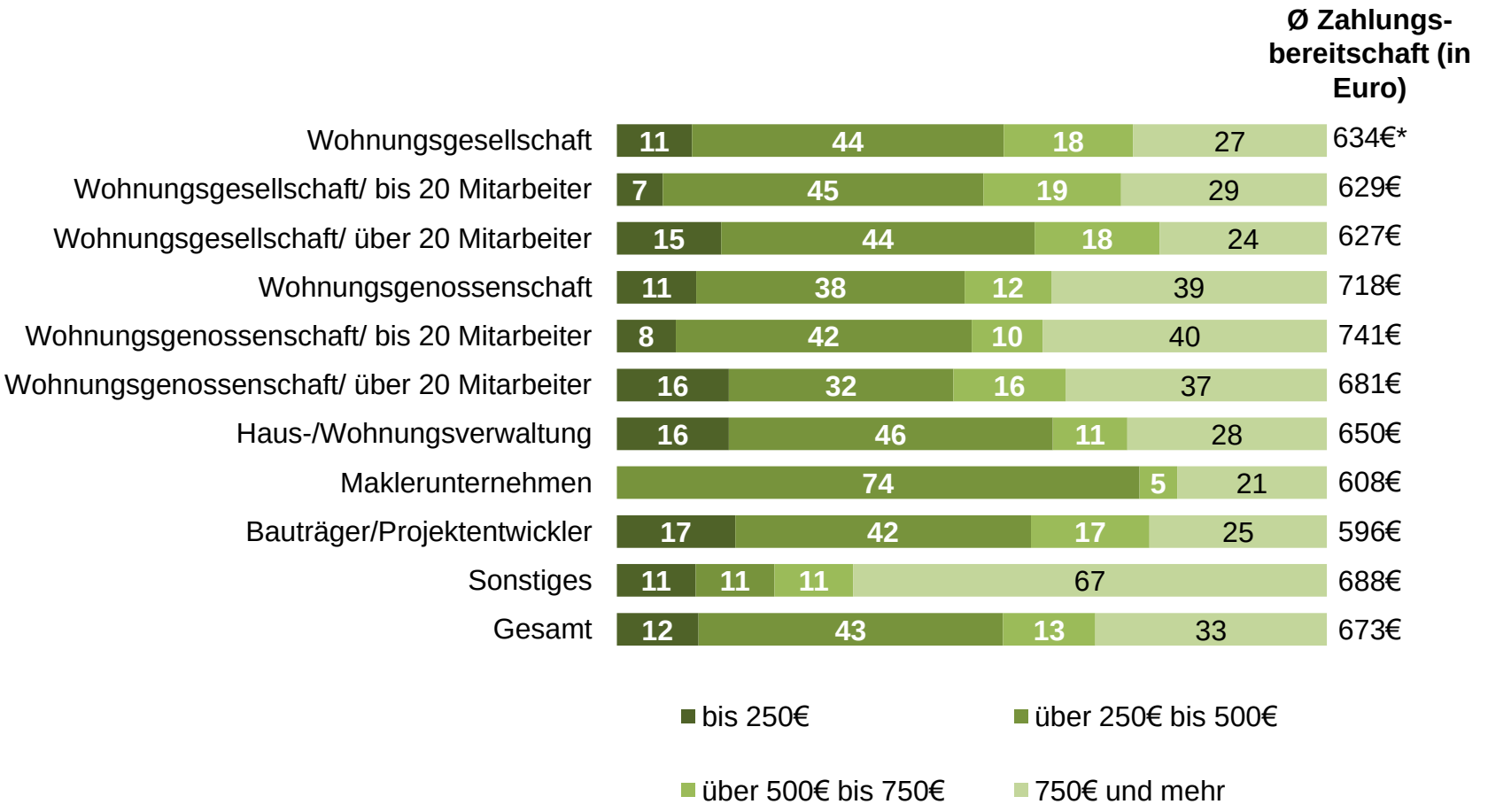
„Wie hoch ist das Budget, das Sie pro MitarbeiterIn im Jahr für Weiterbildung ausgeben?“



Weiterbildungen
Jährliches Budget für Weiterbildungen - nach Unternehmenstyp

Angabe in %

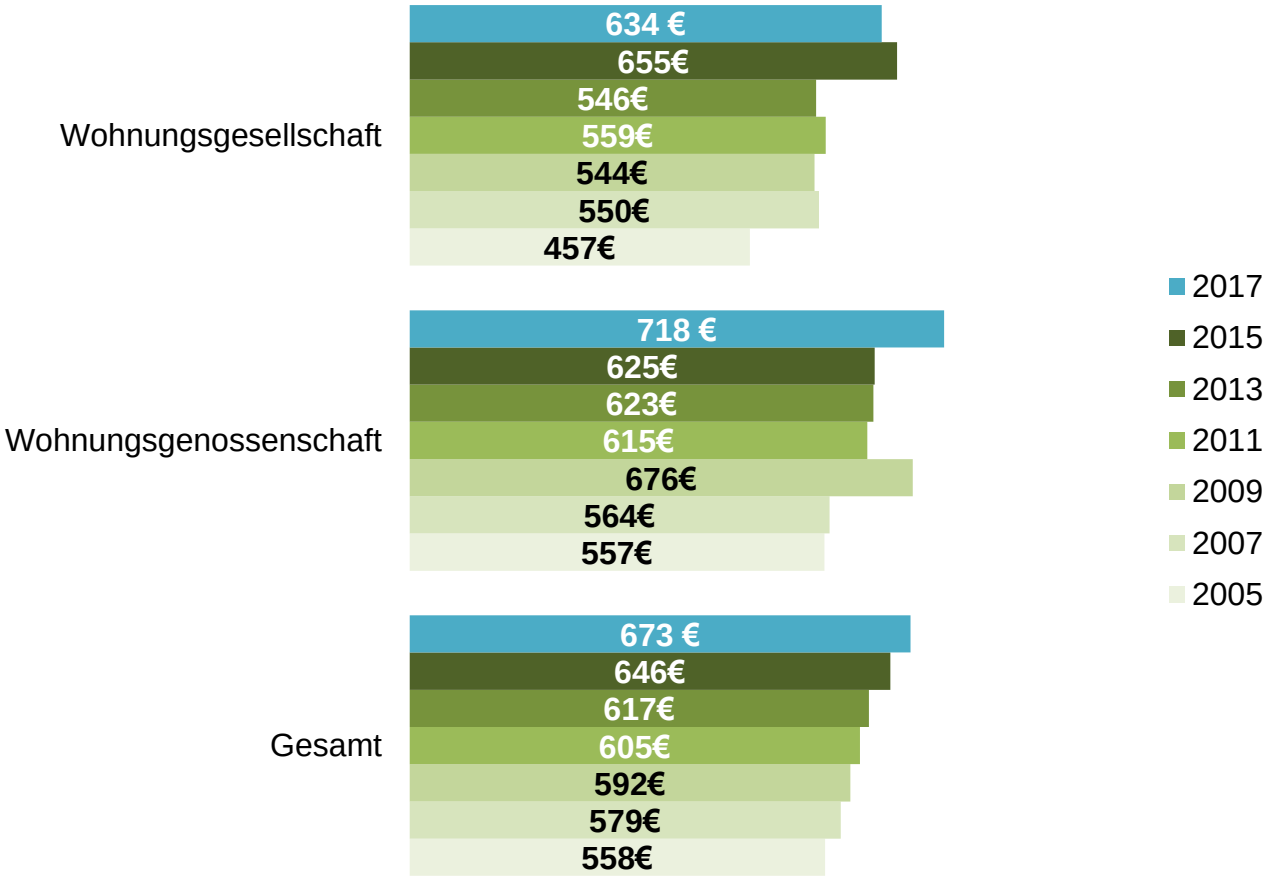
„Wie hoch ist das Budget, das Sie pro MitarbeiterIn im Jahr für Weiterbildng ausgeben?“



**Die Abweichung zu den differenzierten Werten nach der Unternehmensgröße kommt durch dasjenige Unternehmen zustande, das keine Unternehmensgröße angegeben hat, jedoch ein vglw. hohes Budget.*

Weiterbildung
Jährliches Budget für Weiterbildungen im Zeitvergleich - nach Rechtsform

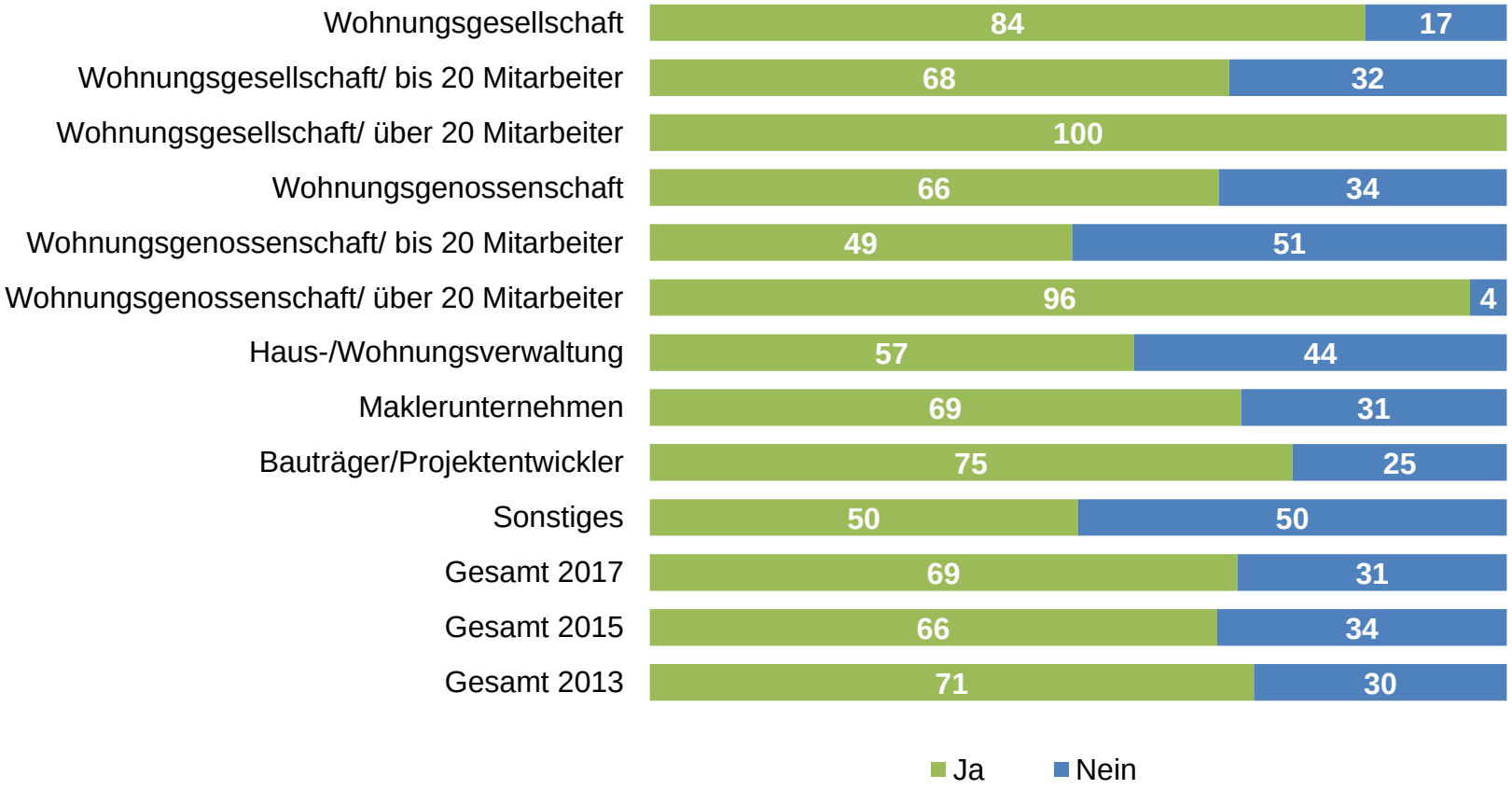
„Wie hoch ist das Budget (in Euro), das Sie jährlich für Fort- und Weiterbildungen Ihrer Mitarbeiter ausgeben (pro Mitarbeiter)? Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Einschätzung weder die Kosten für die Erstausbildung noch Reisekosten."



Ausbildung
Ausbildung im Unternehmen - nach Unternehmenstyp

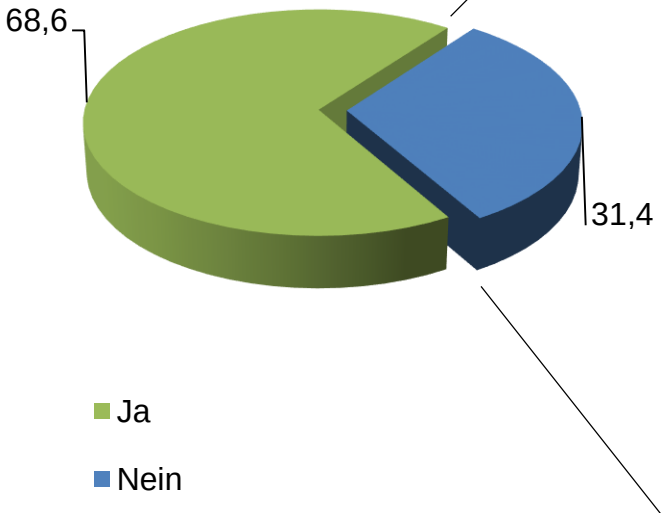
Angabe in %

„Bilden Sie in Ihrem Unternehmen aus?“



Ausbildung
Gründe für Nichtausbildung- Gesamt

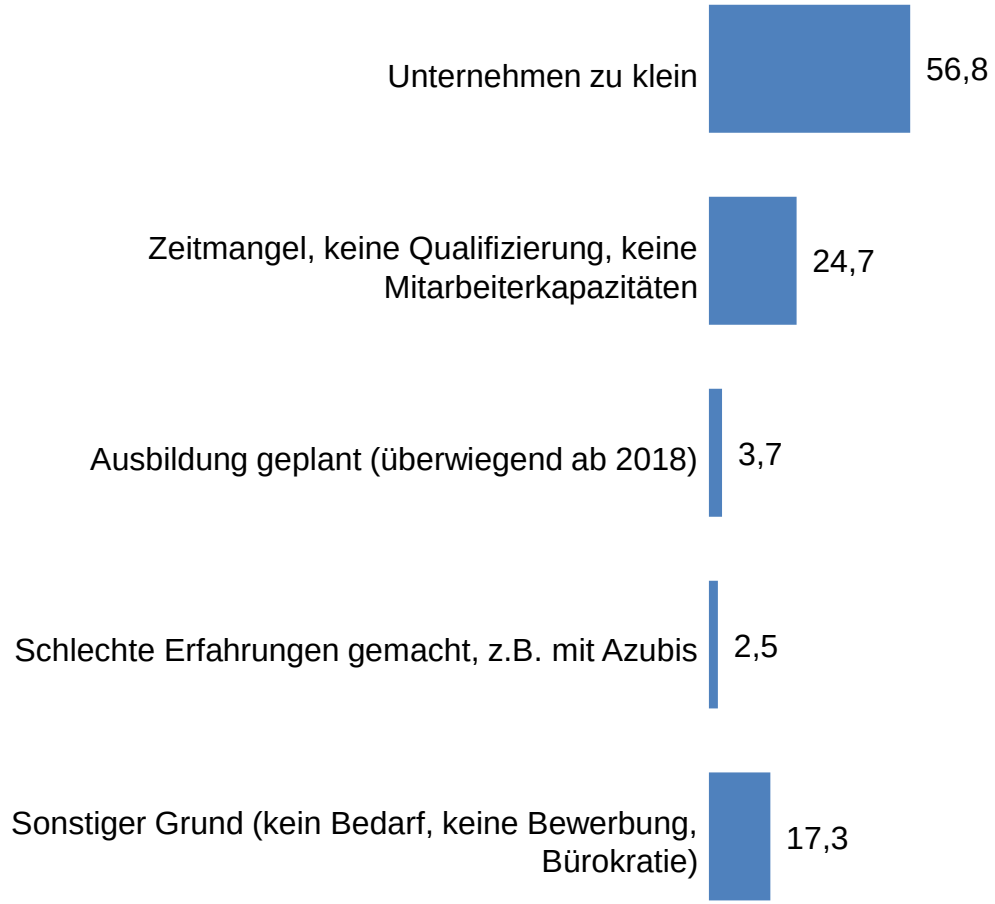
„Bilden Sie in Ihrem Unternehmen aus?“



Angabe in %

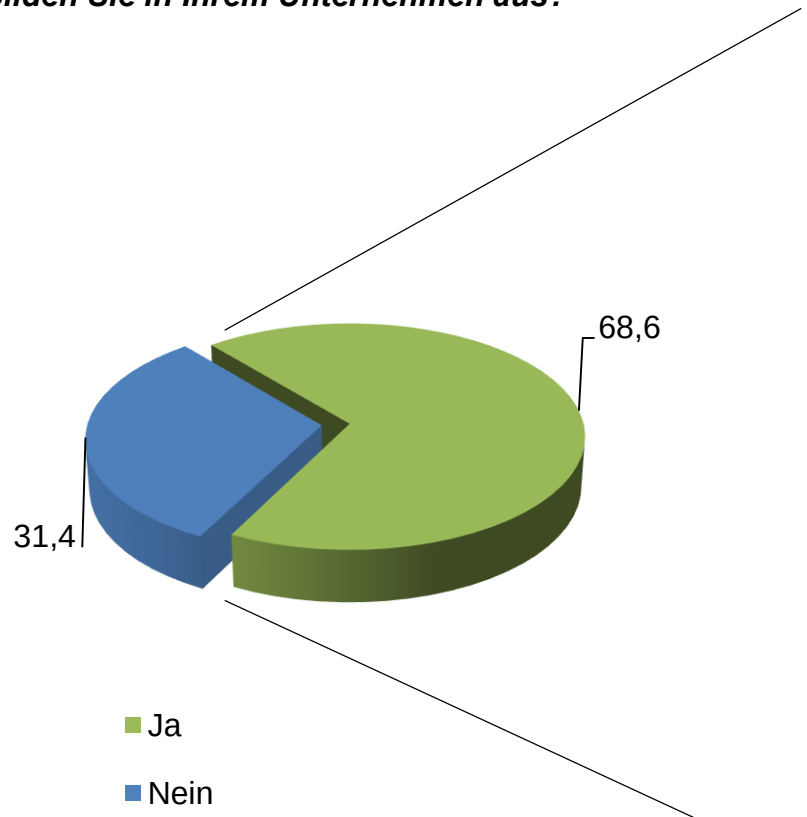
„Wenn Sie in Ihrem Unternehmen ausbilden, in welchen Ausbildungsberufen?“

Gefilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich



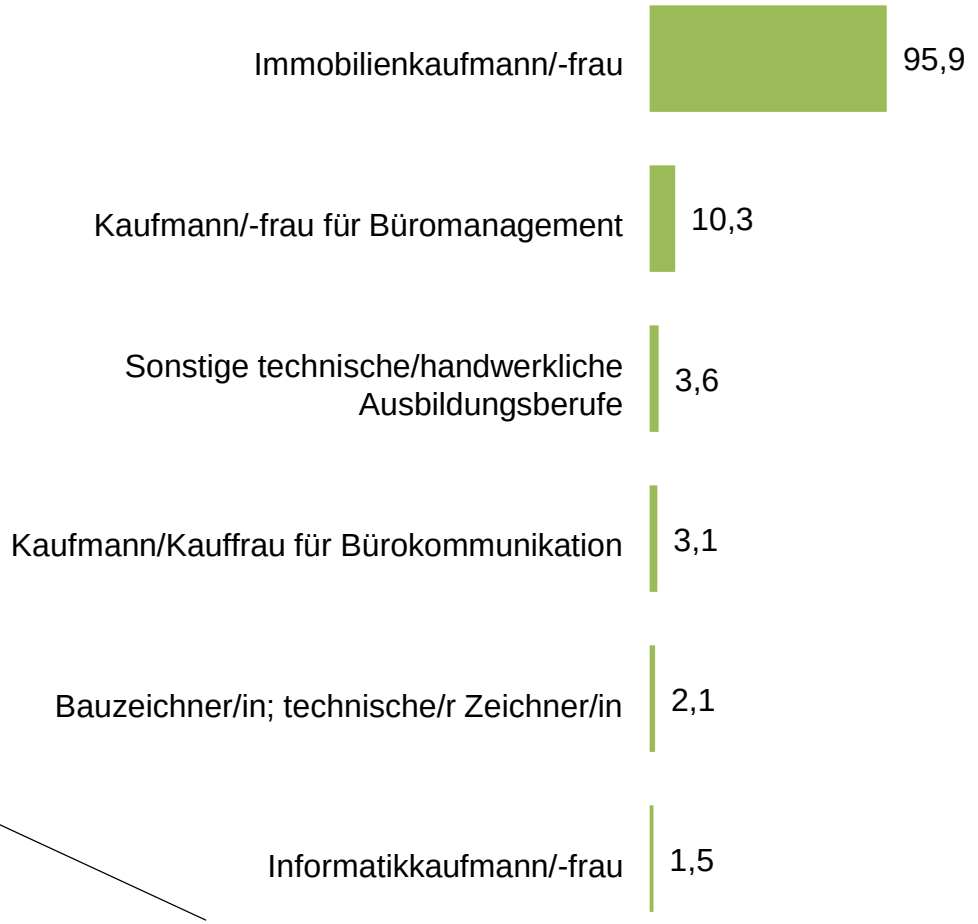
Ausbildung
Ausbildungsberufe - Gesamt

„Bilden Sie in Ihrem Unternehmen aus?“



„Wenn Sie in Ihrem Unternehmen ausbilden, in welchen Ausbildungsberufen?“

Gefilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich

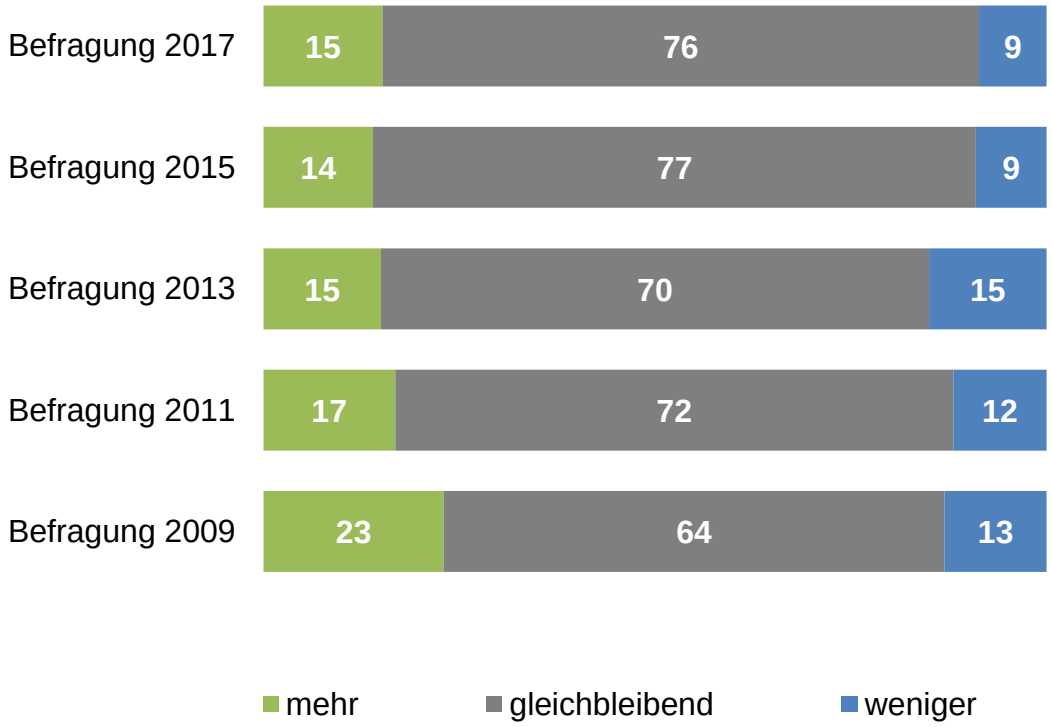


Angabe in %

Ausbildung
Ausbildungsentwicklung im Unternehmen im Zeitvergleich - Gesamt

Angabe in %

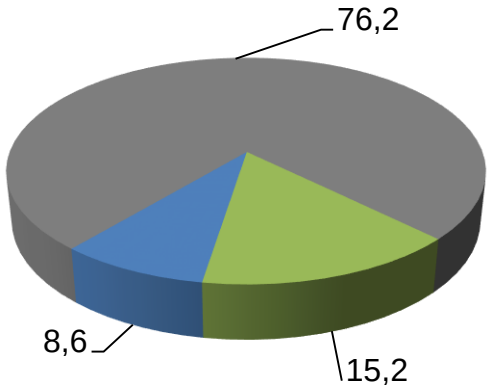
„Werden Sie aller Voraussicht nach in den nächsten 5 Jahren mehr oder weniger Personen ausbilden?“



Ausbildung
Ausbildungsentwicklung im Unternehmen - Gesamt

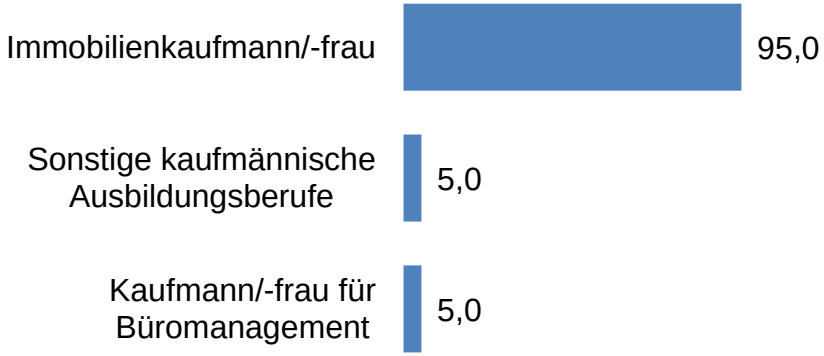
Angabe in %

„Werden Sie aller Voraussicht nach in den nächsten fünf Jahren mehr oder weniger Personen ausbilden?“



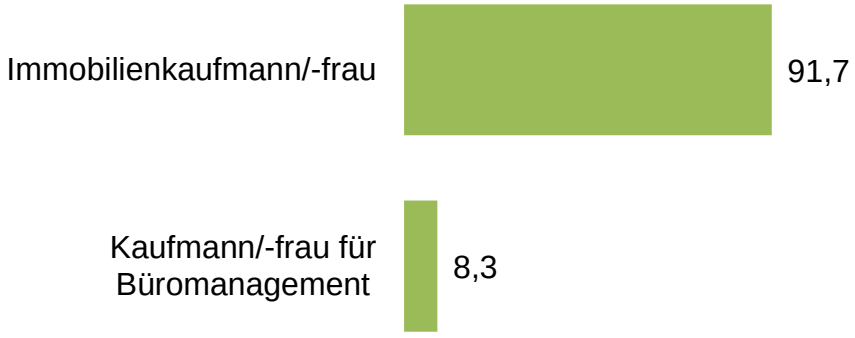
„In welchen Ausbildungsberufen werden Sie weniger ausbilden?“

Offene Frage - Mehrfachnennungen möglich - gefilterte Ergebnisse



„In welchen Ausbildungsberufen werden Sie mehr ausbilden?“

Offene Frage - Mehrfachnennungen möglich - gefilterte Ergebnisse



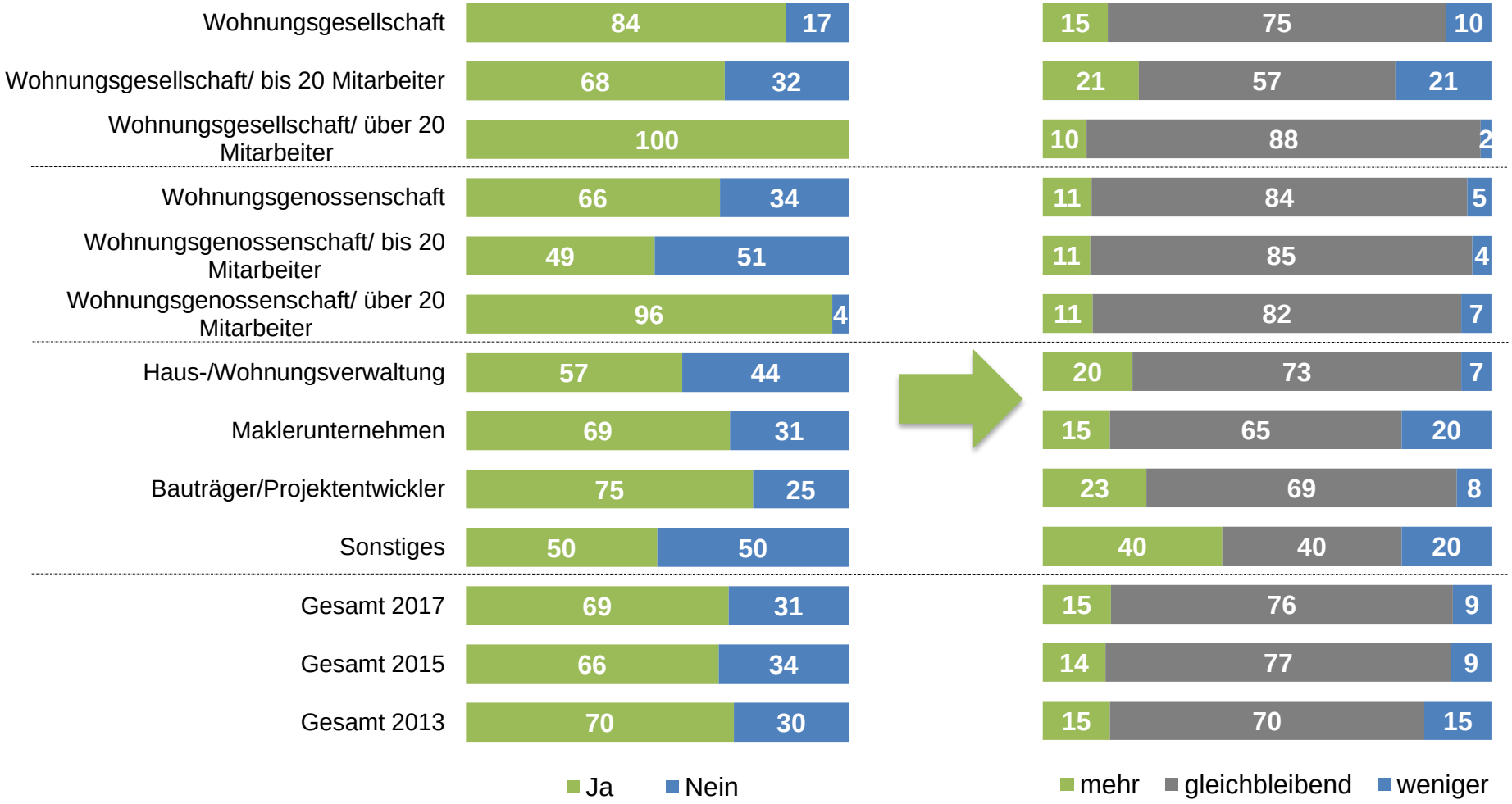
Ausbildung
Ausbildung im Unternehmen - nach Unternehmenstyp

Angabe in %

„Bilden Sie in Ihrem Unternehmen aus?“

„Werden Sie aller Voraussicht nach in den nächsten fünf Jahren mehr oder weniger Personen ausbilden?“

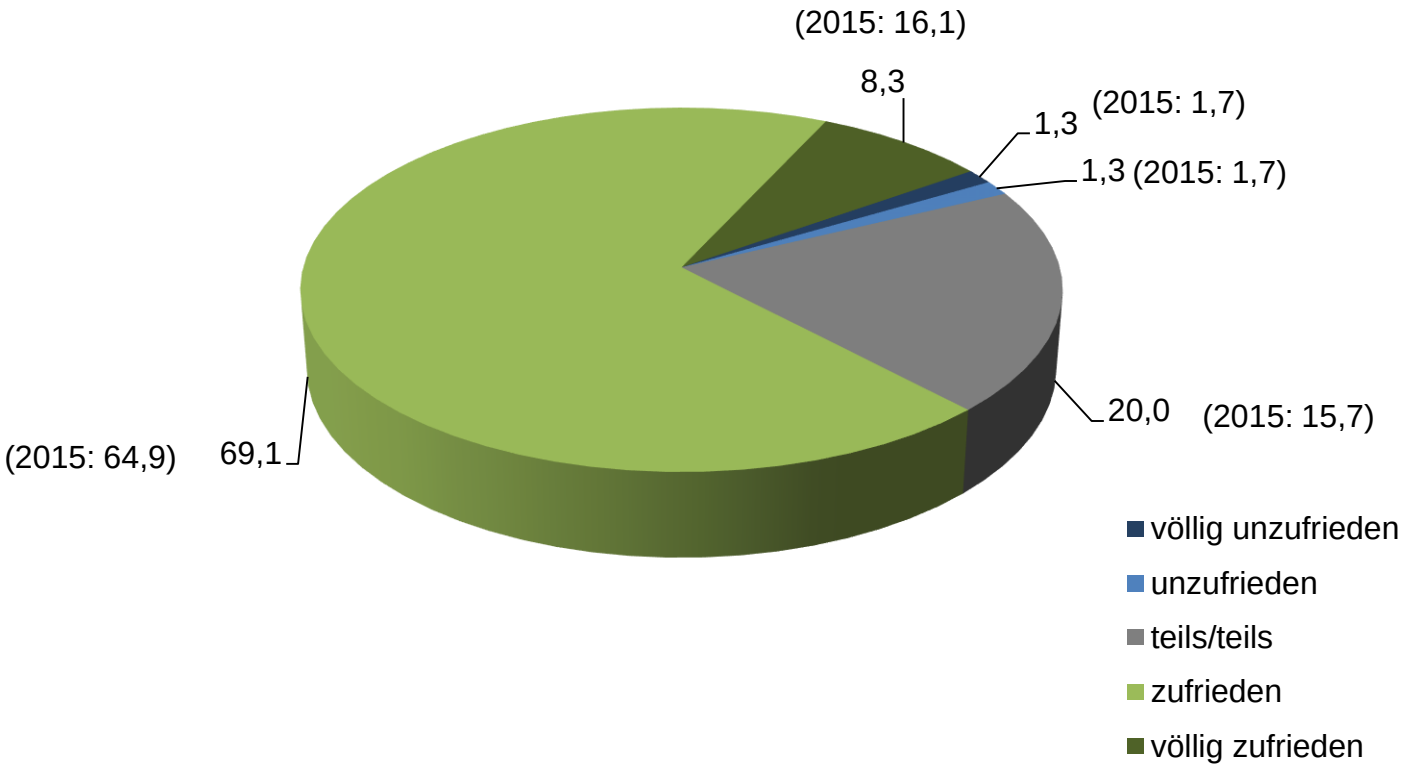
Gefilterte Ergebnisse



Ausbildung
Zufriedenheit mit Berufsausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-kauffrau - Gesamt

Angabe in %

„Wie zufrieden sind Sie mit den Inhalten der Berufsausbildung zum Immobilienkaufmann/zur Immobilienkauffrau?“



Ausbildung
Zufriedenheit mit Berufsausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-kauffrau - Mittelwertvergleich nach Unternehmenstyp

„Wie zufrieden sind Sie mit den Inhalten der Berufsausbildung zum Immobilienkaufmann/zur Immobilienkauffrau?“

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Zufriedenheit mit der Immobilienkaufleute-Ausbildung	3,9	3,7	4,0	3,9	4,0	3,8	3,7	3,6	4,1	3,2	3,8

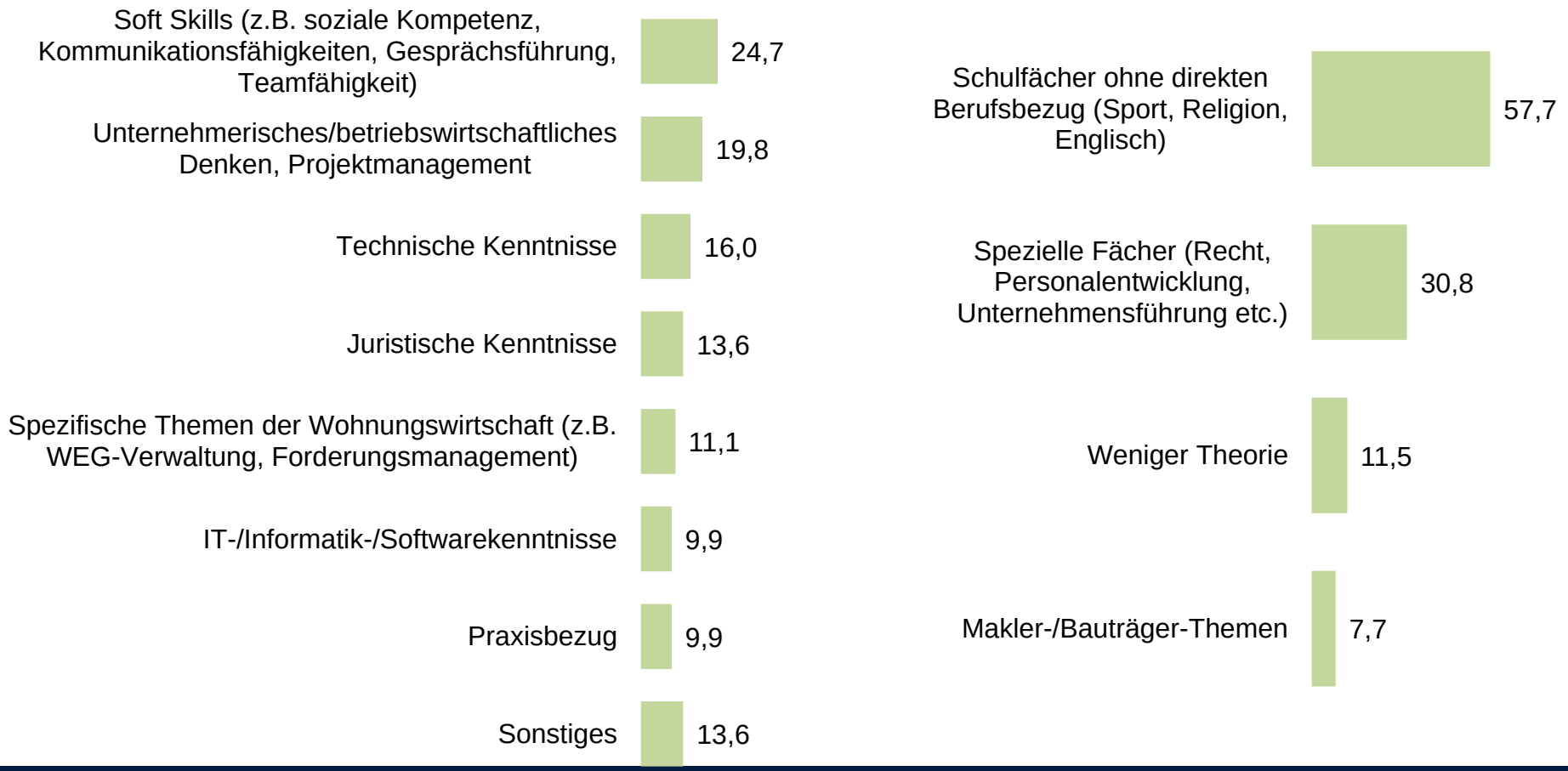
Ausbildung
Inhalte der Berufsausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-kauffrau - Gesamt

Angabe in %

„Um welche Inhalte sollte die Ausbildung ergänzt werden?“

„Und welche Inhalte könnten entfallen?“

Gefilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich



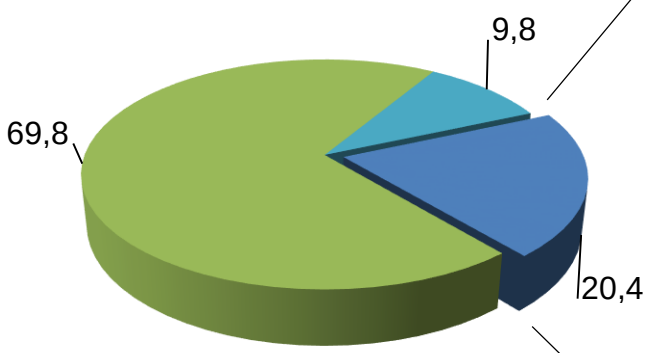
Ausbildung
Inhalte der Berufsausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-kauffrau (Top 5) - im Zeitvergleich

		2017	2015
Erweiterung der Ausbildung	1	Soft Skills (z.B. soziale Kompetenz, Kommu-nikationsfähigkeiten, Gesprächsführung, Teamfähigkeit)	"Soft Skills" (z.B. soziale Kompetenz, Kommunikations-fähigkeiten, Gesprächsführung, Teamfähigkeit)
	2	Unternehmerisches/betriebswirtschaftliches Denken, Projektmanagement	Technische Kenntnisse
	3	Technische Kenntnisse	Spezifische Themen der Wohnungswirtschaft (z.B. WEG-Verwaltung, Forderungsmanagement)
	4	Juristische Kenntnisse	Unternehmerisches/betriebswirtschaftliches Denken, Projektmanagement
	5	Spezifische Themen der Wohnungswirtschaft (z.B. WEG-Verwaltung, Forderungsmanagement)	IT-/Informatik-/Softwarekenntnisse

		2017	2015
Reduktion der Ausbildung	1	Schulfächer ohne direkten Berufsbezug (Sport, Religion, Englisch)	Schulfächer ohne direkten Berufsbezug (Sport, Religion, Englisch)
	2	Spezielle Fächer (Recht, Personalentwicklung, Unternehmensführung etc.)	Makler-/Bauträger-Themen
	3	Weniger Theorie	Spezielle Fächer (Recht, Personalentwicklung, Unternehmensführung etc.)
	4	Makler-/Bauträger-Themen	Weniger Theorie

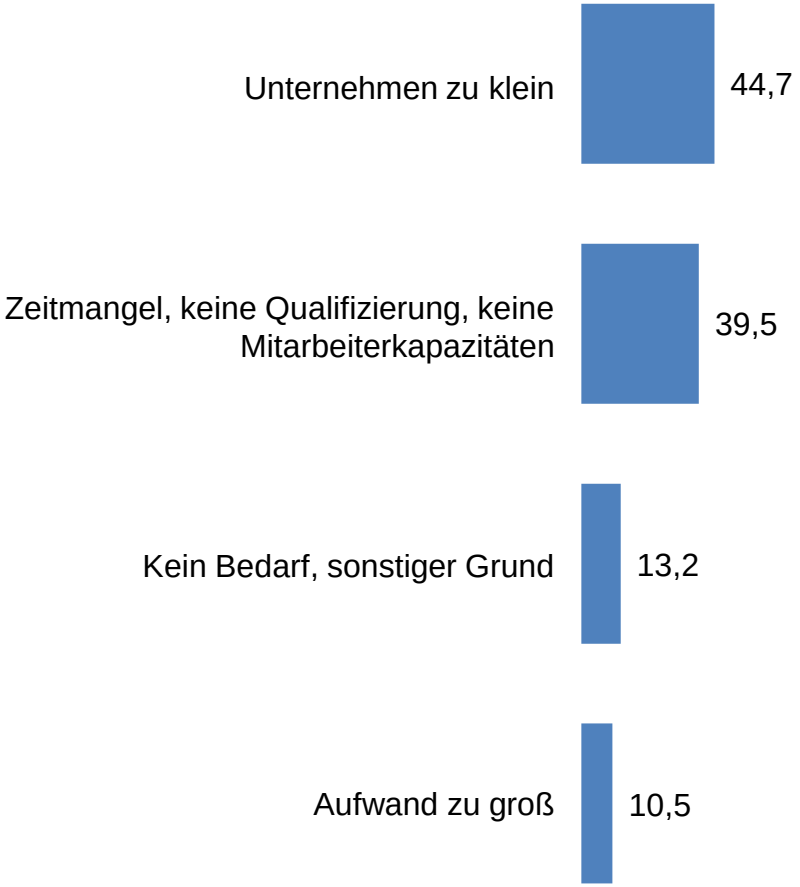
Ausbildung
Praktikum und Werkstudium - Gesamt

„Bieten Sie Praktikums- und Werkstudentenplätze an?“



„Warum nicht?“

Gefilterte Ergebnisse - Offene Frage - Mehrfachnennungen möglich

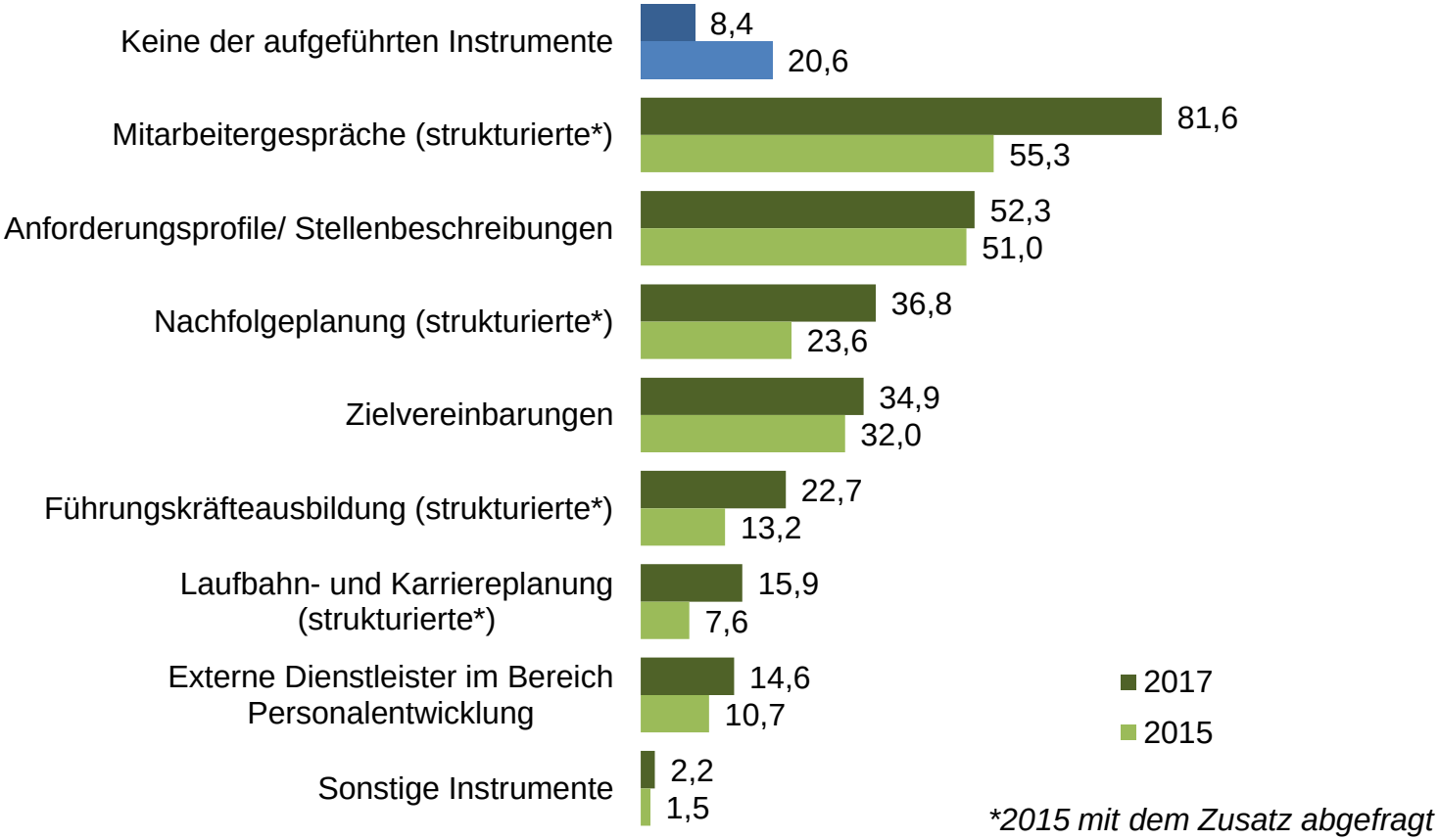


Angabe in %

Personalentwicklung
Personalentwicklungsinstrumente im Zeitvergleich - Gesamt

„Welche Personalentwicklungsinstrumente finden in Ihrem Unternehmen Anwendung?“

Mehrfachnennungen möglich



**2015 mit dem Zusatz abgefragt*

Personalentwicklung
Personalentwicklungsinstrumente - nach Unternehmenstyp

Angabe in %

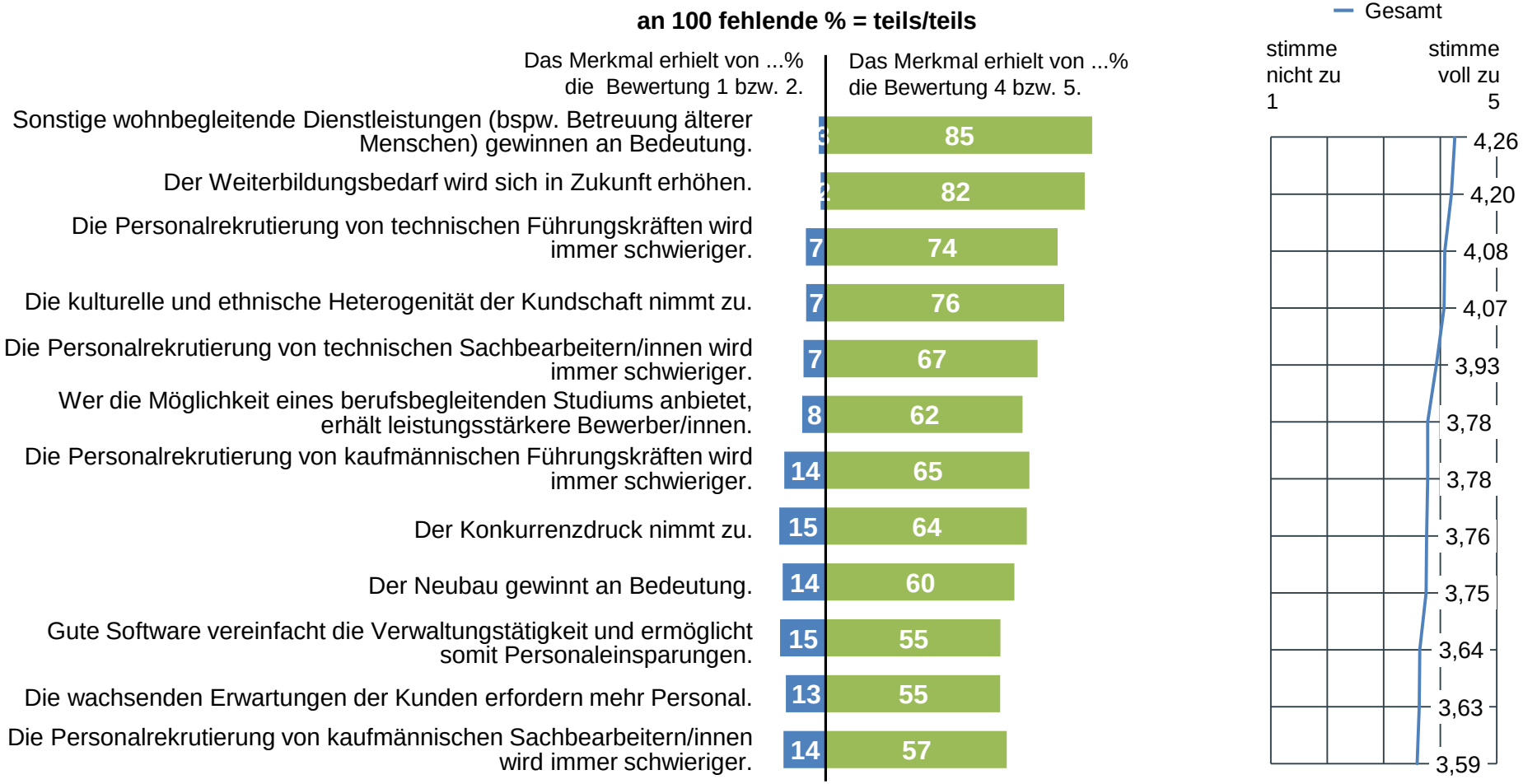
„Welche Personalentwicklungsinstrumente finden in Ihrem Unternehmen Anwendung?“

Mehrfachnennungen möglich

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Keine der aufgeführten Instrumente	7,5	7,9	4,9	9,3	11,3	6,5	7,1	6,9		30,0	8,4
Externe Dienstleister im Bereich Personal-entwicklung	25,0	5,3	43,9	11,0	7,0	17,4	5,7	10,3	35,7	20,0	14,6
Mitarbeitergespräche	82,5	76,3	90,2	78,0	76,1	80,4	85,7	79,3	100,0	70,0	81,6
Zielvereinbarungen	42,5	26,3	58,5	20,3	18,3	23,9	42,9	34,5	64,3	50,0	34,9
Führungskräfte-ausbildung	35,0	13,2	56,1	21,2	14,1	32,6	8,6	24,1	28,6	30,0	22,7
Anforderungsprofile/ Stellenbeschreibungen	65,0	52,6	78,0	60,2	54,9	67,4	31,4	27,6	71,4	50,0	52,3
Nachfolgeplanung	43,8	34,2	53,7	44,9	42,3	47,8	22,9	20,7	42,9	20,0	36,8
Laufbahn- und Karriereplanung	18,8	21,1	17,1	11,0	12,7	8,7	15,7	17,2	50,0		15,9
Sonstige Instrumente	3,8		7,3	1,7	1,4	2,2		3,4	7,1		2,2

Zukunft des Immobilienmarktes
Bewertete Aussagen - Gesamt

„Wie wird sich der Immobilienmarkt/die Immobilienbranche Ihrer Einschätzung nach in Zukunft verändern? Bitte beurteilen Sie folgende Aussagen auf einer Skala von stimme nicht zu (=1) bis stimme voll zu (=5).“



Zukunft des Immobilienmarktes
Bewertete Aussagen - nach Unternehmenstyp I/II

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Übe r 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt ('17)	Ge-samt ('15)	Ge-samt ('13)
Sonstige wohnbegleitende Dienstleistungen (bspw. Betreuung älterer Menschen) gewinnen an Bedeutung.	4,4	4,3	4,4	4,3	4,3	4,4	4,0	4,3	4,1	4,4	4,3	4,1	4,3
Der Weiterbildungsbedarf wird sich in Zukunft erhöhen.	4,2	4,3	4,1	4,1	4,1	4,2	4,2	4,4	4,4	4,3	4,2	4,1	4,0
Rekrutierung v. techn. Führungskräften wird immer schwieriger.	4,3	4,0	4,4	4,1	4,0	4,1	4,0	3,9	4,1	3,8	4,1	3,9	-
Die kulturelle und ethnische Heterogenität der Kundschaft nimmt zu.	4,4	4,2	4,6	4,0	3,9	4,1	3,9	4,2	3,9	3,9	4,1	4,2	-
Rekrutierung v. techn. Sachbearbeitern/innen wird immer schwieriger.	4,0	4,0	4,0	3,9	3,9	4,0	3,9	3,5	4,0	4,3	3,9	3,7	-
Wer die Möglichkeit eines berufsbegleitenden Studiums anbietet, erhält leistungsstärkere Bewerber/innen.	3,8	3,7	3,8	3,7	3,7	3,7	3,7	4,0	4,3	4,0	3,8	-	-

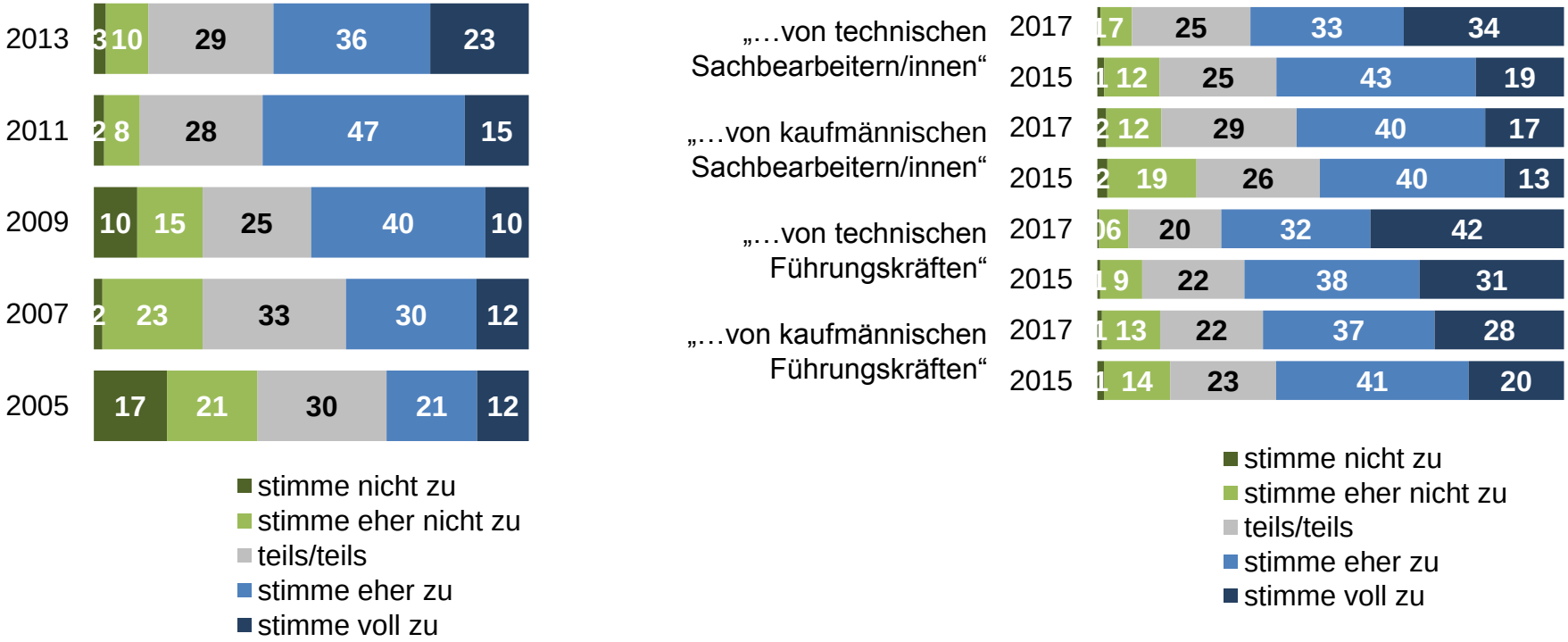
Zukunft des Immobilienmarktes
Bewertete Aussagen - nach Unternehmenstyp II/II

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt ('17)	Ge-samt ('15)	Ge-samt ('13)
Rekrutierung v. kaufm. Führungs-kräften wird immer schwieriger.	3,6	3,8	3,4	3,7	3,9	3,4	4,1	3,9	3,6	3,6	3,8	3,7	-
Der Konkurrenzdruck nimmt zu.	3,7	3,7	3,6	3,7	3,7	3,6	3,9	4,1	3,5	3,9	3,8	3,7	3,3
Der Neubau gewinnt an Bedeutung.	3,7	3,5	3,9	3,9	3,8	4,1	3,4	3,8	4,0	3,3	3,8	-	-
Gute Software verein-facht die Verwaltungs-tätigkeit und ermöglicht somit Personal-einsparungen.	3,6	3,8	3,5	3,3	3,6	3,0	4,0	4,1	3,7	4,1	3,6	3,6	3,5
Die wachsenden Erwartungen der Kunden erfordern mehr Personal.	3,5	3,5	3,4	3,5	3,5	3,5	3,9	3,7	3,8	4,1	3,6	3,5	3,3
Rekrutierung v. kaufm. Sachbearbei-tern/innen wird immer schwieriger.	3,4	3,6	3,3	3,5	3,7	3,3	4,0	3,4	3,3	3,5	3,6	3,4	-

Zukunft des Immobilienmarktes
Personalrekrutierung im Zeitvergleich - Gesamt

„Wie wird sich der Immobilienmarkt/die Immobilienbranche Ihrer Einschätzung nach in Zukunft entwickeln? Bitte vergeben Sie Ihre Bewertungen auf einer Skala von stimme voll zu (=5) bis stimme nicht zu (=1)."

„Die Personalrekrutierung wird immer schwieriger."



Angabe in %

Zukunft des Immobilienmarktes
Bewertete Aussagen im Zeitvergleich - Gesamt

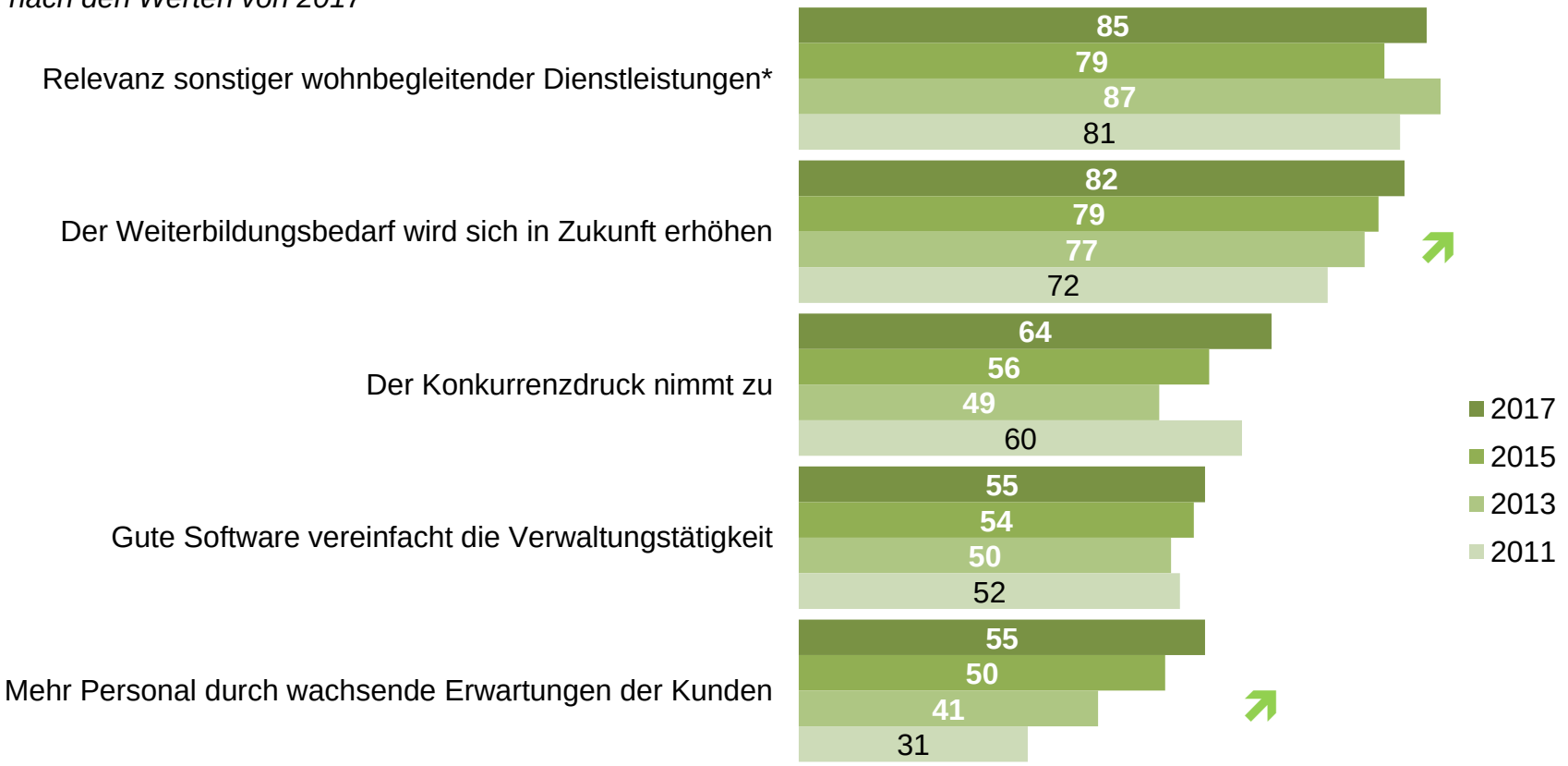
Abnehmende Tendenz seit 2011

Zunehmende Tendenz seit 2011

„Wie wird sich der Immobilienmarkt/die Immobilienbranche Ihrer Einschätzung nach in Zukunft entwickeln?" **Angabe in %**

Sortiert nach den Werten von 2017

Das Merkmal erhielt von ...% die Bewertung 4 bzw. 5



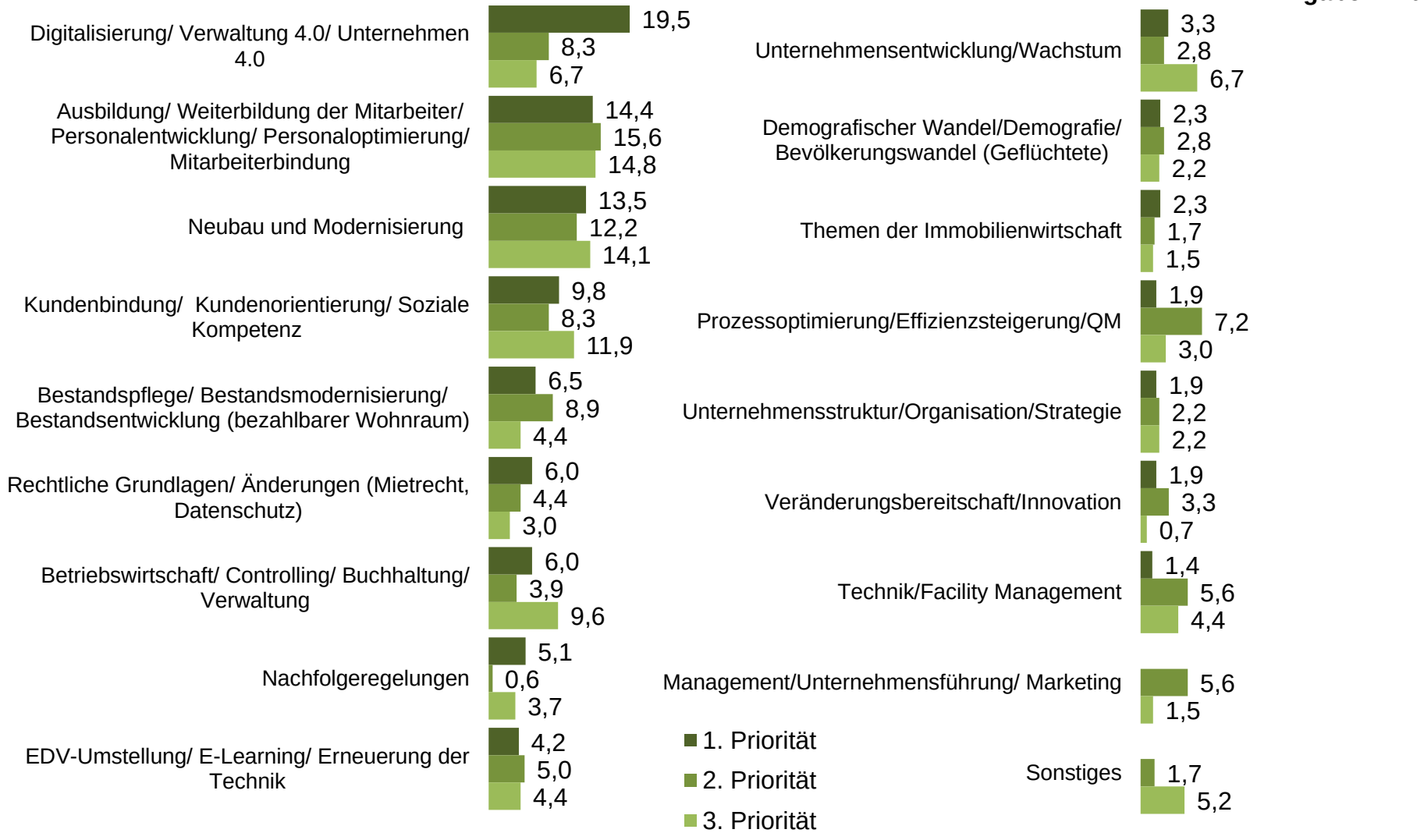
**In den Vorbefragungen noch ohne den Zusatz „bspw. Betreuung älterer Menschen" abgefragt.*

Zukunft des Immobilienmarktes
Unternehmensrelevante Themen - Gesamt

„Welche Themen sind für Ihr Unternehmen in den nächsten drei Jahren besonders wichtig? Bitte nehmen Sie eine Priorisierung vor“

Gefilterte Ergebnisse - offene Fragen

Angabe in %



Zukunft des Immobilienmarktes
Unternehmensrelevante Themen (Top 5) - im Zeitvergleich

		2017	2015
Höchste Priorität	1	Digitalisierung/ Verwaltung 4.0/ Unternehmen 4.0	Ausbildung/ Weiterbildung der Mitarbeiter/ Personal-entwicklung/Personaloptimierung/Mitarbeiterbindung
	2	Ausbildung/Weiterbildung der Mitarbeiter/ Personal-entwicklung/Personaloptimierung/Mitarbeiterbindung	Neubau und Modernisierungen
	3	Neubau und Modernisierungen	Rechtliche Grundlagen/Änderungen (Mietrecht, Maklerrecht, Immobilienrecht etc.)
	4	Kundenbindung/ Kundenorientierung/ Soziale Kompetenz	Bestandspflege/Bestandsmodernisierung/ Bestandsentwicklung
	5	Bestandspflege/Bestandsmodernisierung/ Bestandsentwicklung	Demografischer Wandel/Demografie/ Bevölkerungswandel

		2017	2015
Zweit-höchste Priorität	1	Ausbildung/ Weiterbildung der Mitarbeiter/ Personalentwicklung/Personaloptimierung/Mitarbeiterbindung	Ausbildung/ Weiterbildung der Mitarbeiter/ Personalentwicklung/Personaloptimierung/Mitarbeiterbindung
	2	Neubau und Modernisierungen	Neubau und Modernisierungen
	3	Bestandspflege/Bestandsmodernisierung/ Bestandsentwicklung	EDV-Umstellung/E-Learning/Erneuerung der Technik
	4	Kundenbindung/ Kundenorientierung/ Soziale Kompetenz	Rechtliche Grundlagen/Änderungen (Mietrecht, Maklerrecht, Immobilienrecht etc.)
	5	Digitalisierung/ Verwaltung 4.0/ Unternehmen 4.0	Kundenbindung/ Kundenorientierung/ Soziale Kompetenz

		2017	2015
Dritt-höchste Priorität	1	Ausbildung/ Weiterbildung der Mitarbeiter/ Personalentwicklung/Personaloptimierung/Mitarbeiterbindung	Ausbildung/ Weiterbildung der Mitarbeiter/ Personalentwicklung/Personaloptimierung/Mitarbeiterbindung
	2	Neubau/Wohnungen modernisieren/ Altersgerechtes Wohnen (erneuerbare Energien)	Kundenbindung/ Kundenorientierung/ Soziale Kompetenz
	3	Kundenbindung/ Kundenorientierung/ Soziale Kompetenz	EDV-Umstellung/E-Learning/Erneuerung der Technik
	4	Betriebswirtschaft/Controlling/Buchhaltung/Verwaltung	Neubau und Modernisierungen
	5	Unternehmensentwicklung/Wachstum	Bestandspflege/Bestandsmodernisierung/ Bestandsentwicklung

Zukunft des Immobilienmarktes
Unternehmensrelevante Themen mit der höchsten Priorität - nach Unternehmenstyp I/II

Angabe in %

„Welche Themen sind für Ihr Unternehmen in den nächsten drei Jahren besonders wichtig?“ *Offene Frage*

	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Digitalisierung	21,4	13,8	29,6	17,7	6,1	34,5	18,4	25,0	12,5	28,6	19,5
Ausbildung/ Weiter-bildung der Mitarbeiter/ Personalentwicklung/ Personaloptimierung/ Mitarbeiterbindung	5,4	3,4	7,4	19,0	22,4	13,8	20,4		12,5	28,6	14,4
Neubau/Wohnungen modernisieren/altern-gerechtes Wohnen (erneuerbare Energien)	23,2	13,8	33,3	20,3	26,5	10,3					13,5
Kundenbindung/ Kundenorientierung/ soziale Kompetenz	12,5	10,3	14,8	7,6	8,2	6,9	12,2	12,5			9,8
Bestandspflege/ Be-standsmodernisierung/ Bestandsentwicklung (bezahlbarer Wohnraum)	10,7	13,8	7,4	7,6	8,2	6,9	2,0			14,3	6,5
Rechtliche Grundlagen/ Änderungen (Mietrecht, Datenschutz)	3,6	6,9		5,1	6,1	3,4	8,2	18,8			6,0
Betriebswirtschaft/ Controlling/Buchhaltung/ Verwaltung	3,6	6,9		6,3	4,1	10,3	6,1	18,8			6,0

Zukunft des Immobilienmarktes
Unternehmensrelevante Themen mit der höchsten Priorität - nach Unternehmenstyp II/II

„Welche Themen sind für Ihr Unternehmen in den nächsten drei Jahren besonders wichtig?“ *Offene Frage* **Angabe in %**

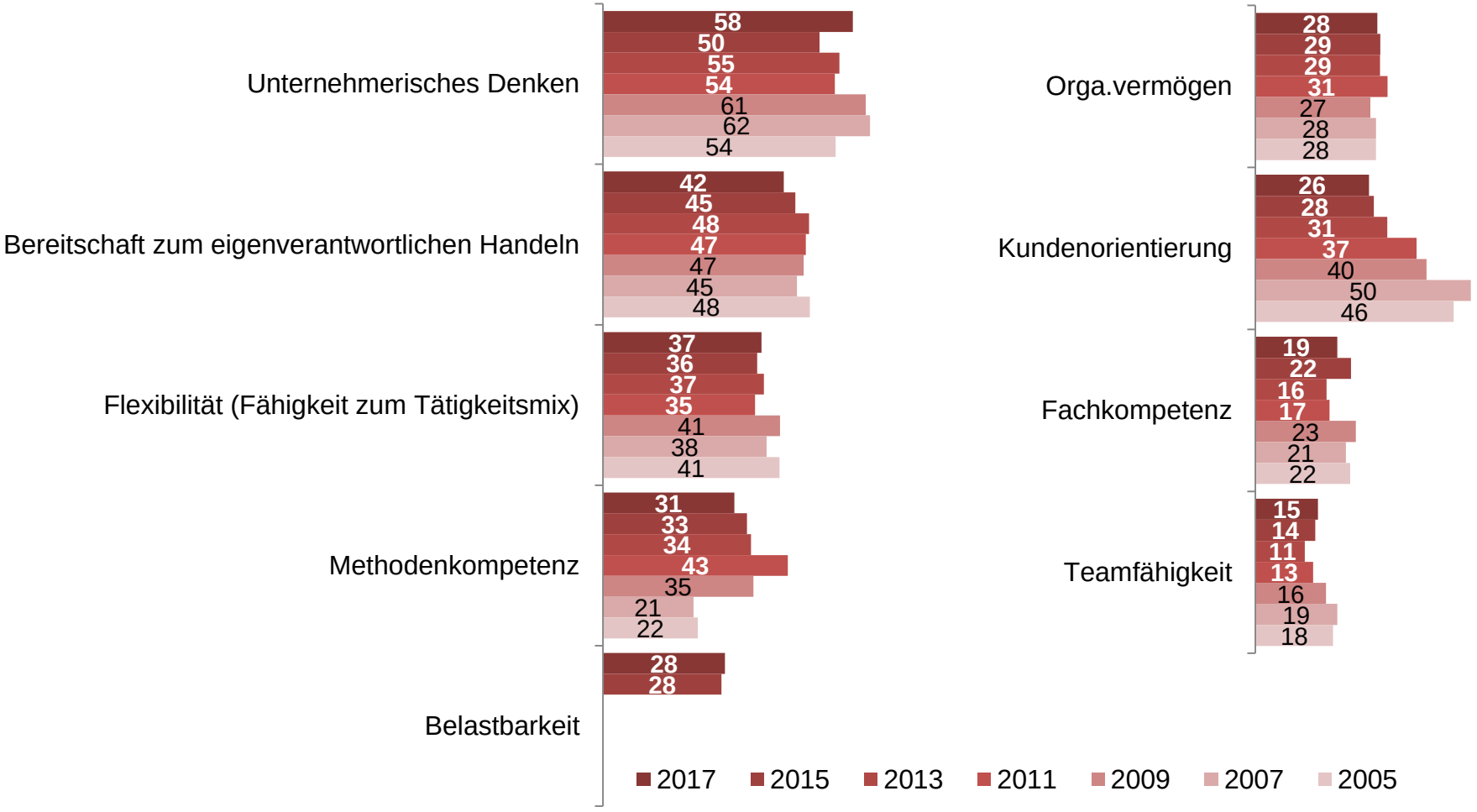
	Wohnungs-gesellschaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Wohnungs-genossen-schaft	Bis 20 MA	Über 20 MA	Haus-/ Wohnungs-verwaltung	Makler-unter-nehmen	Bauträger/ Projekt-entwickler	Son-stiges	Ge-samt
Nachfolgeregelungen	5,4	10,3					12,2	6,3	12,5		5,1
EDV-Umstellung/E-Learning/Erneuerung der Technik	3,6	6,9		6,3	8,2	3,4	4,1				4,2
Unternehmens-entwicklung/Wachstum	1,8	3,4		2,5	4,1		4,1		12,5	14,3	3,3
Demografischer Wandel/ Demografie/ Bevölkerungswandel (Geflüchtete)	5,4	10,3		2,5	2,0	3,4					2,3
Themen der Immobilienwirtschaft	1,8		3,7	1,3		3,4	2,0	6,3	12,5		2,3
Prozessoptimierung/ Effizienzsteigerung/QM							2,0	12,5	12,5		1,9
Unternehmensstruktur/ Organisation/Strategie	1,8		3,7	1,3	2,0		4,1				1,9
Veränderungsbereit-schaft/Innovation							2,0		25,0	14,3	1,9
Technik/Facility Management				2,5	2,0	3,4	2,0				1,4

Vergleiche seit 2005 bei Qualifikationen

Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei Mitarbeitern im Zeitvergleich - Sachbearbeiter

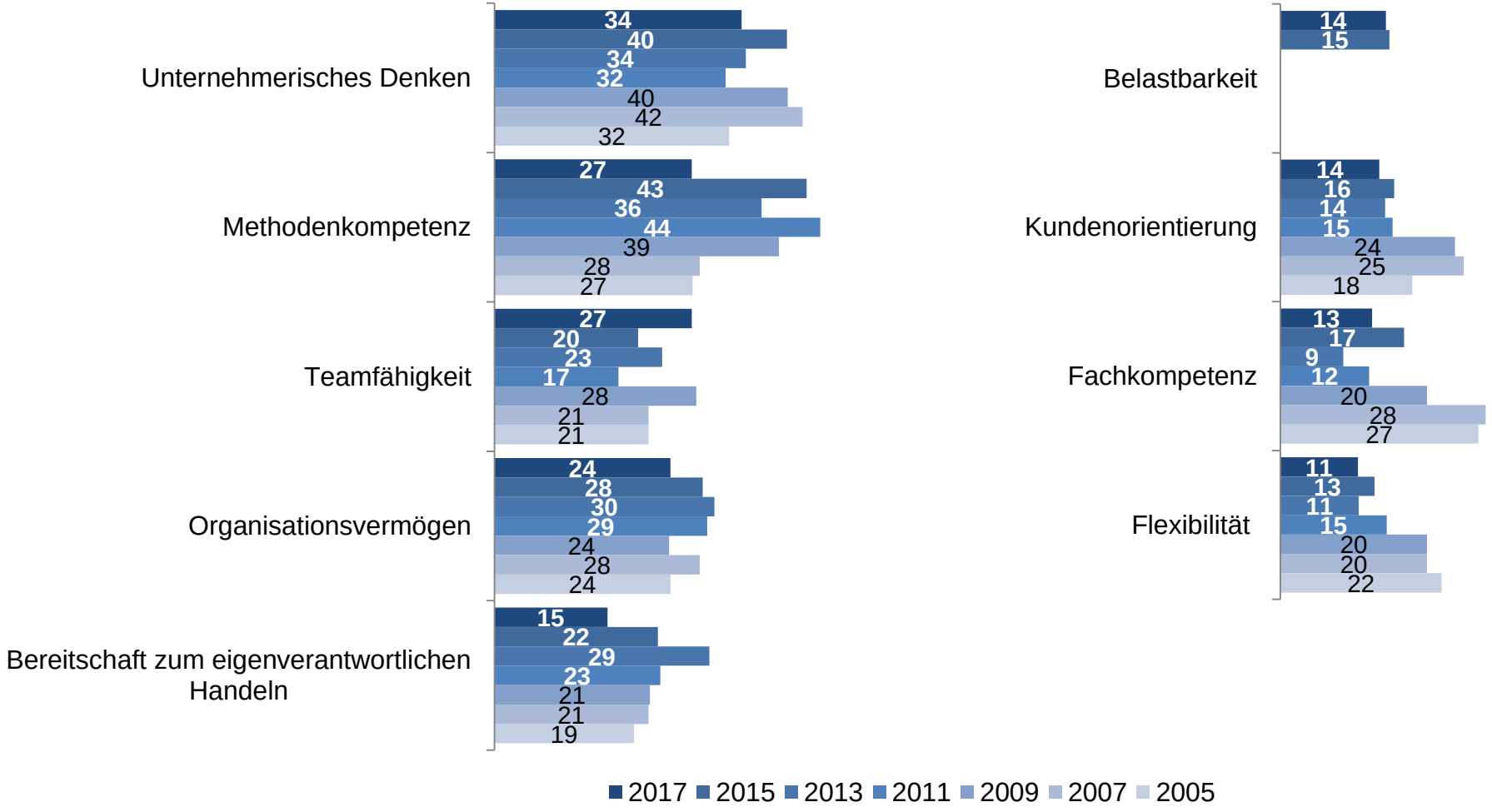
Angabe in %

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Ihren Mitarbeitern/innen am meisten?" *Mehrfachnennungen möglich*



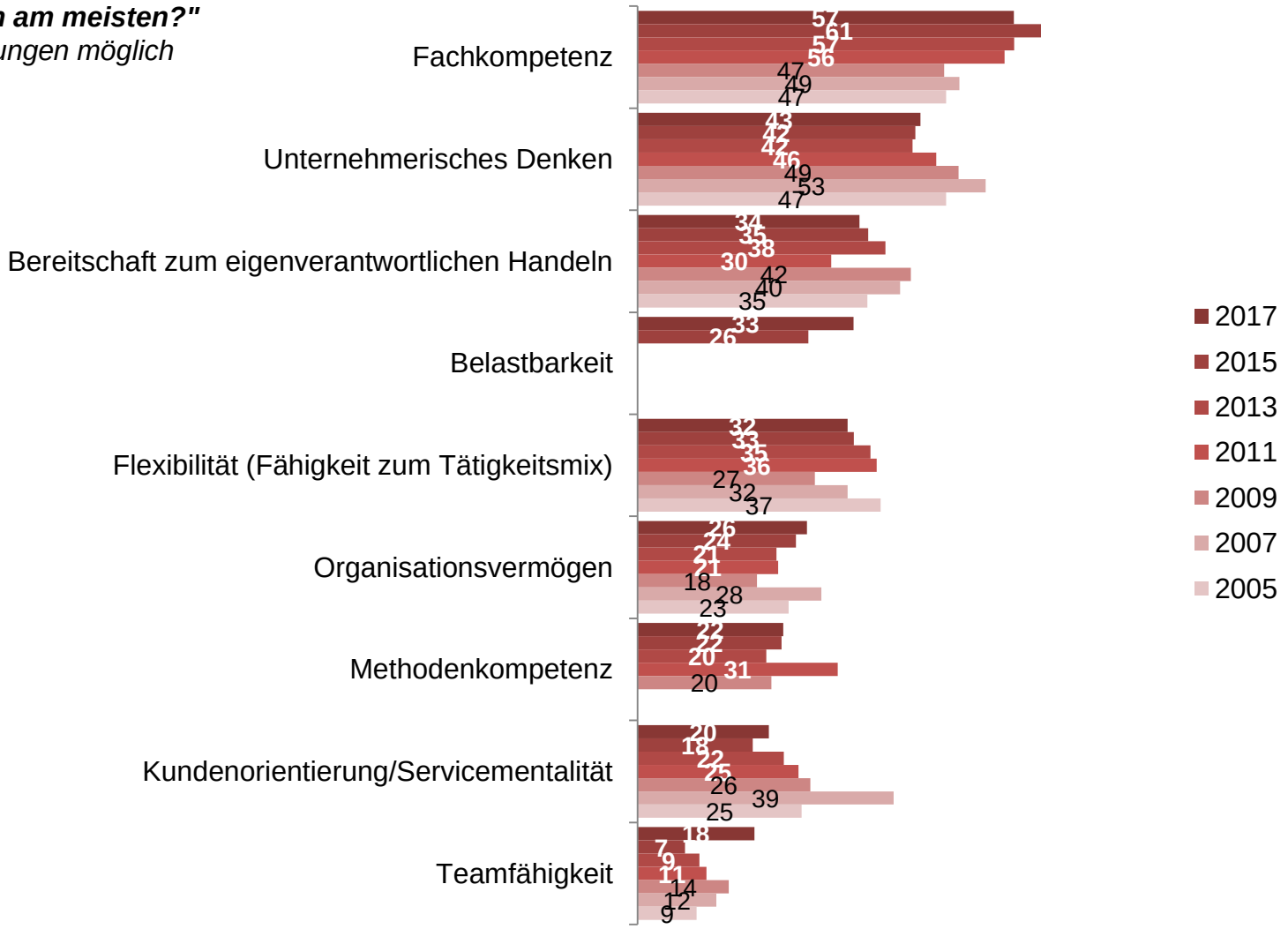
Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei Mitarbeitern im Zeitvergleich - Führungskräfte

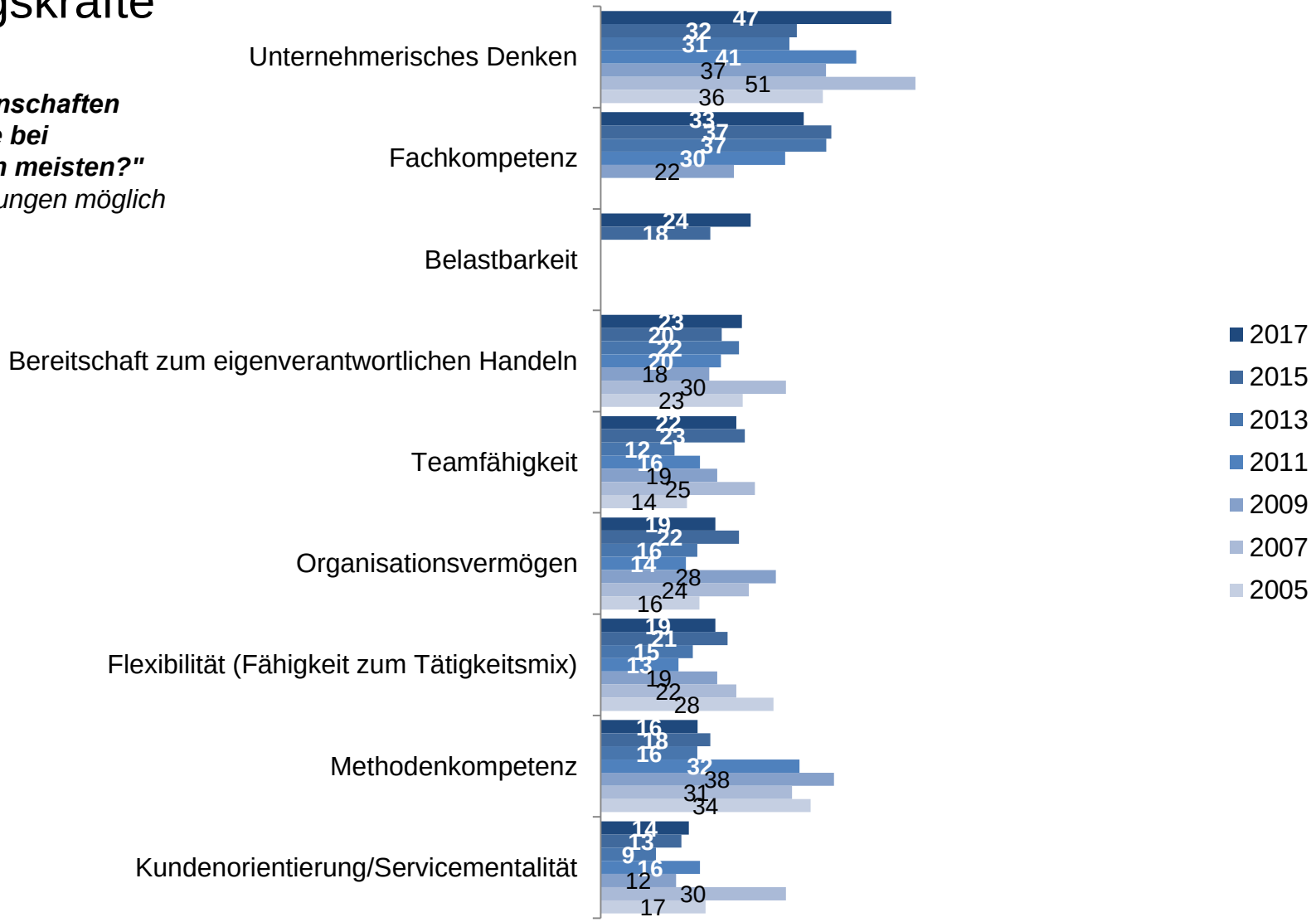
„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Ihren Mitarbeitern am meisten?" *Mehrfachnennungen möglich*



Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei Bewerbern im Zeitvergleich - Sachbearbeiter

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Bewerbern am meisten?"
Mehrfachnennungen möglich



Qualifikation/Qualifikationsanforderungen
Vermisste Eigenschaften bei Bewerbern im Zeitvergleich - Führungskräfte

„Welche Eigenschaften vermissen Sie bei Bewerbern am meisten?"
Mehrfachnennungen möglich